Sammlung.

K.

450-540

K.

VII.

4150-5340.

K
150
—
5340

Die Photocopie

BERLIN SW 61, GITSCHINER STRASSE 1

AUFNAHMEN FÜR:

K VIII 4146-5340

50

Bronze, Zinn, Email

FILM NR.

53

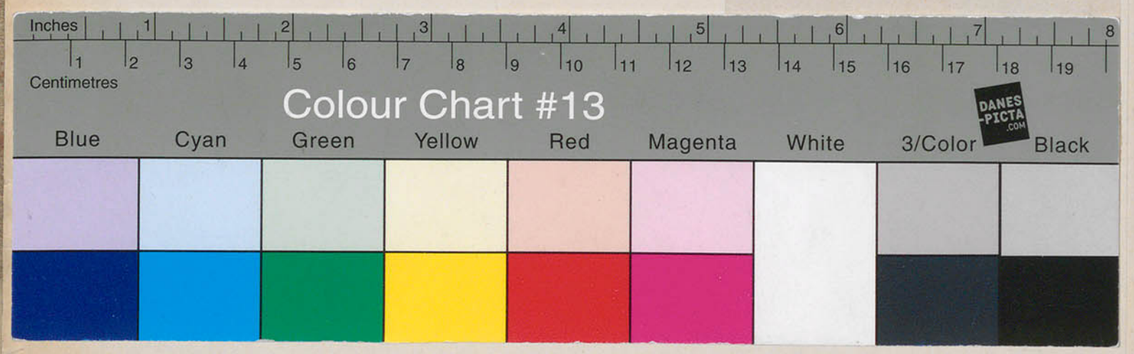
BESONDERE ANGABEN:

AUFGENOMMEN

DURCH: Trümper

AM: 4.9.42

9/2217



IV_KGM-B_SKK_NC_04150-05340_LZ_1875-1875

K 04150-K 05340 (Signum des Bands + Laufnummer)

K 4150 – K 5340

Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen.
					1.

VII.

Bronze, Zinn,
Bestecktheile

Email.

№ 4150 – 5340.

Es fehlen und, als unbenutzt:

№ 4818, 4819, 4820, 4821, 4822,
4823, 4824, 4825, 4826, 4827,
~~5043~~,* 5336, 5337, 5338, 5339,
5340. 7284. 7326. 7340, 7341. 7342. 7404.

* Katalogisirt durch Dr. Lessing.

Laufende No.	No der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
			Bronze, Zinn und Emaille.						
			Christliche Cultgeräthe von Bronze.						
			Mittelalter.						
			4150 – 4178.						
4150	H. 1.	15.1111	Vortragekreuz von Bronze vergoldet. Christus in Relief. An den Enden der Kreuzarme (des Kreuzes) gravirt: Maria, Johannes in Halbfiguren, über Christus abermals ein Engel. Rückseite nur gravirt: Christus, an den Enden des Kreuzes die Zeichen der 4 Evangelisten. XIX Jahrhundert.						Flakturm Frh.
4151.		15.2245.	Vortragekreuz mit Vergoldung sehr abgenutzt. Christusmonogramm gelb gestimmt und vergoldeter Bronzeblech bekleidet. Dasselbe gegraben mit Rosetten. Christus mit Krone (Augen von Glas) Lendenschurz lang und mit blauer Emaille; ebenso blaue Emaille gemischt am Fußbrett. An den Enden des Kreuzes auf blauem Emaillegrund die 4 Zeichen der Evangelisten. Auf der Rückseite runde Platte mit Rosette in blau und rother Emaille auf Holz gestimmt. XIII Jahrhundert Limoges.	0,41.	0,26.		200.	Jour. 3837. 1864. Oct. 2. Von Louis Friedländer Jugenheim in Ulm vorgekauft für 200 fl.	
4152.	H. 3.	15.1348.	Vortragekreuz, vom Holz mit vergoldetem Bronzeblech bekleidet, alle Figuren getrieben. Vorderseite Christus, auf dem Querbalken Maria und Johannes in Halbfiguren, und oben auf unter Christus je ein Engel in Halbfigur. Auf der Rückseite: Symmetrisches Dessin auf den Zeichen der 4 Evangelisten. Kleeblattenden graviert. Limoges XIII Jahrhundert.	0,70	0,36		300.	Jour. 2610. 1879. Aug. Gekauft vom Kunsthändler Zincke.	
						Latus	600		

Laufende No. 3.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 3.
					Trsport		600		
4153.		I. 5. 2157.	Vortragekreuz aus Holz mit vergoldetem Corpus, Haar bekleidet, in Kopf gegossen aus gotischem Muster. Auf dem Kreuz Christus, darunter Schädel und Gebeine Adams; (Fuß der beiden letzteren Stücke nicht zugehörig). Auf der Rückseite Christus (?) mit Kreuznagel. An den Enden des Kreuzes 2. Evangelisten mit ihren Symbolen, Engel und Madonna. Unten Christus Maria. Auf schwarzem Holz gestempelt. XIV. Jahrhundert Italien?	0,43.	0,30.		100.	Inv. 3526. 1860. April. Erzgeb. verkauft in München.	
4154.	–	–	Vortragekreuz aus Bronze vergoldet. Christus aus Silber mit vergoldetem Lendentuch. Gegossen mit i.n.r.i. aus Silber, ebenso mit Fuß, Schädel und Gebeine aus den Enden des Kreuzes. Auf der Rückseite Kelchen aus Bronze und drei Kreuzigungsnägel aus Silber mit 3 vergoldeten Knöpfen aus Silber. Anstatt des Kreuzes fehlendes Kreuz (Fälschung) mit Zusammenstellung einzelner verschiedener Teile. Auf schwarz auf Holz gestempelt. XIV. Jahrhundert	0,39.	0,27.		50.	Inv. Jahn 96 aus U. A. (Fr 99,532.)	
4155	Sl. 121.	15 1110.	Vortragekreuz aus vergoldeter Bronze. Christus in sprießen Typus, an den Armen aus Ende der Kreuzarme Brustbilder aus Maria und Johannes. Der Bronze aufgelegter Schmuckgrund, die Fassung in durchbrochenem Schmuck. Figürlichen Ausführung über Christus und Kelchen. Unten Lotosfußstück. Auf der Rückseite Namen auf die Fassung der 4 Evangelisten auf Schmuckgrund. Namen in 5 Zeilen Emailbild mit Brustbild eines Bischofs. Auf schwarzem Holz gestempelt Fassung in Stil des XIV. Jahrhunderts.	0,50	0,27		50.	Inv. 2122. 1879 April. erkauft von Dr. Waagen in Italien. Florenz Sorby Straßburger Architekturstudien Rübsaat in Wien.	vorhanden am 1961
					Latus		800.		

Laufende № 4.	№ der Kunstkammer: Laufende №	Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Autor des Gegenstandes für die Kunstkammer	Bemerkungen. 4.
					Trsport		800		
4156.	—	—	Krug mit Reliefmonogramm und monogrammirter Legende, enthaltend Brustbild Petrus mit Schlüssel, auf der anderen Seite mit Glas, um die Reliefmasse zu fassen. Der Krug steht auf einem Fuß mit Knauf. Deutschland Arbeit XVI Jahrhundert.	0,30.	0,20.		100		
4157. c. d. e	St. 21. 20 22.	15955. 15954. 15953.	3 Trinkgläser gravirbar und monogrammirt. a. Trinkglas mit Deckel mit Knaufhalter und Krug. Unter dem Krug Rundbild mit Reliefmonogramm. b. c. 2 Kuntzgläser mit Reliefmonogramm in Gestalt Früchte. Deutsch mit gravirbarem Monogramm. XV Jahrhundert	0,15 0,09	0,10 0,09.		150.	Journ. 2035. 1873. Juli.	Verkauft zurückgestellt im 11
4158	St. 118	—	Deckelglas für Reliefmonogramm, Fuß monogrammirt. Glas 6 eckig, durchbrochen mit Ornamenten durch und Inschrift Fuß mit Knauf. Deutsch Renaissance. Deutschland XV Jahrhundert	0,56	0,17.		200.		
4159.	St. 130.	15678.	Altarkreuz aus Bronze, monogrammirt mit Inschrift. Inschriftband Glas cylinder Schaft mit Inschrift Fuß mit Knauf, an den Enden gothische durchbrochene Verzierungen in Form von 2 Engeln Schmuck und Steine gefärbt. Ausländische Arbeit Fuß mit silbernem Kreuz. Deutschland XV. Jahrhundert	0,55	0,19.	0,16	200.	Journ. 1806. 1871. Mai in Berlin verzeichnet.	Abgegeben
4160. a. b.	St. 129.	15777	Altarmonstranz Kelch mit (nicht zugehörigem) Patene, Bronze monogrammirt. Fuß und Schaft mit gravirtem gothischem Blattwerk. Am Schaft 6 verbundene Sechsecken mit Inschrift Fuß mit Inschrift. Deutsch Deutschland XV Jahrhundert. Patene	0,17	0,13 0,17.		150.	Journ. 3132. 1856 Juli. Einzelne Kreuz von Herrn D. Meyer.	Im Journal Nr. 1 (Jrn 33,534)
					Latus		1600.		

Laufende № 5.	№ der Glockenkammer: Laufende №	№ der Glockenkammer: Inventar №	Inschrift.	Höhe in Metern.	Durchmesser in Metern.	Dicke in Metern.	Gewicht in Kilogramm.	Art des Erwerbes für die Glockenkammer.	Bemerkungen. 5.
					Tenor		1600		
4161.	St. 137.	15941.	Rufen wir die Lebenden, Trauern sammle ich, weihe ich Blitze, breche ich Pestilenz, Krieg und Hunger. Johannes Theresia, Maria und ave gratia plena. XV Jahrhundert	0,07.	0,07.		30.	Jahr. 1979. Geschenk des Herrn von Oltero.	Oberlok
~~4162.~~ Kaiserode	St. 116.	13.1737.	Rufen wir die Lebenden, Trauern sammle ich, weihe ich Blitze, breche ich Pestilenz, Krieg und Hunger. Inschrift Johannes Theresia, Maria und ave gratia plena. XV Jahrhundert	0,60	0,12		250.	Jahr. 3176. 1856. Sept. Einzelankauf.	1974 Volkmarden 1981 " 1984 vorh. 120.
4163.	St. —	—	Rufen wir die Lebenden, Trauern sammle ich, weihe ich Blitze, breche ich Pestilenz, Krieg und Hunger. Inschrift Johannes Theresia, Maria und ave gratia plena. XIV Jahrhundert	0,60	0,10.		150.		Oegeln
4164.	St. —	—	Rufen wir die Lebenden, Trauern sammle ich, weihe ich Blitze, breche ich Pestilenz, Krieg und Hunger. Inschrift Johannes Theresia, Maria und ave gratia plena. XIV Adelheid XIV Jahrhundert	0,63.	0,12.		300.	Ankauf von Waagen in Hanau 1842 f. d. Franciscani	
4165 Kaiserode	St. 33.	15.1236.	Rufen wir die Lebenden, Trauern sammle ich, weihe ich Blitze, breche ich Pestilenz, Krieg und Hunger. Inschrift: + ELCE. CRVCEM. DOMINI. + EVGIANT. PARTES. INIODICI. Deutschland XII Jahrhundert.	0,13	0,14.		500.	Jahr. 2291. 1876. Febr.	
						Latus	2830.		

Laufende № 6.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen. 6.
					Sept		1830		
4166. Kalserода	732.	15.1156.	Lauzhan von Levanza Arwinkij, Fuß und 3 Zehen, durchsichtig Bergkrystall, daran Leib in Langsbrauns Runkenmark und Lunge, gehalten. Arm über Brust von Bergkrystall mit schwarzem eisernem Arm. Landschaft XII Jahrhundert	0,20	0,1		300.	Journ. 2166. 1844. Sept. Einhandkauf.	
4167	929.	15.399.	Frau mit dem Kopf eines Affen, Klappig langhaart mit langer Kleidung und Lanzen, mit Arm des Thieres umgegriffen, in der linken Hand ein Schildchen Goldarbeit, auf welchem die Lanze geschrieben wird, (das Schildchen der rechten Hand fehlt). Landschaft XIV Jahrhundert	0,26.	0,16.		15.	Journ. 974. Mineloli aus Florenz Nov. Eigen in die Kunstkammer gekommen.	Neue Münze Flakturm Frh. Messingschälchen neu inventarisiert O-1975,40 2013.01.14 gr
4168	1004	15.1095.	Hanza Lanza mit Falke. Schale mit Falke und Schaum verziert, gravirter Griff aus Elfen. Am Rand Kalkstein Runkenmark und Eisen. Siena XVII Jahrhundert	0,12	0,10	0,07	2.	Journ. 2119. 1844. März aus Dr. Waagen in Florenz erworben aus Ehr. Fürsten Henry.	An die Kunstgewerbeschule Altona. Min Verf. v. 16.1.03. U.IV. 63990/02.
4169	937.	15.1758.	Einhyänenfuß aus Lavanza in Form eines Löwen, der Behaarung bildet den Hinterl. Ein Theil der Behaarung des Fußes und andere Theile der Füße abgebrochen, ebenso die Befestigungsplatte auf dem Boden. Landschaft XIII Jahrhundert	0,20	0,21.	0,08	20.	Journ. 3179. 1857. Febr. aus dem Rendschen Vermächtniß die Kunstkammer gekommen.	
4170	935	15.1770.	Einhyänenfuß aus Lavanza in Form eines Greifen mit langen unten nackten Flügeln und dem Behaarung als Hinterl. Dunkelbraun, Gneisserne Fassung. Mit starker Befestigung aus Lavanza Landschaft XIII Jahrhundert	0,25	0,27.	0,09	300.	Desgleichen.	
4171.	940	15.1767.	Einhyänenfuß aus Masseny in Form eines Löwen mit Hinterl. der in seinem Rachen endigt. Dunkelbraun, oben ohne Fußkralle. Arm aus Lava mit Flügeln auf dem eine Adler klaue. Landschaft XV Jahrhundert	0,31.	0,33.	0,12.	200.	Desgleichen.	Neue Münze
						Latus	3667.		

Laufende № 7.	№ der Künstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen
					Trsport		3667		
4172.	938.	IF 1713	Ein Kryschen von Messing in Form eines Löwen mit Inschrift und Inschrift Inschrift Kryschen und Gefäße XII Jahrhundert	0,33	0,29.	0,12	200.	Jour. 3132. 1856. Juli. Ankauf von Frau Fr. Meyer.	
4173.	939.	IF 1949	Kanne in Form eines Gefäßes mit Deckel und Ausguß. Gefäß auf drei Füßen mit langem Hals und Henkel und Inschrift. Deckel mit Inschrift. Auf dem Deckel ein Löwe in Relief: Jagdszene; Arabisch XII Jahrhundert	0,42	0,25	0,15	60.	Jour. 2009. 1873. Mai. Ein Anonymus geschenkt.	
4174.		IF 2091.	Kanne von Bronze mit 2 Henkeln, mit 4 artige Fassung im Hals.	0,21.	0,20.	0,17	10.	Jour. 3437. 1859 April durch Vermittlung des Hallen in Bonn von Köln (bei Andernach gefunden)	
4175.		IF. 2092.	Krug von Bronze mit einem Henkel. Rand beschädigt und am Hals 4 artige Fassung	0,13.	0,10		5.	Abgebrochen.	1974 Vorhanden 1891 1 1984 4 12.
4176	170.	IF 571.	Schöpfkelle von Bronze mit Schaft von rundem Rand und 4 Löwen Klauen und mit 2 Henkeln. Inschrift in Relief: A M A M G I T · I O H E S · D E · A O R P L V E N I C A N T P A X · P A D I T · D E · T P A E C P I · B A L D E V V I N I ·						Flakturm Frh. Schloßkeller 1
			Magister Johannes de Confluentia cantifex fecit metempore episcopi Balduini						
			2 Löwen mit Kreuz und Adler						
			Inschrift Kreuzschöpfkelle XIIII Jahrhundert	0,21	0,55	0,45	80.	Jour. 3076. 1855 Nov. von Garthe in Cöln geschenkt.	
4177	1005.	IF 246.	Kanne mit Bronze fassung, um den Bügel Krug [illegible] Inschrift: Veni sanctus spiritus (1) 2) Hände mit Runenmarke, 3) Auf Fuß ein Rand mit Inschrift: Veni sanctus aspirive 2. Skandisch XV Jahrhundert	0,35	0,07.		60.	Jour. 1721. 1840. Von dem Advokaten Dr Mathi in Hildesheim für 2 Thlr geschenkt.	
					Latus		4082		

1) veni sanctus spiritus (veni sanctus spiritus)

2) finis est v
(Lesung von Jansen Oslo 1929)

Laufende № 8.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Wert in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen
					Transport		4082		
4178	Lit. 152	1914	Gemmenschneider in mehrfarbigem Onyx gefasst auf 3 Füßen. Die Reliefs in Schnitzerei mit mehrfarbigem Email und Gold und Edelsteinen. Auf Rückseite Schriftband mit den Namen: Balthasar Caspar Melchior und Gemmen. mandrünster.				200.	Laut Verzeichnis des Meinhard (Meinhard?) geschenkweise Überweisung der Kunstkammer von 1665 als Gegenstück zu 3 Onyxen aufgeführt. Nach dem Verzeichnis von 1689 stammt das Gefäß aus Murano.	
			Kgl. 82 XVI. Jahrhundert						
			Mittelalterliche Schmelzarbeiten aus Limoges und vom Niederrhein. XII. und XIII. Jahrhundert. 4179 – 4264.						
4179.	Lit. 10.	1914586	Kruzifixus aus Bronze vergoldet mit Grubenschmelz, Rückseite das Kreuz als eichenes Brett. Darauf gekreuzigt Jesus mit weißem Lendentuch. Gesicht und Schmelzarbeit an Brust und Hände. An den 4 Enden des Kreuzes Edelsteine (3 fehlen) rundum 4 Halbfigürchen (4 Evangelisten?). Die 2 an den Kreuzarmen in gelben Figürchen, die Kleider und Flügel in blauem Schmelz (die Figur am unteren Kreuzarm fehlt), die über dem Kreuzarm ist ohne Figur. Rückseite: glatt, Grubenschmelz als Grund für die vergoldeten und ——— grünen Figürchen Figürchen. Auf der Rückseite mit Kreuz und Gold Figur + Inschrift als Abkürzungen. Vorne: Kruzifix rundum A...O... Jesus: Christus Gold Figürchen und die 4 Evangelisten. Limoges XIII. Jahrhundert	0,49	0,28		900 ~~600~~	Inv. 2509. 1878. Zugangskatalog.	zusammen mit K. 4186 – K. 4187 – K. 4193a–e – 98,214 im Konv. gegen 33,25 (Barbarossaschale) J. Nr. K 100/33 laut Kgl. Min. f. H. L. u. M. vom 6.6.33 – U. I. Nr. 61759 Kgl. Min. f. H. K. u. M. vom 6.6.33 – U. I. Nr. 62228
					Latus		~~600~~ 900		

Kaiseroda
Kaiseroda

Laufende №	№ der Kunstkammer: Laufende №	№ der Kunstkammer: Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Wert in Mark	Art des Erwerbs für die Kunstkammer	Bemerkungen
9.									9.
			zu № 4180			Trsprt	~~600~~ 900		
			Auf Bronze gravirt auf Grund von blauer Schmelz: Inschrift: MAGESTAS+ Um den Rand des Kranzes eine glatt begrenzte Rundbildung mit den 4 Tugenden. Auf Kranz befindet sich gravirte Inschrift in Schmelz. Auf glattem Rand. Auf gravirten Stegen 5 Rundbilder alleg. Figuren in Halbfigur auf Bronze gravirt auf blauem Schmelz 1, temperantia exornat mores carne donat augetrone 2, iustitia pensat res eque dat conuenientia cuique. 3, prudentia invenit anticipatatione gerenda gubernat. 4, Karitas hoc principio virtutum manat origo hinc omnes surgunt, huc omnes (reuertunt) 5, fortitudo constans est secura malis non fran, gitur ullis. Zwischen den Medaillons Halbfiguren von Engeln mit Inschriftbändern (Email ausgefallen)					
			Unter dem Kranz „REDEVT."						
			Kilchheim ~~Rheinfelden~~ XIII Fuß hundert						
4181. a–g	Ia. II.	—	Schutzpatrone mit Umschrift, wappenhalter Löwen mit Grundinschrift, Christus im ganzen Relief. Vor der Brust 2 Tuchbüsche, in der Mitte fast ein Kreis. Engel, rote blauem Flug. Gewand blauer Schmelz. Krone und Inschrift im ganzen Relief Halbfigur, Gewänder mit blauem Schmelz (bei Inschrift der Rand ausgenagt). Die 4 Ecken der Umgrabschrift, Bronze gravirt auf blauem Schmelz.						
			Inschrift unter Einreihung Adrian mit einem Engel mit Gewandübergang.	0,46	0,24		~~200~~ 300		
			XIII Fuß hundert.						
						Latus	~~1400.~~ 2100		
			Laut mündlicher Mitteilung des Hrn v. Hefner-Alteneck (Juni 1879) sind die beiden Platten mit den Symbolen des Matthäus & Marcus (Engel & Löwe) modern, von ihm selbst verfertigt, und im Ofen bei Entstehung ungefärbt.						

Abgeschrieben

2092. 1879. Ankauf von Altmann in München.

Laufende No. 10.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
						Transport	~~1400~~ 2100		
4182	St. 31.	19597.	Pyxis einer Lilienstaude. Stab mit Deckel und Blende von vergoldetem Bronze mit Granatschmelz. Der Stab Rundarbeit auf blauem Grunde, unter dem Deckel 3 consolenartige Bildungen, dazwischen Granatschmelz. Auf dem Deckel die 4 Evangelisten in Halbfiguren, dazwischen mit flammen völlig übergesponnenen Schmelz-Pyxis in Relief. Die Blende durch in einem Perlenstab und, wie die Blende selbst Pyxis von vergoldeter Bronze, zwei Marien Krönung. Limoges XIII Jahrhundert	0,33	0,16	0,07	~~225~~ ~~150~~	Jour. 2775. 1851. Eigenthum.	
4183	St. 30.	19657.	Pyxis auf drei Füßen, cylindrisch mit vergoldeten Bronze-Beschlägen und Granatschmelz auf 4 Füßen, ruhend auf einem Perlenstab und 2 Perlenstäben eingefaßt, mit Schrauz und grün geschmolzenen Blumen und Blattwerk. Der Deckel ist Pyramidenförmig. Der Körper besteht aus vergoldeter Bronze mit durchbrochenen Bildern auf blauem Schmelzgrunde, die 12 Apostel und 3 Kreuzigungen und andere Heilige. Auf dem Deckel das Durchbrochene Bildniß auf blauem Schmelzgrunde: In omnem terram exivit sonus eorum et in fines orbis terre verba eorum Amen, auf dem Deckel 2 Engelsfiguren in gegossener Arbeit auf einem Kranz von 16 Engeln in Halbfiguren. Umschrift in blauem Schmelz auf Goldgrund: Cherubin quoque et seraphim sanctus sanctus sanctus dicentes, omnis etiamnis celicus ordo dicens te decet laus et honor domine. Limoges ~~XII~~ XIII Jahrhundert	0,16	0,20	0,27	1200 ~~800~~	Jour. 3124 1856 Jan. Eigenthum des Königs zur Ausstellung in das Museum gegeben.	
						Latus	~~2350~~ 3525		

Kiste Mitte 12 Fr.

Laufende № 11.	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen
						Trsport	~~2350~~ 3525	
4184	L. 14.	1 G. 147.						
		Kalixmuntkasten rechteckig mit schwarzem Ebenholz mit aufgesetzten Elfenbein und Knochenschmuck. Die Leisten in Bronce gegossen mit farbigem Schmuckgrund.						
		An der Seite die 12 Apostel (einige nur noch Reste).						
		Auf dem Deckel: Marckgrafen des heiligen Römischen Reichs, das heiligen Laurentius auf dem Rost und Christus. Auf der Rückseite: Der Kopf von Stephanus Laurentius und Christus in Relief.					450	
		Auf der Rückseite die 4 Evangelisten.	0,20	0,30	0,17.	~~300~~	Nagler.	
		Die Schmalseiten mit Herzogen XIII Jahrhdt.						
	Kugl. 12	Der Kasten modern						
4185	L. 16	1 G. 568.						
		Reliquienkasten rechteckig mit schwarzem Ebenholz auf 4 Füßen von vergoldeter Bronce und Knochenschmuck. Kastenmaße 13 und 14 Bildern mit Heiligen von Engeln, Bronce gegossen mit Schmuckgrund, in den Giebeln das Ebenholz abgeschnitten ja wie Heiligen Engeln. Der neue Verschluß mit neuem Schlüssel					600 ~~400~~	Jour. 2282. 1876. Jan. Ankauf.
		Limoges XIII Jahrhundert	0,17.	0,24	0,09.			
~~4186.~~	L. 13.	1 G. 536.						Zusammen mit K 4187-K 4179-K 4193 a-e-98,214 im Tausch gegen 33,25 Lübeck (J. Nr. K. 100/33) (Vorbesitzer-Liste) Verf. Urk. f. H. L. u. M. vom 6.6.33 - U. I. Nr. 61759 und Verf. Urk. f. H. L. u. M. v. 6.6.33 - U. I. Nr. 6228
		Reliquienkasten rechteckig mit schwarzem Ebenholz auf 4 Füßen. Vergoldete Bronce mit Knochenschmuck.						
		An der Schauseite: Anbetung der Könige in Elfenbein in reicher flacher Relief von Bronce vergoldet, die Füße in Relief: Grundschmuck Ebenholz mit dem Deckel die 3 Könige zu Pferd von ihnen der Mann in gleicher Beschuhung mit reich der antiken Gewandung.						
		An den Rändern 2 Heiligen in Arkaden, die Figuren in vergoldeter Bronze gegossen. Grundschmuck.					600 ~~400~~	Jour. 2067. 1873. Geschenk des Prof. Dr. Heindorf zu Münster.
		Auf der Hinterwand Mann mit Schmuck. Auf dem Deckel 2 Figuren von Bronze Knochen. Mit Verschluß und altem Schlüssel	0,13	0,19	0,09			
		Limoges XIII Jahrhundert				Latus	~~3450~~ 5175	

Laufende № 12.	№ der Kunstkammer: Laufende №	Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 12.
4187.	St. 36.	I G. 271.	Reliquienkreuz mit Fuß, auf 4 Füßen mit durchbrochenem Knauf, auf diesem mit durchbrochener Krönung. Vergoldete Bronce mit Edelsteinschmuck. Auf der Vorderseite Muttergottes unter Crucifix, dann der Kopf abgeschlagen wird. Dieses ist vergoldete Bronce gewesen, wie der Fuß von Relief, Grund Schmelz. Im Mittel und Knauf: Fassung mit einem Berg-Krystall. An den Enden und Querbalken 2 Heilige Figuren in Bronce gewesen. Grund Schmelz. Rückseite mit Verzierungen in Schmelz. Kugel 13 Linnges XIII Jahrhundert	0,17	0,13	0,06	Trepet 3450 5775 750 500	Nagler.	zusammen mit K 4186-K 4179 - K 4193a-c - 98,214 im Forste gegen 33 25 7. Nr. K 100/33 Kaiserliche Eigentum laut Min. f. H. Kä. A. vom 6.633-U. Nr. 61759 und Fol. Min. f. H. Kä. A. vom 6.6.33-U. Nr. 62228
4188	St. 15.	I G. 563.	Reliquienkreuz mit durchbrochenem Knauf auf 4 Füßen vergoldete Bronce mit Schmelz. Kreuzförmiger Einsatz in Relief, den Gekreuzigten Heiland und Johannes in Bronce gewesen mit Edelsteinen. Schmelz und Krönung Schmelz. Im Fuß Reliquien des Apostels mit einem Heiligen, welche noch 4 Heilige in Arkaden auf dem Knaufe. Im Fuß gewesen, der Fuß Relief, der Grund Schmelz. An den Enden 2 Heilige in den Arkaden. Fassung gewesen, Grund Schmelz. Auf der Rückseite gravirtes Muster in Schmelz. Linnges XIII Jahrhundert	0,18	0,20	0,08	500 750	Jour. 2240. 1845. erworben von Maler Arnold in Berlin.	
4189.	St. 36.	I G. 591.	Reliquienkreuz mit durchbrochenem Knaufe auf dem Fuße des Kreuzes durchbrochene Krönung mit 2 Einsätzen. Vergoldete Bronce mit Schmelz. An den Querbalken aufgesetzt 6 Heiligenfiguren in Relief. Den Gekreuzigten und Figuren von Schmelz bedeckt. Zwischen den Figuren 16 Edelsteine. An den Schmelzstäben 2 Heilige in Arkaden, gravirt auf Schmelzgrund. Rückseite mit Verzierungen in Schmelz. Linnges XIII Jahrhundert	0,21	0,18	0,07	450 900 Latus 4750. 7125	Jour. 2637. 1849. von dem Antiquar Fiorillo erkauft.	

Laufende No. 13.	No der Zeichnungskammer: Laufende No.	No der Zeichnungskammer: Inventar No	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Zeichnungskammer.	Bemerkungen. 13.
						Transport	~~4750~~		
							7125		
4190.	678.	IG.539.	Schmalseite eines Kalligraphenkastens, mehrfarbig Bronze mit Grubenschmelz, Figuren eines Gefäßes in Bronze mit Grund von Schmelz in durchsichtigen Farben. Limoges XIII Jahrhundert	0,20.	0,07		~~60~~ 100	Jour. 2084. 1844. Von Kunsthändler Heberle in Köln erworben.	
4191.	M. 40.	IG589.	Deckel-knopf, rund, mit kegelförmigem Dekel aus Kupfer mit Bronze-Vergoldetes Bronze mit Grubenschmelz, in Kartouschen mit Figuren in Goldfiguren, gravirt auf Schmelzgrund. Limoges XIII Jahrhundert	0,11.	0,07	0,08.	375 ~~250.~~	Jour. 2568. 1848. Von Antiquar Meyer gekauft.	
4192.	685	IG517.	Kleines Kunst- und Kalligraphen-Kästchen, mehrfarbig Bronze mit Grubenschmelz, in Architekturen Figuren Gefäßen. Auf Deckel in Bronze, Gemmen, Vasen, Rosette und Grund in Schmelz. Christus. Moses. David. Melchisedek, Amos. Zacharias Jonas. Limoges XIII Jahrhundert	0,09.	0,35		600 ~~400~~	Jour. 1803. 1841 Kauf. Gesandtschaft der Schweiz aus der Sammlung des General Rühle v. Lilienstein.	
4193. a-e		IG.694	Deckel-Kelchbekleidung aus Bronze mit Grubenschmelz. Mittelgruppe mit Kreuzigung Christus in Relief, neben ihm Maria u. Johannes über ihm 2 Engel, die Figuren in mehrfarbiger Bronze gravirt, der Kopf in Relief, Kranz und Hintergrund aus Schmelz. Umgebende Borte mit Rundmedaillons und 4 Engeln. Auf innerer Deckel aus Schmelz und gravirt. Limoges XIII Jahrhundert	0,33.	0,20.		375 ~~250~~	Jour. 3809. 1854. Aus dem Nachlasse meines Vaters in der Gegend von Frankfurt. (Hessen)	zusammen mit K.4186 - K.4187 - K.4189 - 98,214 im Tausche gegen 93 25 (Barbarossaschale) z. M. K 100/33 laut Erl. Min. f. U. K. u. M. vom 6.6.33. - U. Nr. 61759 und Erl. Min. f. U. K. u. M. vom 6.6.33. - U. Nr. ~~6218~~ 62228
4194.		IG.665	Reliquienschiffchen aus Kupfer mit Grubenschmelz, Rundmedaillons gravirt in Figuren Bustos und auf dem Dachdeckel 2 Engel Brustbilder auf Postamenten. Ornamente Rundmedaillons. Der Schmelz zum großen Theil ausgefallen. Limoges XIII Jahrhundert	0,07	0,22.	0,09.	375 ~~250.~~	Jour. 3289. 1858. Jan. Ank. Kauf in München.	
						Latus	~~5960.~~ 8950		

Flakturm Frh.

Laufende No. 14.	No der Kämpfkammer: Laufende No.	No der Kämpfkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Autor des Vorwurfs der Kämpfkammer	Anmerkungen. 14.
					Transport		~~5960~~ 8950		
4195.	Lit. 38.	19656.	Kleiner runder Schild von Bronze mit Handhabe, schwarz. Fuß mit unterer Reife und gemalter schwarzer Mähne von braunem Schmelz, schwarzer Zeichnung und Nagel. Aus dem Inventar 2 Edelsteine umgenommen von Kunkamark, mit dem blauen Schmelzgrund Limoges XIII Jahrhundert Theilweise Vergoldung.	0,05	0,18	0,09.	~~50.~~ 75	Journ. 317. 1856. Hinzugekauft von Meyer (200 Fr.)	1854 verk. Kr.
4196.	714.	19643.	Schale von Bronze mit Grubenschmelz. In der Mitte Ritter zu Pferde mit einem Lanze, Schild mit Krone von blauem Schmelz, den Rand 8 Halbmonde Wechselnd mit Verzierung von Perlen und Ring, auf blauem grünem Schmelzgrunde. In den Zwickeln Blätter auf grünem Grund. An der Reife kurze Stäbe, auf der Rückseite gravirt Schild von Wappen mit gravirter Krone. Schild von Wappen des Ritters, Herzog v. Navarra.	0,03	0,22.		450 ~~300~~	Journ. 2091. 1844 von D. Wagen gekauft, aus Siena stammend.	
4197 Kaiseroda	677.	19462.	Teller von Bronze mit Grubenschmelz. Auf der Fahne 4 Wappenschilden Einmal mit der Capitulirenden Lorgnetten in Schmelz auf blauem Grund. Limoges XIII Jahrhundert	0,26	0,11.		375 ~~250~~		
4198 Kaiseroda	687	19506.	Halb-Figur von vergoldeter Bronze mit Grubenschmelz in Krone, Harnisch auf blauem Grund. Kopf. ohne Limoges XIII Jahrhundert	0,18	0,04.		600 ~~700~~		
4199a	St. 169.	15425.	Zusammengesetzte Leib Rüstung gebildet aus Kreisform von vergoldeter Bronze mit Grubenschmelz feines Arbeiten des XIII Jahrhunderts. In der Mitte Relief von vergoldetem Silberblech Heiligen mit Spruch Rand, über schmalen Reife XVIII Jahrhundert	0,27.	0,26.	0,02.	150 ~~700~~	von Dornheim Köln Nagler.	
4199b			ad K. 4199a Bronze-Kreisform mit Grubenschmelz, Zweig mit Laubwerk, von einem breiten Bande umschlungen, eine entfernte Reife von mir von Hand gefeilt. Rheinische Arbeit XIII Jhd. [Von K. 4199a abgelöst]		Latus		~~7000~~ 10,600	Nagler.	
				0,24	0,07				

Laufende No. 15.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 15.
					Trspt	~~7060~~			
~~4200~~		I. 2183	Figur in Relief von Bronce, Feuervergoldung mit Grünem Schmelz (Sitzes zu einem Räuchergefäß) Schule Wien Renaissance				10600	Zuw. 3569. 1866. Aug. Lieferg. 1. Antiquarium Ankauf aus der älteren Königlichen Sammlung.	Aus Grundbuchblatt Brandberg Min. Bl. No. 6. M. H. Bl. No. 2366
4201. a. b. c. d		I. 740. 741 742 743.	4 Lünettenreliefs vergoldete Bronce mit Schmelz, Flammenmuster, Lünettenförmig Flammen etc in Grubenschmelz, Grund Rosetten mit Zellenschmelz. Italienisch XVIII Jahrhundert	0,03.	0,10.		120 ~~80~~	Zuw. 3960. März 28. 1866. I. 740–47 von Prof. Aus in Utrecht für 25 Rz. angekauft.	b. c. im Forts. abgegeben gegen 29.48 an J. Rosenbaum, Berlin Min. Bl. U. IV. Nr. 1351 II/29 3/5 87 H
4202. a. b. c. d.	635 655 656. 67.		4 Lünettenreliefs vergoldete Bronce mit Schmelz. Flammenmuster in Grubenschmelz, Grund Rosetten mit Zellenschmelz. Italienisch XVII Jahrhundert	0,03 0,03 0,04 0,04	0,10 0,10 0,09 0,08		~~80~~ 120	Nagler.	
			~~Lünettenreliefs zwei weitere mit Ranken Reliefmedaillons Lünettenreliefs vier vergoldeten Bronce mit Grubenschmelz, Italienisch XVII Jahrhundert von No. 4203 – 4252.~~						
4203 a. b. ~~c. d~~	658. 659 660 661.		4 Reliefs mit Lünettenförmig Rahmen in dem eine Kartusche	0,09. 0,09 0,09 0,08	0,04 0,04 0,04 0,04		100 ~~70~~	Nagler.	c. gestrichen gegen 37,22
4204.	622.		1 Relief mit Blattmuster	0,03.	0,11.		25 ~~18~~	Nagler.	
4205 ~~a. b. c.~~ d. e.	584. 610 573 574.		5 Reliefs mit Ranken muster und Blattwerk	0,03. 0,03. 0,03 0,03 0,03 0,03.	0,07. 0,06 0,06 0,07 0,09 0,07		100 ~~75~~ 45 ~~30.~~	Nagler. Nagler.	b. c. im Forts. abgegeben gegen 29.48 an J. Rosenbaum, Berlin dsgl. Min. Bl. U. IV. Nr. 1351 II/29
~~4206.~~ ~~a. b.~~	604 609.		2 Reliefs mit Lünettenförmig Rahmen in Blattwerk						
4207. a – o.		606. 579 623 624 625 595 654 569 638 568 619 618 581. 632	14 Reliefs mit Rankenwerk und Blattmuster	0,03	0,06		300 ~~200~~	Nagler.	a. b. d. e. f. g. h. i. k. l. m. dsgl.
					Latus	~~7614.~~ 11411			

Laufende No. 16.	No der Münzkammer Laufende No.	No der Münzkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Lge in Metern.	Tiefe in Metern.	Wert in Mark.	Name des Verkäufers für die Münzkammer.	Bemerkungen. 16.
							11411		
			Trsprt				7014		
4208.	580		2 Münzen mit Stempelfehler und Schrötling	0,03.	0,07.		~~50~~ 45	Nagler.	b. im Tausch abgegeben gegen 29.48 an J. Rosenbaum Berl. Mün. Jrl. U. IV. 13511/29
a. b.	598								
4209.	542. 586		7 Münzen mit Stempelfehler, Schrötling	0,03.	0,07.		~~100~~ 150	Nagler.	a. Dsgl.
a–g.	588 608								
	652 639.								
4210.	540. 567.		23 Münzen mit Schrötling	0,03.	0,07.		~~300~~ 450	Nagler.	b. c. k. n. r. s. a Dsgl.
a–x	570 572								
	582 583								
	585 587								
	592 596								
	597 599.								
	603. 611.								
	607 621								
	620. 626								
	631. 645.								
	637.								
	647.								
~~4211~~	590		1 Münze unscharf 3 Stück Halbkronenmünzen mit Stempel, 1 Münze 2 Lorenzostaler, Grünspannschmutz mit Gallenschmutz.				~~75~~ 56.	Nagler.	gutachtlich dagegen 37,22
				0,02	0,33				
4212.	576. 614		7 Münzen und Randmünzen, darunter 4 Münzen 1 Münze 2 Kopeken in 3 Stücken gutachtl., darunter mit Kopeken, Grünspannschmutz und Gallen, Schmutz	0,03	0,33.				a Fiskurm Frh. c. im Tausch abgegeben gegen 29.48 an J. Rosenbaum Berlin Mün. Jrl. U. IV. 13511/29
a—g	626. 627.			—	0,31		~~200~~	Nagler.	
	615.			—	0,31				
				—	0,31		300		
				—	0,11				
				—	0,07				
				—	0,02.				
4213.	629. 641		5 Münzen mit Spritzgußrand und Rückseite, darunter 3 Münzen mit Kopeken	0,02	0,28		180		b, c, g gutachtlich dagegen 37,22 d gutachtlich dagegen 37,23
a—e.	578. 591.			0,02	0,26				
	577			—	0,17				
				—	0,11.		~~120~~	Nagler.	
				—	0,11.				a, b, c, e gutachtlich dagegen 37,22 d gutachtlich dagegen 37,23
4214.	601		3 Münzen mit Randmünzen, darunter mit Prägung einer Münze Münzen 2 Kopeken in 3 Stücken gutachtl.	0,03	0,33		100		a, b gutachtlich dagegen 37,22
~~a~~ c	642			—	0,1		~~75~~	Nagler.	
	613.			—	0,11.				
4215.	640–601.		9 Münzen mit Stempelfehler, darunter 1 Prägung Münzen mit 2 Kopeken und Bronze und 2 mit 1 Kopeken.	0,03.	0,33				b gutachtlich dagegen 37,23 c. e. f. im Tausch abgegeben gegen 29.48 an J. Rosenbaum Berlin Mün. Jrl. U. IV 13511/29 g, h gutachtlich dagegen 37,22
x—i	602–589.			—	0,32				
	575–628.			—	0,32		375		
	616–612			—	0,33				
	617.			—	0,06		~~250~~	Nagler.	
				—	0,17				
				—	0,04				
				—	0,08				
				—	0,10.				
4216.	550. 552.		6 winzige Platzer mit Stempel oxydiert und Loch, 1 mit Loch, 1 Münze. Auf Vorderseite und Schmutzstein und Münzen stempel mit Grünspan, Schmutz, Gallenschmutz und Stempelfehler	0,21.	0,05	0,02			a Fiskurm Frh.
	544. 547			0,21.	0,05	0,02			
b. c. d. e. f.	593. 557.			0,21	0,05	0,02	~~350~~ 500	Nagler.	
				0,21	0,04.	0,02			
				0,21	0,04.	0,02			
				0,21	0,04	0,02			
			Latus				~~9089~~ 13586		

Listennr.	Nr der Prüfkammer Listennr.	Nr der Prüfkammer Formular Nr.	Inhalt.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Antheil Ersatzbetrag für die Prüfkammer.	Bemerkungen.
Nr. 17.									17.
					Trsport		9089 13586		
4217. a. b. c.	546.		Rinnenkeyer Silberstar Schrotkorn ergitzt mit Lupfe von vorn, gelblicher Cornea, Auge Vorderwinkel und Schmelzspitzen und Pinsenschnitt Mündung vom Fischer, Schrotkorn.	0,21.	0,04.	0,02	~~60.~~ 90	Nagler.	
4218 a. b. c	541.		Rinnenkeyer Silberstar wie Nr 4216, Auge klar. Vorderwinkel in Grubenschnitt Schmelzmündung und Schrotkorn.	0,21.	0,04.	0,02.	90 ~~60~~	Nagler.	
4219. a. b. c.	553.		Rinnenkeyer Silberstar wie Nr 4216 Auge klar Vorderwinkel in Grubenschnitt Schmelzmündung Mündung mit Schrotkorn.	0,21	0,04	0,02	~~60.~~ 90	Nagler.	
4220 a. b. c.	545		Rinnenkeyer Silberstar wie Nr 4216, Auge klar Vorderwinkel Grund und Schrotkorn	0,21.	0,04.	0,04.	90 ~~60.~~	Nagler.	
4221. a. b. c.	579.		Rinnenkeyer Silberstar wie Nr 4216, Auge klar Vorderwinkel in Grubenschnitt, Schmelz und Schrotkorn	0,21.	0,04.	0,02.	~~60.~~ 90	Nagler.	
4222. a. b.	542. 571.		2 Rinnenkeyer Silberstar wie Nr 4216. Auge klar Vorderwinkel Grund in Cornea, Schmelzspitzen in Runkenmark Mündung Schmelzgrund	0,21 0,21.	0,04. 0,04	0,02 0,02	~~120.~~ 180	Nagler.	
4223. a. b. c	548.		Rinnenkeyer Silberstar wie Nr 4216. Auge klar Vorderwinkel Grund in Cornea Schmelzspitzen in Runkenmark Mündung Schmelzgrund.	0,21.	0,04.	0,02.	~~60.~~ 100	Nagler.	
4224. a. b. c.	539.		Silberstar mit einem Schuß, Kapitel und Lupfe von graublauer Cornea, an dem Kapitel als freie Innenwandmark Figuren wie Daumen im Kampf gegen 2 Finger. Lupfe mit Fadenschrotkorn, Schuß mit Schmelzgrundmündung Rinnen in Grubenschnitz Cornea und Schrotkorn	0,215	0,06.	0,04	150 ~~100.~~	Nagler.	
			Latus				~~9669.~~ 14466		

Laufende No. 18.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Inventar.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Wert in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 18.
							14466		
			Transport				~~9000~~		
4225. a. b. c.	538.		Pilaster mit rundem Schaft, Kapitäl und Sockel wie No. 4224. Schaft mit Schuppenmuster von Schenkenschmelz.	0,215	0,06	0,04	~~100~~ 150	Nagler.	
4226. a. b. c	555. 556. 557.		3 Pilaster mit rundem Schaft Schildkapitäl und Sockel von vergoldeter Bronze. Schaft schmal gerandet, Basis Kranzfries mit aufgesetzten Perlstäben, vergoldete Bronze auf Schmelzgrund.	0,16 0,16 0,16	0,03 0,03 0,03	0,02 0,02 0,02	~~150.~~ 225	Nagler.	
4227. a. b. c.	554.		Pilaster mit rundem Schaft wie No. 4226, mit Schaft Spiralgarnitur und Schuppen von Kupfer, vergoldet in vergoldeter Bronze auf Schmelzgrund.	0,17	0,03	0,02	75 ~~50.~~	Nagler.	ad. N. 4231. a–m. a. „Mauri regn(a) Dei, subeat amore Mathei."
~~4228.~~	560		Runder Schaft eines Pilasters Rundbogenmuster mit Perlen vergoldeter Bronze auf Schmelzgrund	0,12	0,02		30 ~~20.~~	Nagler. Zum Verkauf abgegeben gegen 29,48 an J. Rosenbaum Berlin Mün. Fol. d. II. Nr. 1351 I/29	b. „India quae Thome, sit Perlis mors vel gloria (?) prone (?)
~~4229~~	558.		Runder Schaft eines Pilasters Schuppenmuster in Schmelz	0,13	0,02		30 ~~20~~	Nagler. do. Vgl.	c. „Portica dum ledit, Jacobu Jeroselyma credit."
4230. a. b. c. d. e. f	561. bis 566		6 Lesenpfeilerringe Kreisform von vergoldeter Bronze mit Rundstabmuster auf Schmelzgrund	0,04	0,17		~~150.~~ 225	Nagler. Fiskturm Frh.	d. „Est Symoni mucro, mors Christi Persida lucro."
4231. a – m	662–667. 669–674		12 Einfassungen in Form eines Blattbogens. (Kreisförmiges Reliefornament.) Breite 3 Kreisen, mit Perlenschmelz, gebildet; Kreis in vergoldeter Bronze auf blauem Grunde. — Kabinett XIII. Schrank mit 12 Schubfächern (Kurtbrück des Schrankes Rubrik für Anmerkungen)				540 ~~360.~~	Nagler. a. b. c. d. e. l. m im Tausch abgegeben gegen 29,48 an J. Rosenbaum, Berlin Mün. Frl. II. Nr. 1351 I/29	e. „En Tadthews opum, mi trem trahit ense Lanopum f. „Consors ense nelis, da Paulus dogmata Grec g. „Petrus morte crucis, dea urbi gaudia lucis. h. Quod docet Andreas, patras cruce punit Egeas i. „Fungitur Occiso, Jacob Juda paradiso".
~~4232.~~ ~~bis~~	697 – 700.		4 Pilaster mit Schaft wie vergoldeter Bronze auf Schmelzgrund + Ergo lauta (dum) (qui te tam sublimibus.	0,11 0,19 0,19 0,10	0,01. 0,01. — —		100 ~~60~~	Nagler. do. Vgl. Fiskturm Frh.	k. „Non paucis annis capit Asia dogma Johannis."
4233 a. b.	706 707		2 Winkel, Hochschmuck von Engeln in vergoldeter Bronze auf Schmelzgrund	0,16	0,07		~~50.~~ 75	Nagler.	l. „Lithis pena, crucis est Philippi causa salutis" das Martyrium weissagt.
4234. a. b.	708 709		2 Winkel Kantenmarke in vergoldeter Bronze auf Schmelzgrund.	0,165	0,07		~~40.~~ 60	Nagler.	m. „Judia crede deo, dentia cute Bartholomeo."
			Latus				~~10669~~ 15976		

Laufende № 19.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen. 19.
					Trsport		~~15976~~ 10000		
4235 a. b.	710. 711.		2 Zwinkel Runknumark in nargyldter Lerowa auf Schmalzgrund	0,08	0,07		~~30.~~ 50	Nagler.	b. im Tausch abgegeben gegen 29.48 an S. Rosenbaum, Berlin Min. Bel. U. W. 1351/29
4236 a. b.	712 713.		2 Zwinkel Runknumark in nargyldter Lerowa auf Schmalzgrund	0,08	0,07		~~30.~~ 50	Nagler.	a. Dtzyl.
4237	696.		Rundbuzyldte Goldmark und Schnitt (Sancta Dorita) in nargyldter Lerowa auf Schmalzgrund	0,03	0,07		~~25.~~ 40	Nagler.	
4238	688		Rundbuzyldte Arkade in Schmalz und Schnitt (Sanctus Laurentius martyr) in Schmalz auf Goldgrund.	0,04	0,05		~~25.~~ 40	Nagler.	
4239.	690.		Rundbuzyldte Arkade in Schmalz und Schnitt: (Sanctus Philippus) Schmalz auf Goldgrund.	0,02	0,06		~~25.~~ 40	Nagler.	
4240.	703.		Rundbuzyldte zwinschidig, Kranz mustar aus Grün, Lasurschmalz und Blau mit Goldauflschmalz.	0,06	0,06.		60 ~~40~~	Nagler.	
4241.	695.		Rundbuzyldte granatrothes Blumchen in Grünlasurschmalz	0,07	0,06.		~~20.~~ 30	Nagler.	
~~4242.~~	668		Rundbuzyldte mit Goldkranz mustar in grüner Schmalz, in dem Goldkranzen Rosettchen mit Goldauflschmalz	0,08	0,08		~~30.~~ 50	Nagler.	gutrissst gegen 37,22
~~4243.~~	691.		Rundbuzyldte mit Arkade in Grünlasurschmalz	0,03	0,05		30 ~~20~~	Nagler.	im Tausch abgegeben gegen 29.48 an S. Rosenbaum, Berlin Min. Bel. U. IV. 1354/29
4244.	689.		Rundbuzyldte mit Runknumark in nargyldter Lerowa auf Schmalzgrund	0,03	0,06		~~15.~~ 25	Nagler.	
4245 b. c. d.	715 720 719. 724		4 rund Gluetten mit Kranz- und Blumen mustar in Grünlasurschmalz auf nargyldter Lerowa Aufschalschnitt.	0,08	0,06.		~~100.~~ 150	Jour. 2091. erworben 1844 Febr von Dr Waagen.	
4246.	676.	19540	Lesepult mit Rosenmuster graviert in nargyldter Lerowa, den Leisten das Blattmuster mit Rundbuz und Grund aus Grünlasurschmalz	0,06	0,08		~~70.~~ 50	Jour. 2084 erworben 1844 Jan. vom Kunsthändler Heberle.	
					Latus		~~11059~~ 16591		

Laufende № 20.	№ der Kunstkammer: Laufende №	№ der Kunstkammer: Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Wert in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen. 20.
					Trsport		~~16591~~ 11059		
4247. a.b.c.d.e. f.	716-18. 721-23.		6 Lüzel runde Kuchen mit vergoldeter Levure mit Grubenschmelz, Schattenmuster und Rosetten und Druck mit aufgesetzter Fügel	0,10	0,04		~~150.~~ 225	Jour. 2091 erworben 1847. febr von Dr Waagen.	
4248	679.	19.463.	Zunickel, Hallkreisförmig abgeschliffen, Grubenschmelz auf vergoldeter Bronze, Engel in Schrift: beati pacifici quia filii Dei vocabuntur).	0,10	0,09		~~50.~~ 75		Flakturm Frh.
4249 a b.	701. 702.		2 Platten vergoldete Levure mit Grubenschmelz 1, Halbfigur des Papstes Innocentius V segnend mit Kreuz. 2, Halbfigur des Heiligen Sebastianus in Rüstung mit Pfeilen. XIII Jahrhundert	0,04	0,06.		~~60~~ 90	Magler	
4250 a. ~~b. c. d.~~ e. f. g. h.	634-646. 648-653.		8 Kreisrunde vergoldete Levure mit Grubenschmelz, gravierten Kreis und Randmuster und zentrum Blattmuster ~~Gemälde~~ XII Jahrhundert	0,03 0,03 0,03 — — — —	0,07. 0,09 0,08 — 0,09 0,08 0,09		~~150.~~ 240	Magler	a. b. c. d. f. g. im Tausch abgegeben gegen 29.98 an J. Rosenbaum, Berlin Min. Erl. U. IV. 13511/29
4251. a.b.c.d.	630.		4 Runde Flüchtchen vergoldete Levure mit Grubenschmelz. 3 gleiche mit weißen Rosetten, und 4te mit grüner Rosette.	0,01.	0,01.		~~40.~~ 60	Magler	Flakturm Frh.
4252.	643.		Scheiben vergoldete Bronze mit Grubenschmelz, Hallkreis mit Blumen Gemälde XIII Jhd.	0,03	0,03		~~12.~~ 15	Magler.	Bibliothek
4253.	686.	19516	4 zackige Platte vergoldete Bronze mit Grubenschmelz. Zwischen u Hallkreis Segment Kopf Kelch mit ausgesetzten Augen. Figur in Schmelz, der ganz ausgebrannt ist, Grund und Kelch vergoldungen in Schmelz. Limoges XIII Jahrhundert	0,06.	0,06.		100 ~~60.~~	Jour. 1808. erworben 1841. Mai.	
4254.	704.	19263	Runde Platte vergoldete Levure mit Grubenschmelz Ritter, dessen Kopf in Relief, ganz um einen Buntfarbigen Grund. Das Pferd und das Schwert in Gold, Hintergrund und Gewand in Schmelz. Limoges XIII Jahrhdt.	0,07	0,07		65 ~~75.~~	Magler.	
Kugl. 14					Latus		~~11,626~~ 17461		

Laufende No. 21.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 21.
					Trsport		~~11626~~ 17461		
4255.	675.		Rund Platte mit vergoldeter Bronze, Lit in Grubenschmelz. Allegorie der Caritas mehrere Kinder und Figuren von der „Fides" gehalten wird. Lös so und Hunter der Figuren ohne Schmelz. Unterschrift: Deus caritas est. etc. Rheinische Arbeit. XIII Jahrhundert Mannheim, 2.11.12. ka.	0,09.	0,09.		~~60.~~ 100	Jour. 2163 erworben 1844 Dürck von dem Rösel'schen Nachlass.	
4256.	705.		Runde Platte mit Arabesken von vergoldeter Bronze und Schmelz blättrewerk Schmelzgrund. Grubenschmelz. Limoges. XIII Jahrhundert	0,06	0,06.		~~25.~~ 30	Nagler.	
4257.	693.		Kreisförmige Platte Bronze vergoldet mit Grubenschmelz Heiligen Gruppe, ornamentik mit Schmelzgrund. Auf dem Schmelzgrund Ranken und Laubwerk. Limoges. XIII Jahrhundert	0,10	0,13		~~45.~~ 65	Jour. 2087 erworben 1844 Jan. von Kunsthändler Heberle.	
4258. a. b.	682 683.		2 Platten mit Halbfigur von Engeln und geflügelten Adlern. Grund des Blattes mit Feuergold, vergoldete Bronze, ornamentik mit Schmelzgrund, Gelb und Braun. Limoges XIII Jahrhundert	0,07	0,07		~~30.~~ 45	Weyhrich.	
4259. a. b.	680. 681.		2 Kreisförmige runde Platten mit Reliefs. Lamm mit Fahne und Fahnennagel und Engel. Vergoldete Bronze mit Gravirung. Grund Grubenschmelz (modernes Falschstück)	0,10	0,07		~~50.~~ 75	Jour. 3026 erworben 1854 Oct. für 20 Rg. gekauft.	Dubletten
4260	692.	19560	Runde Platte Bronze mit Grubenschmelz. Engel. Limoges XIII Jahrhundert	0,03.	0,03		~~20.~~ 30	Rösel.	
4261.	694	19548	Runde Platte aus Bronze mit Grubenschmelz. Schmelz fehlt zum Theil ausgefallen. Auf Rücken zu Pferde mit Hund Falken, Bronze vergoldet. Grund Schmelz Limoges. XIII Jahrhundert	0,08	0,08		~~30.~~ 45	Jour. 2091 erworben 1844 von Dr Waagen.	
					Latus		~~11880.~~ 17851		

Flakturm Frh.

Laufende № 22.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Lge in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Acte des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 22.
						Transport	~~11886~~ 17857		
4262. a. b.		I. G. 744-745	2 Armleuchter Bronce, Schaft in vergoldeter Bronce auf Schmelzgrund.	0,23.	0,01.		~~30~~ 45	Journ. 3960. vom 6ten 1866. März. vom Prof. Hüber in Wien.	Nach Mittheilung des Herrn Prof. Hüber in Wien dürfte Herkunft dieser Armleuchter wohl Stabio. K 4262 u 4263. 3/68 H.
4263. a. b.		I. G. 746. 747.	2 Armleuchter, Dülle sehr mit Schmelzmalerei verzierte, sogenannte Tauvergoldung, Schaft in Krystallform ebenfalls auf Goldgrund	0,30	0,10		30 ~~20~~	Journ. 3960 Nr. 2 und 3.	
~~4264.~~	559.		Kleines Reliefbild einer Heiligen, Krystall mit vergoldeter Einfassung, Oberfläche, sog. Tauvergoldung	0,12	0,02		30 ~~20~~	Nagler.	Im Tausch abgegeben gegen 29,48 an J. Rosenbaum Berlin Wien. Inv. II. 1354/29
						Summa	~~11956~~ 17956.		

Italien, kirchliche Geräthe.

4265 - 4272.

4265.	140.		Vortragekreuz von Bronce, vergoldet, mit Schmelz. Fuß hohl, die vier Endigungen der Arme endigen in vier hochstrahligen Sternen, in der Vertiefung eine getriebene Rose und am Stamm beiderseits eine gravirte Ranke, am vierten Sternstrahl eine Aufhängöse. Die Arme und die Flächen der vier Kreuzarme mit farbigem durchsichtigem Schmelz auf Silberplatten belegt: in den Sternen der Vorderseite rothe Rubine (Rothe), S. Michael, Maria, Johannes und 2 Engel mit einer Schale, in denen der Rückseite die Auferstehung und die vier Evangelisten. Seitenflächen Goldblech mit durchbrochenen Hintergründen. Inschriftlich: Auf dem Fußstück des Stammes, hinter die Fußstücke der beiden Arme und des Stammes sowie des linken gravirtstrahligen Rückseite. Durch die Seitenarme gehen Löcher für den festenden Kreuzigten. Der Fuß des Kreuzes fehlt. Italien, um 1400.					K.
				0,44	0,29	0,02	2000.		vorhanden 1967
						Latus	2000.		

1884 vorh. 1970 vorhanden

Laufende No. 22.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 22.
					Transport		~~11886~~ 17857		
4262. a. b.		I.G. 744-745	2 Bronzen Bronze, Thiere in vergoldeter Bronze auf Schwarzgrund.	0,23	0,01		~~30~~ 45	Jour. 3960. erworben 1866. März. vom Hof. Chöc in Wien.	Nach Mittheilung des Herrn Prof. Ausm Weerth gehören diese Figuren zu den Stabln. K 4262 u 4263. 3/45 H.
4263. a. b.		I.G. 746. 747.	2 Bronzen, Bänyhar mit schattirter Vergoldung, sogenannte Feuervergoldung. Thiere in Büschelform auf Goldgrund	0,00	0,10		30 ~~20~~	Jour. 3960 Nagler.	
~~4264~~	359.		Runder Schild mit Reliefband, Büsten mit mehrfacher Vergoldung, Thiere, sog. Feuervergoldung	0,12	0,02		30 ~~20~~	Nagler.	Im Tausch abgegeben gegen 29,48 an F. Rosenbaum Berlin Min. Jnv. U. II. 1351/29
					Summa		~~11956~~ 17956.		

Italien, kirchliche Geräthe.

4265.	1		Kleines Altarmonstranz, Putto auf Engel emporschwebend. Die Strahlen der Krone Lilienförmig, mit Schmelz gefüllt. Auf Holzpostament. Italien XIV. Jahrh.	0,44	0,29	0,02	2000.		vorhanden 1967
					Latus		2000.		

Laufende № 23.	№ der Kunstkammer: Laufende №	Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge in Metern	Tiefe in Metern	Wert in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 23.
					Trotzt		2000		
4266	126	17165	Abendmahlskelch, von Silber und ~~Kupfer~~ mit Email. Vergoldung auf Schaft und Fuß mit Zierat. Am untern Teil des Kelchs 6 Rosetten, Silbergeflecht gruppiert auf Rautenzund (?) auf jenem Knaufe von Silber von Zierat. Am Fuß 6 Felder mit Rundbildern in email translucide mit Christus, Maria, Johannes und 3 Apostel. Unter dem Fußrand Schmuck und Schrift: Mater Mini Pagliai de Senis me fecit. Auf der Tellerplatte 6 Felder in email translucide, Christus, Maria, Johannes und Apostel. Siena XV Jahrhundert	0,26	0,17	0,15	2000.	Inv. 2213 erworben 1875 Febr. von Kunsthändler Finck in Berlin.	1884 vorh. Rv.
1970 vorhanden									
4267. a.b.	163.	17191. a/b	Abendmahlskelch von Silber vergoldet auf Schaft und Fuß und Zierat. Am Fuß 6 Rundbilder in email translucide, Christus und Apostel. Unter und neben dem Fuß Schmuck in email translucide. Auf der Tellerplatte 6 Felder Kranz mit Christus, Maria, Johannes Apostel und einem Kelch in Emailtranslucide.	0,23	0,15				1877 vorh. Foto
	6		Patene von Silber auf der Vorderseite vergoldet, mit dem Rund Kranz in Farbenverzierung graviert. Siena. ~~Stationen~~ XV. Jahrhundert	0,13	0,13		2000.	Inv. 2268 erworben 1875 Nov. Vorbesitzer von Finck.	1884 vorh. Rv.
4268.	131.	19589	Monstranz von Bronze vergoldet, auf Schaft Fuß mit Zierat; runde Schaumgefäß Fuß mit getriebenen Arabesken und durchbrochenen Hallen mit spitzen Bekrönungen durch mit Strahlenkranz. Auf dem Fuß 6 Flächen mit Schmelzmalerei. Christus mit den Blutwunden. Maria mit dem Kinde und Mörtyrer auf einer Platte von Bronze. 2 Flächen sind in Glas eingelassen vergangen. Am Zierat des Fußes 6 Rauten, zur Befestigung Edelsteine.						1966 vorhanden 1884 v. Rv.
						Latus	6000.		

Laufende No.	No der Kunstkammer: Laufende No.	No der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen
24.									24.
			gr°. No. 4268						
			Auf der Fußplatte 3 Blättchen mit Schmelzmal. rad. Christus mit dem Kreuznimbus. Mehrmir das Gnadenkind umhertanz. Die heilige Veronica, Italien XV Jahrhundert		Tropf		6000		
4269. a-c	148.	15/1109	a Kartenspielkrug von Bronze vergoldet gegossen. Auf der Vorderseite Blattzug Kreuzmonogramm Christus. An den 4 Schaumförmigen Henkeln Drachen gegossen, Fabikius, Maximus Johannes, Barbara. Auf der Rückseite gegossen in Schaumförmigen Medaillons, die Heiligen: Sebastian, Laurentius, Franziscus: Elisabetha etc. An der Mitte figurenreiche Gruppe. b. Ein nicht zugehöriger Christus ist auf der Rückseite nachgesetzt eingelassen und befestigt. Abbildungen Holzschnitt. Italien Anfang XVI Jahrhundert	0,30	0,11	0,11	2000.	Jour. 2568. erworben 1848 Dezbr.	1966 verhandelt Schloßkeller 2
4270.		I S 2242.	Abendmahlskelch von Silber und Bronze, theilweise vergoldet. Am Knauf des Fußes 6 Rundbilder, Christus und Heilige in email translucide; über und unter dem Knaufe Fassung mit Schrift: Ave maria etc. Auf der Fußplatte befestigt ein Kruzifix email translucide Braun mit Roth und Relief, schwarz auf Fuß Lilien gravirt,	0,23	0,13	0,13	900.	Jour. 3809 erworben 1864 Juli von dem Rittergutsbesitzer Probstab von dem Hofjagd von Fraustadt (Posen)	1954 verh. 120.
			Italien XIV. ~~XVIII~~ Jahrhundert (Umfang) ~~in Abschätzung älterer Gegenstände~~.						
4271.	153.	15/1112	Abendmahlskelch von Silber und Bronze, theilweise vergoldet. Am Knauf des Fußes 6 Rundbilder in Fassung, Christus vom Kreuz und Heilige. Auf der Fußplatte graviert 3 Skizzen Schiffe. Auf der Rückseite der Fußplatte Inschrift: Lisabetta gherdini lorezo cavalcanti ano 1607. Italien XIV. ~~Abschätzung älterer Gegenstände~~. Bilder und Inschrift 1607.	0,20	0,13	0,13	900.	Jour. 2122 erworben 1844 April von Dr. Waagen. für 13 Francs	1362 verhanden 1954 verh. 120.
					Latus		10800.		

Laufende №	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen
25.									25.
					Transport		10800		
4272. ab	Magazin	I 5. 1711.	Fischblasse mit Schuppen Füßen mit spitzen Ausschweifungen Deckel mit dem Ausguß und Griff. Venedig XVI Jahrhundert	0,31.	0,12.		50.	Journ. 3132 erworben 1856 Juli. vom Kunsthändler Friedr. Meyer in Berlin	Im Journal Nr. 11. A (Jn 99,1532.)
					Summa		10850.		
			Bronce- und Messing-Güsse des XVI — XIX Jahrhunderts. 4273 – 4453.						
4273.	886.	I 5. 1748	Fischklasse, Bronze gegossene Löwenmaske mit Ring im Maul XVII Jahrhundert Rhenisch 12. P.	0,19.	0,19.	0,08	300.	Journ. 3160 erworben 1856 Nov. durch Cäsar Lork.	Fiskturm Frh.
4274.	1555.	I 5. 1336.	Fischklasse Messing gegossene Löwenmaske mit Ring im Maul XVII Jahrhundert	0,21.	0,19.	0,21.	200.	Journ. 2552, erworben 1848 Oct. Jahrmarkt.	Fiskturm Frh.
4275.	1559.	I 5. 1337.	Fischklasse Bronzeguß. Triton mit Delphin in der Linken Italien XVII Jahrhundert	0,35.	0,14.	0,30.	600.	Journ. 2552 erworben 1848 Octbr.	Fiskturm Frh.
4276.	1565.	I 5. 1335.	Fischklasse Bronzeguß. Venus in der Muschel, ihr zur Seite Delphin mit Amorattribut. Venedig XVI Jahrhundert	0,38.	0,23.	0,15.	1000.	Journ. 2552 erworben 1848 Octbr.	Nachgewiesen auf der Kk 1958 1972 vorhanden 1980 " 1984 "
4277.	1590.	I 5. 147.	Grabplatte des Cardinals Erzbischof Albert v. Mainz. Bronzeguß. Auf dem Oberrande die Grabschrift in Einfassung. Rechts Erzbischof Cardinal mit Umschrift: Dominus mihi adjutor etc. Anno aetatis XXXVII unter Medaille von Heinrich Rietz. An den Ecken in Relief Wappenkäfige und Delphine. Auf der Rückseite in Einfassung des Kreuzes des Cardinals, darunter umgeben von Ranken und Relief Darstellung der Grablegung Christi und Valerio Vicentino. An der Unterseite des C. G. Die Platte von Gerhard Conrad Gobel 1527. in Mainz gegossen, und dann das Todesjahr 1545 in die Grabschrift nachträglich eingegossen.	0,23.	0,37.	0,02	500.	S. 29. im Verzeichniß von 1825.	S. Messing, Grabtafel des Card. Albrecht von Mainz im Dom zu Mainz, Festschrift zum 70. Geburtstag Friedrich Schneider gew. 70. Geburtstag Festschrift 1906 S. 261 und die ältere Literatur
					Latus		2800.		

Laufende No. 26.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 26.
					Transport		2800		
4278.	1566.		Spazierstock mit einer Jagdschnitzerei von Fräulein Emilie v. Hallberg-Hallberstein. Braunes Holz. Zum Knaufe geschnitzt 3 Gesichtsmasken, auf den die allegorischen Figuren: Glaube, Liebe, Hoffnung. Am Fusse 2 Zodiakalköpfe mit Fassung als Verzierung im Relief geschnitzt 2 fortlaufende, gantzen Figuren Adonis und Venus in liegender Stellung. Der obere Theil des Griffstücks fehlt. Nürnberg XVII Jahrhundert	0,50	0,78	0,05	1000.	Jour. 2610. erworben 1849 Käufl. von Fincke.	
4279. a. b.	2760.	15912	Reliefbild von Braunholz mit Rahmen, Durchbrochen 2 fortlaufende weibliche Figuren Brustbilder Masken, Fruchten etc. Ovales Medaillon mit weiblicher Figur, das Einhorn stützend. Carl aus dem Lyceo Bruges. Deutschland XVII Jahrhundert	0,27.	0,16	0,18	400.	Nagler.	
4280 ab.	1388	15087	Kinderfuss Braunholz runder Kopf auf 3 Füssen, bestehend aus Löwenklauen mit gefügeltem Halbfigürchen, darunter Schuppenornament. Auf dem gewölbten Sockel Hirschkäfer als Knauf mit Verzierung, in seinen Klauen ein Füllhorn. Italien XVI Jahrhundert	0,24.	0,16.	0,16.	150.	Jour. 2119 erworben 1844 März von Dr Waagen.	Südlatte
4281. a. b.	1390.	15087	Kinderfuss Braunholz Kniestück auf 3 Drachenfüssen, an dem 3 Paar Löwenmaskarons mit zierlichem Blattwerk. Auf dem Deckel Maskaron! Amor mit Füllhorn Italien XVI Jahrhundert	0,18	0,15	0,15	150.	Weyhausen.	
4282. a. b.	1386.	15463.	Kinderfuss, Braunholz auf 3 Thierfüssen, Kniestück; an dem Sockel ein Relief Schlittenfahrt, darunter Festmahl. Auf dem Deckel Figur des Knaben. (Arm abgebrochen) XVI Jahrhundert	0,19.	0,12	0,12	150.	Josef Ross.	
					Latus		4650.		

Laufende No. 27.	No. der Münzkammer Laufende No.	Inventar No.	Inventar	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Münzkammer	Bemerkungen. 27.
					Trsprt		4650		
4283.	1587	13088	Rundschuß Bronzegefäß. 3füßiger Untersatz in Gestalt Sirenen, runde Oeffnung. Auf dem Rande Relief 2. henkelartiges Darstellungen und Ornament des Henkels (wie der Vase VIR.). Auf der Platte in Relief 3gestaltete Thiere. Italien XVI Jahrhundert	0,05	0,12	0,12	50.	Journ. 2119. erworben 1844. März von Dr Wagen.	
~~4284~~	2689.	13708	Platte mit Relief. Bronzeguß Ornament des Henkels (wie der Vase VIR.) Italien ~~XVI~~ Jahrhundert	0,05	0,10		~~10.~~	Journ. 1820 worden im Münzcabinet eingeliefert 1841. Juli.	Abgegeben an Dr. Bode K. Münz. Verz. v. 18/2.85, U.II. No: 2655 (cf. J. No: 85, 3016.)
4285			Vierfuß von Bronzeguß auf gewölbter Fuß. platte zum Aufstellen. 2 Henkel in Gestalt von Drachen. 18 Relief Thier und Pflanzenfiguren. Bodenfund in Pleetzen, Kreis Cottbus etc. Hohennauen (Westhavelland) XIII. ~~XV~~ Jahrhundert s. Hedicke, Kunstkammer	0,27.	0,29.	0,20.	40.		Neue Münze vorh. 1884 Vorhanden 1861
4286		I. S. 1900.	Vierfuß Bronzeguß mit Relief (Adler) B.B. (Abgebrochen).	0,12.	0,10.	0,10.	1.		Fehlt
4287.	1593.	13542	Vierfuß Bronzeguß. Zusammen 8 Fabelthiertatzen, von Löwen in Form von Drachen 8 Relief von Figuren antiken Götter und Heldengestalten. Dargestellt: Mars, Diana, Merkur, Hercules, einige Fische unterscheidend. Auf dem Deckel Venus u. Amor mit Flügel. An oberen Rande zusammengebundene Blätter Ranken von Löwen Drachen mit Relief. Ornament. An unteren Rande eingegraben in großer Anzahl + v. M. Januar 1564. Auf der Rückseite 00. Innenfläche.	0,12	0,17.	0,17.	150.	Journ. 2988 erworben 1854.	Oegeln
					Latus		4901.		

Sammlungs-No. 28.	No. der Kunstkammer	Inventar-No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 28.
					Transport		7901		
4288 a/b.	1687.	151899	Kopf mit Antikem Bronzehuß. Am Kopf Bruchstück mit flachem Relief, zusammengesetzte Goldfigürchen, schwarzfarbige Vogel und Rankenwerk. Auf einem antiken Kunst mit 2 Bronzebeschlägen in Relief. Dänischer XVII Jahrhundert	0,15	0,16	0,10	50.	Journ. 3217. erworben 1857.	
4289. a. b.	1554	151202	Räuchergefäß mit dreifüßigem Untersatz, Bronzehuß; Gefäß mit barocken Henkeln. Untersatz mit Resten aufsteigender Arbeit die Inschrift: „auf Gott und auf das Glück hoff ich allzeit". Dänischer XVII Jahrhundert	0,24	0,25		60.	Journ. 2273 erworben 1845 durch Dr. Schorn.	Inschrift Herr v. A. (Nr. 99, 1532.)
4290	1415.	151479	Kasserolle mit Bronzehuß in antikem Form. Fuß gegossen. An dem Rande 2 Henkel in Relief Masken und Lorbeergehänge, am oberen Rande Perlenschnur. Dänischer Arbeit 18. Jahrhundert	0,28	0,20	0,21	50.	Josef Rosa.	
4291.	3809.	151478	Weihkessel mit Bronzehuß in antikem Charakter getrieben, innen mit Silbermedaillon und 2 Henkeln. Auf der Einfassung zum Aufhängen Kettchen. Reliefstreifen mit spielenden Knaben. Am Rande Fabrikantenmarke. XIX Jahrhundert	0,20	0,12.	0,18	100.	Josef Rosa.	
4292.	2830.	151114	Handspiegel mit Bronzehuß. Gravirten mageren Ornamenten von Silbermünzen, Blatt und Knaufgegossen in einem Medaillon mit Kopf antiker Gemmen, mit Darstellungen antiker Götterfiguren umgeben. Portrait scheint einem Herrscher (gravirt Medaillon) angebracht sind. Auf Griff: Auf einer Bronzeplatte von 6 Bronzen einem Löwen mit einer Kugel, am Rande des Griffes die Buchstaben: C.O. Griff aus gemustertem Holz. Italien XVI Jahrhundert	0,19.	0,10.	0,10	60.	Journ. 2122 erworben 1844 von von Dr. Waagen.	
					Latus		5221.		

Laufende № 29.	№ der Ringkammer: Laufende №	№ der Ringkammer: Inventar №	Inschrift.	Höhe in Metern.	Dr. in Metern.	Fuß in Metern.	Gewicht in Klmtr.	Art des Erwerbes für die Ringkammer.	Bemerkungen. 29.
					Transport		5221		
4293.		I B 2275.	Handglocke, Bronze ohne Schrift oben: O Mater dei memento mei; unten: ik bin gegoten ins iaer m.d.xxx viii (1538). Henkel: drei Adler mit Ring, 2 Füße: drei Fratzen mit Ring, Krone: drei Fratzen, dreimal Kreuz, Wappen: Stadt Köln. Als Griff 2 Henkel: Drachen. Arbeit des 16. Jahrhunderts.	0,15	0,09	0,09	60.	Faur. 3936 aus der Essingschen Sammlung in Köln 1865. Novbr.	
4294	1886.	15/1415	Handglocke. Bronze ohne Schrift oben: Lof god van al. Unten: ghegoten ins iaer 1552. Henkel: drei Adler mit Ring, 2 Füße: drei Fratzen mit Helmen, Krone: drei Fratzen, dreimal Kreuz. Arbeit des 16. Jahrhunderts.	0,13.	0,09	0,09	60.	Faur. 2800 erworben 1857 Oct. Geschenk des Königs Friedr. Wilh. IV.	Von derselben Hand eine Glocke v. 1555 im Dresdener Museum (Schatz der Fleischinnung), beg. von Johannes a Fine; eine weitere Glocke aus Verkündigung, Schweisthal, Varen + Jussen 1913 dem Mus. angeboten v. Otto Kerschot, Gielis. Diese mit Bezeichnung ME FECIT IOHANNES A FINE Aº 15856. - Ihr selbe Gruppe. Eine dritte Glocke des Gießers nach Mainz in Oberes Dreigang bei Epernay. Rich. Stöhlker
4295	2875	15/1115	Handglocke. Bronze ohne Schrift, Henkel: drei Adler mit Ring, Krone: drei Fratzen, Schmuck: Perlen und Stäbe, Wappen: Stadt Köln. Als Griff 2 Drachen. Henkel. Arbeit des 16. Jahrhunderts. Werkstatt der van den Gheyn. Vgl. Katalog Figdor 1930, Nr. 381.	0,12	0,08	0,08	60.	Faur. 2122 erworben 1844 von Dr. Waagen.	Stöhlker
4296	4069.	15/1128	Läutglocke, Bronze ohne Schrift, Henkel: drei Adler mit Ring, Krone: drei Fratzen, Schmuck: Perlen und Stäbe, Wappen: Stadt Köln. Als Griff 2 Drachen. Arbeit des 16. Jahrhunderts.	0,24.	0,09	0,09.	50.	Faur. 2132. erworben 1844.	
4297	4070.	15/1129	Läutglocke wie № 4296.	0,24.	0,09.	0,09.	50.	desgleichen.	Stöhlker
4298.	vom Altenzaun.		Läutglocke. Bronze ohne Schrift. Henkel: drei Adler mit Ring, Krone: drei Fratzen, Schmuck: Perlen und Stäbe, Wappen: Stadt Köln. Als Griff 2 Drachen. Arbeit des 16. Jahrhunderts.	0,33	0,10		100.		
4299.	vom Altenzaun		Läutglocke wie № 4298. Henkel: drei Adler mit Ring, Krone: drei Fratzen, Schmuck: Perlen und Stäbe, Wappen: Stadt Köln. Als Griff 2 Drachen. Arbeit des 16. Jahrhunderts.	0,31	0,10		100.		
					Latus		5701.		

Laufende No. 31.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 30.
					Trsport		5701		
4300.	1389.	15173	Figur als Leuchterträgerin. Bronzeguss. Putzer mit einem Fuss kniend mit der rechten das Gefäss tragend, aufgestützt in die Hüfte stehend. Ehemals theilweise mit Emaillefarben. An der Basis theilweise mit Rahmen, zur Leuchter Kunstkammer. Stellung XII Jahrhundert	0,25	0,14.	0,14	200.	Jour. 2246. erworben 1845 Juli aus dem Vorschuss des Ministers von Altenstein.	
4301.	1387	159.	Figur als Leuchterträger Bronzeguss. Putzer stehend, mit seiner rechten Hand mit seiner linken Schulter das Gefäss tragend. Gehemals neue Holz Stellung XII Jahrhundert	0,16	0,10	0,09.	200.	erworben 1828 aus der Barthold'schen Sammlung.	
~~4302.~~	~~2117.~~	~~15477~~	Putzer stehend, Bronzeguss, Figur neu Gehemals neue Leuchter oder ähnliche Gegenstände auf Holzgestell. Stellung XVI Jahrhundert	0,23	0,14.	0,13.	150.	Josef Ross.	Abgegeben an Dr. jur. K. Michaelis J. Nr. K. 152.23 U.V. 850.
4303.	2115.	15374.	Figur als Leuchter, Bronzeguss; Attribut die Erdkugel auf seinem Rücken tragend, Stellung XVII Jahrhundert	0,21.	0,09	0,06.	100.	v. Minutoli.	Dublette
4304.	2109.	15477	Figur als Leuchter Bronzeguss, Kniebe mit Urne auf seinem Rücken tragend, auf Holzgestell. Stellung XVII Jahrhundert.	0,21.	0,09	0,06.	80.	Josef Ross.	
4305.	2108.	15478	Figur als Leuchter wie N. 4304. auf Holzgestell Stellung XVII Jahrhundert.	0,21.	0,09.	0,06.	80.	Josef Ross.	
4306.	2872.	15677.	Leuchter Bronzeguss, vergoldet, auf runder Fussplatte auf dem aufrechtstehenden Knaben ruht dem ein Putzer mit Füllhorn, auf dem Füllhorn die Leuchtschale. Deutschland XVIII Jahrhundert	936.	0,18	0,18	150.	Jour. 1802 erworben 1871 Mai 6. von Mehr & Arnold versteigert.	
4307	2107	15380.	Figur als Leuchter gegossen Bronze, Putzer mit Füllhorn, auf Holzgestell XVIII Jahrhundert	0,22	0,10	0,07	50.	v. Minutoli.	Dublette
					Latus		6711.		

Laufende No. 31.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 31.
					Trsprt		6711		
4308	4083.	15460	Lampe Lorenzgruß gabelförmig Krug die Füße eines stehenden Affen offenbar auf Holzgestell. Italien XVI Jahrhundert	0,07.	0,09.	0,05	50.	Ankauf Roß.	
4309	4082.	15143.	Lampe Lorenzgruß Kopf eines Mohren mit wulstigem Mund, um seinen Hals Ring für Kette; auf Holzgestell. Italien XVII Jahrhundert	0,08	0,05	0,09	50.	Nagler.	
4310	3793. (Fassl.)	15108.	Lampe auf Lorenzgruß Untersatz mit 3 Füßen in Form von Löwenklauen, zwischen denselben Gravirung. Rechteckige Platte auf der eine Lampe mit 3 Ausgüssen (Am Deckel Ring mit 3 Kettchen an denen Kohlenzange und Löffel) auf Untersatz. Italien XIX Jahrhundert	0,30	0,15	0,15	50.	aus der Bartholdyschen Sammlung.	
4311.	2787.	15091.	Lampe auf Lorenzgruß Schalenförmig mit Deckel an der Tülle Deckelhalter. Am Rand auf dem Deckel drei Löcher zum Hindurchziehen der Kette, darunter die Buchstaben L. G. L, auf dem Boden Zeichen mit Klappdeckel. Auf der Rückseite: C. I. C I. O. M. S Italien XVI Jahrhdt.	0,32	0,15.	0,05	50.	Journ. 2119. erworben 1844 von D. Vaagen.	
4312.	4081.	15451.	Lampe Lorenzgruß, Frauenkopf auf antikem Untersatz. Italien XVI Jahrhundert Auf Holzgestell.	0,12.	0,08		40.	Ankauf Roß.	
4313.	2439.	15444	Lampenform Lorenzgruß, Knabe auf einem Thiere. Auf Holzgestell. XVII Jahrhundert	0,10	0,06.	0,11.	60.	Ankauf Roß.	
4314.	4423	15415.	Lampenform Lorenzgruß Mann, junge Schwanz, Löwe niederdrückend. Auf einem gerafften Fruchtkranz mit vielen Oeffnungen und granirtem Schattrand. Kugl 396. Auf Holzgestell. Italien XVII. Jahrhundert	0,36.	0,17.	0,18	100.	v. Minutoli. Journ. 974.	Dublette
					Latus		7111.		

Laufende No. 32.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Autor des Gegenstandes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 32.
					Transport		7111		
4315.	3424.	15343.	Falkenkopf männlich Büste mit reichem antikisirenden Helm von Bronzeguss auf Holzpostament. Deutschland XVII Jahrhundert Gegenstück zu No 4316.	0,25	0,21.	0,10.	80.	Jouv. 974. v. Minutoli.	Doblatka
4316	3423.	15342.	Falkenkopf weibliche Büste mit Schmuck Helm und Lorbeerkranz von Bronzeguss (die Farbe des Halses zum Theil von Gips angegeben). Auf Holzpostament. Deutschland XVII Jahrhundert Gegenstück zu No 4315.	0,29.	0,20	0,15	80	Jouv. 974. v. Minutoli.	Doblatka
4317.	2136.	15374	Kopf weiblich, Bronzeguss unter dem Falkenkopf Nr. auf Holzpostament. Deutschland XVII Jahrhundert	0,08	0,06	0,07	20.	Jouv. 974. v. Minutoli.	
4318	2139.	15372.	Kopf mit Helm weiblich (Minerva) Bronzeguss auf Holzpostament. XVII Jahrhundert	0,10	0,06	0,07	15.	Jouv. 974. v. Minutoli.	
4319	2142.	15348.	Männliche Büste mit Helm Kopf Bronzeguss, Gesicht weiß alt Ansatzstück (linke Backe fehlt), auf Holzpostament. XVII Jahrhundert	0,13	0,10	0,07	10.	Jouv. 974. v. Minutoli.	
4320	2137	15369.	Männliche Büste Bronzeguss als Ansatzstück, (linke Backe fehlt), auf Holzpostament. XVII Jahrhundert	0,10.	0,07	0,05	10.	Jouv. 974. v. Minutoli.	
4321.	2138.	15375	Weibliche Büste Bronzeguss, Gesicht weiß als Ansatzstück auf Holzpostament XVII Jahrhundert	0,10	0,07.	0,05	10.	Jouv. 974. v. Minutoli.	
4322	2135	15373.	Büste mit Lorbeer mit Helm und Gesicht, Bronzeguss auf Holzpostament XVII Jahrhundert	0,09.	0,06.	0,05	10.	Jouv. 974. v. Minutoli.	
4323.	2133.	15376.	Weiblicher Kopf, Bronzeguss mit Ohrschmuck, Auf Holzpostament XVII Jahrhundert	0,06	0,05	0,04.	20.	Jouv. 974. v. Minutoli.	Doblatka
					Latus		7366.		

Laufende № 33.	№ der Münzkammer Laufende №	Fortlaufende №	Inhalt.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Acten des Herzogl. Haus- u. Hof-Archivs über die Münzkammer	Bemerkungen. 33.
					Trapez		7366		
4324.	2430.	15/1133.	Münzeisen Stempel Bronzeguss auf Holzgestell. XVI Jahrhundert	0,03	0,02	0,01.	10.	Fasc. 2152. Römelsheim Verschied. 1844. Juni.	Bibliothek
4325.	3815.	15/1454.	Münzmodell Bronzeguss auf gebrochenem Bronzegestell. XIX Jahrhundert	0,15.	0,11.	0,06	30.	Fasc. Rose.	Bibliothek
~~4326.~~	—	—	2 Gusseisen zum Prägen und Ausschneiden einander ähnend, Bronzeguss auf Holzgestell und Messing mit Fassung zum vergoldeten Bronze auf Holz mit Fussgestell. Bécault XVIII Jahrhundert	0,28	0,18	0,10	wird		Abgegeben an Dr. Bode d. Münch. Verz. v. 18/9. 85. U. IV. № 2655 (cf. J. No: 85, 3016.)
~~4327~~	215	1599.	Münzstempel zum Bronzeguss. Cylindrischer Untertheil auf 3 Füssen in Form von Löwenklauen. Auf diesem schlanker Schaft mit einigen Ringen und Einziehungen. Theils gravirt, theils cannelirt, theils mit Blattwerk verkleidet in schlanken, spitzigen Blatts wie spätere Form. Auf einer Endausladung Inschrift: Maggio e giugno Kugel 177. MCCCCLXVIII (1468) Italien	1,57.	0,46	0,46	1000.	nach Valentiner (Berichte Ausg. 33, S. 228) Acten des Verzeichn. über den Palazzo Vecchio in Florenz 1868. aus der Samml. Barthold in Bronzeguss von 1825 notirt.	gestohlen gegen Funk der Polizeiassessor laut Erlass III 29/36 vom 10.2.36 Seit 1935 — Museum in Detroit (USA)
4328.	2839.	15/958.	Medaillenstempel (Bronzeguss) Messinguss 3 Reihen von je 6 Formen. Auf der Rückseite des Kopfes, darunter ein Adler in Art des 17. Jahrhunderts, darüber: Berlin XIX Jahrhundert	0,45	0,30	0,30	60.	Fasc. 2065 erworben 1843 Dyhr. vom Commissionär Meyer für 17 Thlr gekauft.	
4329	2888	15/536	Stempel zum Bronzeguss. In der Mitte Brustbild von Venus und Mars zu einem Kopf vereinigt, umgeben von Verzierungen, gestützt auf 2 Stützen Genien. Unter den Stützen Engelsmedaillon. Um das Stempel mit Reifen mit Lorbeerkränzen und unten mit kleinen Lorbeerartigen Verzierungen. (Modell das von dem Augsburger Medailleur gefertigten Bronzestabes.) XVI Jahrhundert	0,25			100.	Magler.	Neue Münze
~~4330.~~	zum Münzgut	~~Stempel mit Fassung mit Griffen mit Schraube in der Hand, Bronzeguss, Schlagstempel und Modell.~~ XVIII Jahrhundert		0,13	0,9	0,5	~~10.~~		Geschenk d. Münzk. Verf. v. 24. III. 87. U. IV. 2031.
						Latus	8670.		

Laufende № 34.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen.
									34.
					Trsport		8670		
4331.	v. Weyrauch		Figur eines sitzenden Chinesen, Bronzeguß, Aufsatzstück eines Möbels. XVIII Jahrhundert	0,13.	0,10	0,5	10.		Doblatte
~~4332.~~	v. Weyrauch		~~Figur eines sitzenden Türken, auf untergeschlagenen Beinen sitzend im Profil. Bronzeguß, Aufsatzstück eines Möbels. XVIII Jahrhundert~~	0,19.	0,09	0,08	~~10.~~		Irrthum A. Miretti Verf. v. 24. III. 87. U. IV. 2031.
4333.	3432.	15308	Figur eines sitzenden Chinesen mit Schnattarbeit Flügeln, Bronzeguß, Aufsatzstück eines Möbels aus Holz zusammen. XVIII Jahrhundert	0,17.	0,10	0,10	25.	Jour. 2487 erworben 1848. Jan. von Muhr & Arnold in Cassel.	Doblatte
4334	3433.	15309	Figur wie № 4333.	0,17	0,11	0,10	25	dto Cassel.	Doblatte
4335.	3429.	15132	Figur eines sitzenden Mädchens mit Schnur in den Händen und in Haar. Bronzeguß, Aufsatzstück eines Möbels aus Holz zusammen. XVIII Jahrhundert Kenzyl: E.	0,16	0,12	0,09	40.	Jour. 2152 erworben 1844 Juni aus dem Rödelheimer Nachlaß.	
4336.	2141.	15480	Figur Bronzeguß auf besonderem Posta Halbfigur eines Knaben mit über einander gelegten Händen. Aufsatzstück eines Möbels. Aus Holz zusammen. XVII Jahrhundert.	0,18	0,05	0,03	10.	Josef Rosa.	
4337	2422.	15404	Figur Bronzeguß mit grüner Patina auf festem Posta, weibliche Halbfigur. Aus Kupfer und Holz XVII Jahrhundert	0,10	0,02	0,05	5.	Jour. 974. v. Minutoli.	Doblatte
4338	3496.	15364	Figur eines zusammengekauerten Mannes mit Löwenfell (Hercules?) Aufsatzstück eines Möbels aus Holz zusammen. XVIII Jahrhundert	0,05	0,01.	0,02	5.	Jour. 974. versetzt zurück aus Mon. bijou 1836 unbestimmte Figur aus der Minutoli-Sammlung.	Doblatte
4339.	2150.	15401	Figur eines sitzenden Mädchens beide Hände gefaßt um den Posta gelegt und gefaßt um etwas zu halten. Bronzeguß. Aufsatzstück eines Möbels. des XVII Jahrhunderts	0,09	0,07	0,07	60.	Jour. 974. v. Minutoli.	Flakturm Frh.
					Latus		8866.		

Laufende № 35.	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 35.
		Trapt				8866		
~~4340.~~	172.	15/1175. Figürliche Gruppe: Knabe mit Ziege und Ambrosius mit Adler in Bronze auf Ebenholz als Aufsatzstück eines kirchlichen Möbels. Italien um 1500.	0,14	0,10	0,07	~~20.~~	Journ. 2253 erworben 1875 Bryth. von Tinozzi in Berlin.	Abgegeben an Dr. Bode cf. Minist. Verf. v. 18/9. 85. U. IV. № 2655. (cf. J. № 85, 3016.)
~~4341.~~	175.	15/1176. Figürliche Gruppe: Johannes mit Adler und Buch auf Adler in Ebenholz als Aufsatzstück eines kirchlichen Möbels. Bronze. Italien um 1500.	0,13	0,09.	0,05	~~30.~~	Desgleichen.	
~~4342.~~	178.	15/1177. Figürliche Gruppe: Evangelist Lucas mit Stier und Buch auf Adler in Ebenholz als Aufsatzstück eines kirchlichen Möbels. Bronze. Italien um 1500.	0,13	0,12	0,06	~~30.~~	Desgleichen.	
4343.	2424.	15377. Figur eines nackten Knaben mit Hahn, Beute und Schild, aufsitzend auf Akanthus mit Ranken, als Aufsatzstück. Bronze. XVII Jahrhundert	0,19	0,07.	0,02	25.	v. Minutoli.	Dublette
4344.	—	— Profilkopf des Apostels Petrus, Kabinet. Bronze. Aufsatzstück XVII Jahrhundert	0,12	0,11	0,02	15.		
4345.	—	— Profilkopf des Apostels Paulus, Kabinet. Bronze. Aufsatzstück. Gegenstück zu № 4344. Italien XVII Jahrhundert	0,12	0,1	0,02	15.		
4346.	2145.	15/1229. Figur eines Leibhofs, Bronze, Aufsatzstück eines kirchlichen Möbels, auf Ebenholz. XVI Jahrhundert	0,15	0,05	0,03.	25.	Journ. 2282 erworben 1846. Jan.	
4347.	2122.	15/1132. Figur einer nackten Frau von einer Schlange gebissen und von einem Knaben verscheucht, Bronze. Vielleicht personifizirt der Sünde und Aufsatzstück zu einem kirchlichen Möbel. Auf Ebenholz montirt. XVII Jahrhundert Bronze guss.	0,12	0,03	0,03	10.		Dublette
				Latus		9046.		

Laufende № 36.	№ der Bildhauer-Laufmarke №	№ der Bildhauer-Kammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Autor des Gegenstandes für die Bildhauer-Kammer.	Bemerkungen. 36.
					Trsport	9046			
4348.	2131.	15347	Figur einer Bacchantin mit Thyrsusstab und Tamburin. In Gruppen aufgebaut. Auf Sockel aus schwarzem Marmor mit goldverzierter Bronzeguß-Einfassung. Ende XVII. Jahrhundert	0,18	0,06	0,06	10.	v. Minutoli.	Dubletta
~~4349.~~	2132.	15406.	~~Figur eines Bacchus mit Thyrsusstab. Bronzeguß. Auf Holzpostament. Deutschland XVII. Jahrhundert~~	0,10.	0,05	0,03	~~5.~~	Jour. 974. v. Minutoli.	Geschenk des Ministr. Bodelschwingh v. 24. III. 87. U. IV. 2031.
~~4350.~~	~~2134.~~	~~15359.~~	Tamburin mit Thyrsusstab, in dem ein menschlicher Kopf mit geschlossenen Augen, Bronzeguß, auf Holzpostament. Deutschland XVIII. Jahrhundert	0,10.	0,03	0,03	5.	Abgeschrieben.	Geschenken Ex. Pr. Z. 2109 Acad. IV. 52.
4351.	2421.	15360.	Figur eines Bacchanten Knaben. Bronzeguß als Griff einer Handpauke mit aufgelegtem Gerüst. Auf Holzpostament. Deutschland XVII. Jahrhundert	0,07	0,05	0,05	3.	Abgeschrieben.	Dubletta
4352.	1615	15369	Büste eines Bacchus. Bronzeguß auf Kolumnenförmigem Sockel. XVII. Jahrhundert	0,07	0,04	0,03.	5.	Jour. 3065. erworben 1855 Juni von dem Könige Friedr. Wilh. IV. geschenkt. Wurden in der Versteigerung des Prof. Beireis in dessen Catalog von 1811 № 40 für als v. Minutoli. 4353 v. Dubletta	Dubletta Dem Junio bezeichnet ist, ausgegraben bei Lüneburg kam zuerst in den Besitz des Hermann von der Hardt. Aus der Beireisschen Sammlung erstand sie der Professor Dr. Anton Müller (Halle) der selbe 1855 an Alex. v. Humboldt, der sie dem Könige.
4353. Dubletta		I 5393.	Büste wie № 4352. auf Kolumnenförmigem Sockel	0,07	0,04	0,03	5.		
4354. Dubletta		I 5147.	Figurengruppe mit Bild der Bacchanalien № 4352. und Unterschrift Silenus. Auf der Rückseite Rheinisches Tamburin mit Band. Ausgeschnitzte Zeichnung des „Silenus" im gothischen Typus.	0,10	0,07		5.	Jour. 2865 erworben 1857. Novbr. Dubletta	
4355.	2126.	15402.	Figur einer schwarzbraunen Göttin und Horn auf dem Rücken und fehlenden Händen und Füßen und gebrochenen rechten Hand. Bronzeguß auf Holzpostament. XVII. Jahrhundert.	0,09	0,05	0,02	3.	Jour. 974 v. Minutoli.	Dubletta
4356	2177.	15334.	Figur einer Bacchantin Frau, (Gesprengt bespielt) Bronzeguß. Auf Holzpostament. XVII. Jahrhundert.	0,10	0,03	0,02	3.	Abgeschrieben.	
					Latus	9090.			

Laufende No. 37.	No. der Kunstkammer Laufende No.	No. der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 37.
					Trsprt	9090			
4357.	2432.	15405	Figur eines nackten Mannes mit einem Lorbeerkranz (Apollo?) auf Holzgestell Deutschland XVII Jahrhundert.	0,06.	0,02	0,01	2.	Ank. 974. v. Minutoli.	
4358	1583.	15365	Figur einer nackten Frau, Bronzeguß auf Holzgestell Deutschland, XVII Jhr.	0,07	0,02	0,01	1.	Holzschnitzer.	Dublette
4359.	2431.	15368.	Figur eines Bacchanten in Relief und Harnisch, in seiner rechten Hand einen Pokal haltend, Bronzeguß auf Holzgestell. Deutschland XVII Jahrhundert	0,07	0,02	0,01	2.	Holzschnitzer.	
4360.	2124.	15388.	Figur eines Bacchanten in Relief und Harnisch, in seiner linken Hand einen Pokal haltend, in seiner rechten Hand einen Lorbeerkranz einen jetzt fehlenden Gegenstand haltend. Auf Holzgestell. XVII Jahrhundert	0,09	0,05	0,04	3.	Holzschnitzer.	Dublette
4361.		I. 7460.	Figur von einem nackten Mann und Frau, Bronzeguß. Aufsatzstück auf Holzgestell. XVII Jahrhundert	0,06	0,03	0,01	1.	Ank. 4236. erworben 1871. Aug. aus dem Trentlerschen Nachlaß in Frankenthal (Pfalz)	Dublette
4362.	2419.	15224.	Figur eines Bacchanten, in seiner gesenkten Rechten einen Pokal haltend, Bronzeguß auf Holzgestell. Aufsatzstück. Auf Holzgestell. XVII Jahrhundert	0,08	0,06	0,05	8.	Ank. 2275. 1845. Dezbr. von Dir. Schorn erworben.	
4363.	3500	15382	Figur eines schreitenden Engels, Bronzeguß auf Holzgestell. Aufsatzstück XVII Jahrhundert	0,06	0,04	0,04	5.	v. Minutoli.	Dublette
4364.	3502.	15153.	Figur eines Genius mit Lorbeerzweig und Lorbeerkranz, Bronzeguß auf Holzgestell. XVII Jahrhundert	0,06	0,04	0,01.	3.	Ank. 2163. Rösel.	Dublette
4365.		I. 2040.	Figur des Amor mit Bogen, Bronzeguß. Aufsatzstück.	0,05	0,02	0,01.	2.	Ank. 3303. erworben 1858 Nov. 6. Einzelverkauf in München.	Dublette
					Latus	9117.			

Laufende No. 38.	No der Münzkammer Laufende No.	No der Münzkammer Inventar No.	Inventar.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Gewicht in Gramm	Art des Erwerbes für die Münzkammer	Bemerkungen. 38.
					Transport	9117			
4366.	2424.	15154.	Typus eines Thalers mit Büste in seiner Umschrift des Königs (Friedrich) Wilhelm IV. Brustbild auf Holzgestell Deutschland. XVII Jahrhundert	0,03.	0,02.	0,01.	2.	Jour. 2163. Rösel.	Dublette
~~4367~~	~~2429~~	~~15386.~~	Typus eines schlanken Thalers mit Büste und Umschrift Brustbild, stark beschnitten, auf Holzgestell	0,05	0,02.	0,02	3.	Jour. 974. v. Minutoli.	Geschenk d. Kön. Min. v. 24. III. 87. U. IV. 2109. Cab. IV. 63
4368	2423.	15384.	Typus eines unedlen Thalers mit Hals, Brustbild Ausschnitt auf Holzgestell. Bronzeguß. XVII Jahrhundert	0,06	0,02	0,01.	3.	Ankauf.	Dublette
4369	2425.	15391.	Typus eines falschen Thalers - Abendmahlsthaler - wie ihn die Lutheraner Abendmahlsthaler. Bronzeguß. Auf Holzgestell XVII Jahrhundert	0,04	0,02	0,01.	2.	Ankauf.	Dublette
4370.	2421.	15390.	Typus eines falschen Thalers wie N. 4369.	0,04.	0,02.	0,01.	2.	Ankauf.	Dublette
4371.	2427.	15408.	Typus eines Thalers mit schönem Brustbild und Schriftumschrift, Bronzeguß auf Holzgestell XVII Jahrhundert	0,06.	0,02	0,01.	2.	Ankauf.	Dublette
~~4372.~~	3069.	15394.	~~Thalerähnliches Stück in Relief. Bronzeguß, Ausschnitt~~ XVII Jahrhundert	0,09.	0,05	0,01.	~~2.~~	Ankauf.	Geschenk d. Minist. Verf. v. 24. III. 87. U. IV. 2031.
4373.	1462.	15403.	Thalerähnliches Stück in Relief Bronzeguß, Ausschnitt XVII Jahrhundert	0,06.	0,03.	0,01.	1.	Jour. 1820. neue Münzkabinett Jour. 1841 übertragen.	Dublette
4374	2614	15367	Typus eines schmalen Thalers Brustbild Bronzeguß. Ausschnitt XVIII Jahrhundert	0,04.	0,02	0,01.	1.	Jour. 974. v. Minutoli.	Dublette
4375.		I. 5. 2050	Typus eines Thalers, Bronzeguß	0,03.	0,01.	0,03.	1.	Jour. 3385. neuerworben 1858. Novbr. auf der Auction zu Cöln. (Essingh.)	Dublette
4376.	2146.	15237.	Typus eines schmalen Thalers mit Brustbild und Glasaug. Bronzeguß, farbig bemalt Auf Holzgestell XVII Jahrhundert	0,15	0,06.	0,05	3.	Jour. 2294. neuerworben 1846 März einzuhundert.	
					Latus	9139.			

Laufende № 39.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Anzahl in Stück.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen. 39.
					Trsport	9139			
4377.	2149.	I.T.1247	Figur eines schreitenden Knaben mit Trauben und Glocke. Bronze. Farbig bemalt. Fußplatte in rangultärer Bronze. XVII Jahrhundert.	0,18	0,09.	0,09.	4.	Figur. 2314 erworben 1846 April durch Tauschvertrag.	
4378	2148	I.T.1246.	Figur wie № 4377.	0,18	0,09.	0,09.	4.		
4379.	2147	I.T.1234	Figur eines schreitenden Knaben, Trauben haltend. Hals ringförmig, Haar wellig. Hund mit dem Oberkörper auf Trauben eines Gefäßes wie № 4377. Auf Holzsockel. XVII Jahrhundert	0,13.	0,07.	0,04	3.	Figur. 2289 erworben 1846 von der Kr. Schorn.	
4380		I.T.2172.	Figur eines Knaben, auf rechtem Knie und linkem Fuße, zu den seinen Füßen ein Gefäß, Hund, Trauben. Bronze. Auf Holzsockel. XVII Jahrhundert	0,10	0,02	0,01	3.	Figur. 3546. erworben 1864. Mai von der Kunsthändler Levy.	
4381.		I.T.907.	Figur eines schreitenden nackenden Knaben mit gesenktem Kopfe, Trauben. Bronze. XVII Jahrhundert	0,18	0,13.	0,35	15	Figur. 1850. erworben 1841. Octbr.	
4382.	—	—	Figur eines nackenden Knaben, zusammengekauert. Trauben eines Gefäßes oder ähnliches Gegenstandes. Bronze. XVII Jahrhundert	0,12	0,12	0,11.	25.		
4383.	1594.	I.T.1559.	Figur eines Knaben mit Flügeln und Lanze in Bronze auf Holzsockel. Italienische Arbeit. XVIII Jahrhundert	0,13.	0,08	0,13.	3	Figur. 3032. erworben 1854 durch Vermittlung der Kr. Schorn.	
4384.	2470.	I.T.1195	Figur eines sitzenden Knaben mit Flügeln und Lanze in Bronze, Trauben. XVII Jahrhundert	0,07	0,05	0,10.	2.	Figur. 2273. erworben 1845 durch Vermittlung der Kr. Schorn.	Fehlt
4385.	1595	I.T.1271.	Figur eines Knaben Bronze auf Holzsockel XVIII Jahrhundert	0,20	0,09	0,18	2.	Figur. 2342. erworben 1846 Juli von Mr. Arnold.	
					Latus	9200			

Laufende № 40.	№ der Sammlung: Laufende №	№ der Sammlung: Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Ankauf, Schenkung, Tausch etc. der Sammlung	Lumaxbezeichnung. 40.
				Trsprt			9200		
4386.	2415.	15310.	Figur eines Landsknechts eines Pikeniers im Rücken mit vollem Kapitel Bronzeguß, Aufsatzstück. Aus Donaueschingen. XVIII Jahrhundert	0,13	0,05	0,07	2.	Jour. 2482 erworben 1848 Jan. von Mahr & Arnold.	Dübelloch
4387.	2442.	15396.	Figur einer Hexe, Bronzeguß auf Holzgestell	0,03	0,02	0,04	2.	Jour. 974. v. Minutoli.	Dübelloch
4388.	2436.	15403.	Figur eines Affen mit aufgearbeitetem Fügold, Bronzeguß auf Holzgestell	0,05	0,04	0,02	2.	Jour. 974. v. Minutoli.	Dübelloch
4389.	2412.	15357.	Figur eines springenden Hirsches, Bronzeguß, Holzgestell. XVIII. Jahrhundert.	0,09	0,03	0,06	4.	Nagler.	Dübelloch
4390.	2417.	15400.	Figur eines knieenden Reh's, Bronzeguß auf Holzgestell. XVIII Jahrhundert	0,08	0,02	0,07	2.	Jour. 974. v. Minutoli.	Dübelloch Schloßkeller 2
4391.	2416.	15 1020.	Figur eines Gänsehirten, Bronzeguß auf Bronzeschlußplatte. XVII Jahrhundert	0,10	0,03	0,09	3.	Jour. 2119. erworben 1844 März von Dr Waagen in Florenz von Alghisi.	Dübelloch
4392.	2418.	15 1242.	Figur eines Knaben mit weit geöffnetem Mund, Bronzeguß XVII Jahrhundert	0,06	0,07	0,08	6.	Jour. 2303 erworben 1846 März von Dr. Schorn.	
4393.	2413.	15 358.	Figur von 2 Knaben Bronzeguß auf Holzgestell	0,09	0,05	0,05	4.	Jour. 974. v. Minutoli.	
4394.	2409.	15.934.	Figur eines gefangenen Indischen Bronzeguß bemalt auf Holzgestell XVII Jahrhundert	0,07.	0,06.	0,07.	5.	Jour. 1952 erworben 1872 Nov.	Dübelloch
4395.	2437.	15397.	Figur eines Indischen, Holzgestell. XVII Jahrhundert	0,03	0,02	0,08	2.	Jour. 974. v. Minutoli.	Dübelloch
4396.	2443.	15.395.	Figur eines Indischen, Bronzeguß auf Holzgestell.	0,03	0,01.	0,05	2.	Jour. 974. v. Minutoli.	Dübelloch
4397.		15 2335.	Figur eines Indischen, Bronzeguß als Aufsatzstück	0,05.	0,02	0,06.	3.	aus der Sammlung des Gallerie-Inventars Kurf.	Dübelloch
~~4398.~~	2433.	15 398.	Pferdeähnliche Thierfigur mit Aufsatzloch eines Gefäßes XIV Jahrhundert	0,07.	0,02	0,07.	5.		Von Grundwerksschatz Brandenburg Kur Fl. v. 6.11.11. U. E. 1366
4399.	2434.	15.582.	Figur eines Löwen Bronzeguß	0,02	0,03	0,03	3.	Nagler.	Oegeln
				Latus			9245.		

Laufende № 41.	№ der Münzkammer Laufende №	№ der Münzkammer Inventar №	Inhalt	Höhe in Metern	Lge in Metern	Dicke in Metern	Gewicht in Gramm	Autres Vorkommen für die Münzkammer	Anmerkungen
							Transport 9245		
4400	2630.	15417	Avers wie der Stempel zu Nr. 4401. XVII Jahrhundert	0,10	0,05	0,02	4.	Inv. 974. v. Minutoli.	
4401.	2631.	15418.	Revers wie Nr. 4400.	0,10	0,05	0,02	4	Desgleichen.	
4402.	1497.	15416.	Kopf nach Profil in Relief Kniestück in einem Lorbeerkranz Bronzeguß Deutschland. XVII Jahrhundert	0,05	0,05		3.	Desgleichen.	
4403.	3953.	15561	Brustbild mit Dreispitz nach Osten mit Zopf in Schnur Relief. Bronzeguß. XVIII Jahrhundert	0,05	0,05		5.	Nagler.	
~~4404~~	—	—	~~Ungarische Münze mit Adler, Bronzeguß, Aufsatz, Henkel. XVI Jahrhundert~~	0,08	0,04	0,02	~~10~~		Abgegeben an Dr. Bode Cf. Akten. Verz. v. 18/9. 85, II. IV. № 3655. (cfr. J. № 85,3016.)
4405	1453.	15695	Ungarische Medaille Bronzeguß, Aufsatzstück. XVIII Jahrhundert	0,03	0,10		1.	Inv. 1820 aus dem Münzkabinett im Juni 1841 übernommen.	Dublette
4406	3742	15700.	Ungarische Medaille. Bronzeguß, Aufsatzstück. XVIII Jahrhundert	0,04	0,04		1.	Inv. 1820 Desgleichen.	Dublette
4407.	—	—	Kirchliche Medaille Bronzeguß, Aufsatzstück. XVIII Jahrhundert	0,05	0,09		1.		Dublette
4408	3735	15698.	Kirchliche Medaille mit Heiligenstück, Bronzeguß. Aufsatzstück. XVIII Jahrhundert	0,05	0,04		2.	Inv. 1820. Desgleichen.	Dublette
4409	3741.	15699	Kirchliche Medaille mit Heiligenstück, Bronzeguß Aufsatzstück XVIII Jahrhundert.	0,05	0,05		1	Inv. 1820 Desgleichen.	Dublette
4410.	3736.	15697	Kirchliche Medaille wie № 4409.	0,05	0,05		1	Inv. 1820 Desgleichen	Dublette
4411	3045.	15696.	Historische Medaille mit dem Kopfe Voltaire, Bronzeguß Aufsatzstück auf Holzgestell	0,06	0,05		2.	Inv. 1820 Desgleichen	
4412.		I 5. 1732	Münzförmige bronzene Medaille im Rahmen mit Schnur Inschrift, Bronzeguß. Aufsatzstück. XVIII Jahrhundert	0,16	0,11		2.		
							Latus 9282.		

Laufende No. 42.	No. der Münzkammer Laufende No.	Fortlaufende No.	Inhalt.	Höhe in Metern	Dicke in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Acte des Herausgebers für die Münzkammer.	Bemerkungen.
					Transport		9282		42.
4413.	1450.	15311	Römische Medaille mit gekröpftem Rand und schöner Aufgabe und Bezeichnung umgeben. Bronzeguß, Oberfläche gut. Italien 6. XVIII Jahrhundert	0,11	0,05		3.	Journ. 2487 erworben 1848 Januar von Wehner.	
4414.	—	—	Römische bronzene Medaille mit runder, mannigfacher Fassung mit Rand, Bronzeguß, Oberfläche gut	0,1	0,1		2.		
4415.	2933.		Feine und mannigfaltige Fassung, Bronzeguß. Nachahmung der Antike	0,04.	0,03	0,09	2.		Dublette
4416.	2836.	15749	Runde Platte mit Relief Darstellungen in drei Kreisen, Himmelsgewölbe und Thierkreis, der innere mit 12 Darstellungen des menschlichen Lebens. Sammlung Lewis Abdankung etc. Darstellung und Bezeichnung des Sammlers, Bronzeguß. XIX Jahrhundert	0,15.	0,15		10.	Ernst Roso.	
~~4417.~~	~~2653.~~	~~15999~~	Platte mannigfaltig reich mit Relief 2 Centauren auf jedem Rücken Jungfrauen. In der Platte Stamm mit Abzeichnissen, Reste eines Henkels. Bronzeguß moderner schöner Verkleidung.	0,07	0,07	0,20	5.	Journ. 2119. erworben 1844 März gekauft von Dr. Wagen in Neapel von Archersohn.	Abgegeben an die Abtheilung christlicher Alterthümer. Conf. d. Gen. Verw. v. 9. 6. 91. No. 14641/91.
~~4418~~	~~4275~~	~~15994~~	Platte rund mit Relief auf beiden Seiten, 1. Reiterkampf 2. Fabelthier in Renaissance. Theil einer Platte (Bronzeguß schwarz). Bronzeguß. XVII. Jahrhundert.	0,07	0,07	0,2	5.	Journ. 2119. erworben 1844 März von Dr. Wagen in Rimini von Ufermeister Bianchi.	Abgegeben an die Abtheilung christlicher Alterthümer. Conf. d. Gen. Verw. No. 141. 91.
4419.	3747.	15543.	Ovale Platte mit Relief. 2 Knaben mit Trauben einander bekämpfend. Bronzeguß ganz gut. Arbeit des XVI Jahrhunderts. Italien.	0,05	0,09	0,01.	40.	Nagler.	
~~4420~~			Runde Platte. Gruppe der Heiligen Familie Joseph Maria und das Christkind in Relief. Bronzeguß, Oberfläche gut. XVII Jahrhundert	0,09.	0,08		10.		Abgegeben an die Abtheil. christlicher Alterthümer. Verf. d. Gen. Verw. No. 141/91.
4421.	2666.	15539.	Ovale Platte Fassung und Rahmen, Relief Bronzeguß vergoldet. XVII Jahrhundert Deutschland.	0,09	0,07		25.	Nagler.	Gegeln
					Latus		9384		

Laufende № 43.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Wert in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 43.
					Trapt	9384			
~~4422~~	~~2579.~~	~~15630~~	Kunstgegenstand mit Relief, unbekleideter Knabe mit Hut, Hund, Baumstamm, Lorbeerzweig, Schutzstück. XVIII. Jahrhundert	0,08	0,08		3.	Jour. 2119. erworben 1874 März gr. Kunsthandl. Dr. Wagen in Bologna von Del Sette.	Abgegeben an die Abteilung schriftliche Urkunden, Kapsel der Gr. Varia № 14/91.
4423.	~~3727.~~	15710	Kunstgegenstand mit Relief, Knabe mit einem Hirschgeweih spielend. Lorbeerzweig, Schutzstück. Gegenstück zu № 4424. XVIII. Jahrhundert.	0,11	0,11		5.	Jour. 1820 aus dem Münzcabinet.	Bibliothek 1972 vorhanden
4424	3728	15709	Kunstgegenstand mit Relief. Knabe mit Traube. Lorbeerzweig, Schutzstück. XVIII. Jahrhundert	0,11	0,11		5.	Tauschbeleg.	Bibliothek 1972 orte.
~~4425~~	~~2595~~	~~15648~~	Kunstgegenstand mit Relief 2 Frauen in antiker Gewandung mit Schwan und Adler, Schutzstück. Gegenstück zu № 4426. Italien. XVIII. Jahrhundert	0,10	0,10		4.	Tausch.	Abgegeben an das Kaiser Friedrich Museum Kunstk. d. Gym. Ehrenp. v. 30. 3. 86. K. F. 330.
4426.	2975	15550	Kunstgegenstand mit Relief. 2 Frauen mit Früchten und Obstschale, Lorbeerzweig. XVIII. Jahrhundert	0,09	0,10		4.	Tausch.	Bibliothek
~~4427.~~	~~2596.~~	~~15616.~~	Kunstgegenstand wie № 4426 in künstlerischer Ausführung. Italien XVIII.	0,10.	0,10		6.	Jour. 2119. erworben von Dr. Wagen 1877 in Rimini von Antiquar Bianchi.	Abgegeben an Kais. Friedrich Museum. Kunstk. d. Gym. Ehrenp. v. 30/3 86. K. F. 330.
4428	1542.	15201	Plakette viereckig hoch mit Relief. Knabe nackend Pfeil unter dem Arm. Unterschrift: Dessipovit substantiam suam, vivendo luxuriose. muss heissen: (D C L) XV gestempelt L. D. (Leonhard Danner) " XVI " Auf dem Schilde von Behaim B. 32, Kunst 34 (1542) Lorbeerzweig, Schutzstück. Nürnberg, ~~1665.~~ 16. Jhd.	0,06.	0,10		10.		Oegeln
4429	1503.	15531.	Kunstgegenstand mit Relief. Ritter auf dem Rücken einen liegenden Türken treibend um zu Pferde zu steigen. Lorbeerzweig mangelhaft, Schutzstück. XVII. Jahrhundert	0,07.	0,12		6.	Jour. 2968. erworben 1853 Dezb. von Antiquar Pickert.	Oegeln
					Latus	9427.			

Laufende № 44.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 44.
					Trspt		9427		
4430	1745.	15525.	Gabagna mit Relief Platte mit ~~Bügel~~ Ring Unbekleideter Frau mit einem Hirsch auf Rehmenwerk Deutschland XVII. Jahrhundert	0,08	0,04		2.	Nagler.	Oegeln
4431	2618	15361.	Relief einer stehenden unbekleideten Mädchens mit 2 Schalen Bronze vergoldet, Schussgelenk. Deutschland XVIII Jahrhundert	0,06	0,05		2.	Jour. 974. v. Minutoli.	
4432.	2666	15194.	Bleyenspitze mit 2 Löwen für eine Krone halten, darunter 3 Perlenreihen. Durchbrochener Rand mit weiblichen Halbfiguren und Laubwerk, ~~Bügel vergoldet~~ Schussgelenk einer Bleyen. Deutschland XVII Jahrhundert	0,15	0,10		10.	Jour. 2273 erworben 1845 von Lir. Schorn.	
~~4433~~	~~3678~~	—	Schale mit Relief. 2 Greifen von antiken Figuren. Bronzevergoldet, Schüssel einer Waffe. XVII Jahrhundert	0,05	0,07		5.		Abgegeben an die Abtheilung für plastische Alterthümer. Verfügung Gen. Verw. № 141/71.
4434	3040	15367	Kupferschale zum Druck eingerichtet auf der Vorderseite König vor einem Tisch auf dem Lang und Brustbild. darüber Schrift: Fortitudo mea Dominus. 16. Auf der Rückseite Greifen mit Löwen Drachen etc.	0,08	0,05		10.	Jour. 2693 erworben 1850 Juni.	
4435	4102	15409.	Leuchter auf dem breiten Rand ein Relief: Christus mit den Jüngern und Engelsfiguren mit Leuchtern, Bronzevergoldet. Alter schmiedeeiserner Ständer. Einzig in Goldmünzgeschenk für den königlichen Kämmerer in der Gemeinschaft zu Potsdam Berlin XIX Jahrhundert	0,04	0,40		100.	Jour. 2764. erworben 1867. Juni von dem Antiquar Danz angekauft.	
4436.		15231.	Schale rund mit Relief. Mittelmedaille, Silber vergoldet, ~~in Schwarzem Kostümen unter Glas~~ XVII Jahrhundert	0,08	0,08	0,02	15.	Jour. 4016. erworben 1867. März aus dem Friedländerschen Nachlass.	Flakturm Frhl.
4437.		15238.	Bronzeplatte mannichfaltig mit unverständlicher Inschrift in Relief: alendache ~~et~~	0,05	0,03.		—	Jour. 4155. ersteht 1869 Juni von kommt aus Arezzo, wo das Stück in völlig glänzender Erhaltung sich befindet, das Pendant in Magdeburg gefunden. Publiziert Revue de la numismatique belge. I. p. 110. Pl. II 8	J. Friedländer.
					Latus		9571.		

Laufende No. 45.	Neue Münzkammer Laufende No.	Neue Münzkammer Inventar No.	Inventar.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Münzkammer	Bemerkungen. 45.
					Trsport		9571		
4438.		I.S. 2387.	Medaillon Bronzeguss in Relief: schauderhafte Szene mit Rankenwerk.	0,06	0,07		—		Dubletta
4439.			Thalerförmige Fassung von Bronze (der Glas fehlt) Inschrift: INNOCE./NTIS P.P. XV Jahrhundert	0,03	0,03		1.		
4440.		I.S. 2471.	Medaillon von Silber in Relief Brustbild eines Bischofs XII Jahrhundert	0,03	0,03		1.	Jour. 4238. übernommen 1871 aus dem Münzcabinet.	
4441.			~~Ringknopf, einer Reliquienkapsel~~ von Bronze gegossen und vergoldet mit 3 ovalen Glasflüssen durchbrochene Kapsel mit Gravirung. XVII Jahrhundert	0,08	0,05	0,05	4.	Jour. 2275 erworben 1845 Dezbr aus der Slr. Sammlung.	Dubletta
4442.	2672.	I.S. 1223.	Abzeichenschild eines Bischofs durch gemeinschaftliche Inschrift: F.F. A.T.S. 1699. Rahmen mit Türkis gefassetem Kugelfall und mit Ranken von Bronze vergoldet, mit Glasflüssen und Emaille und Email. malerei.	0,14	0,09		2.		Dubletta
4443. ab		I.S. 2023.	Büste mit Sockel von Bronze klein auf Sockel und Sockel gravirtem Löwen mit den vorschriftlichen Abschrift XIV Jahrhundert	0,02	0,03		2.	Jour. 3378 erworben 1858 Aug. von Herrn Director Herbst zu Calve aus der Sammlung.	Dubletta
4444.			Amulett in Form eines Schildes mit dem Auge Horus. Bronzeguss	0,03	0,03		1.		
4445.		I.S. 704.	Relief von 2 Rundfiguren Bronzeguss mit starker Patina, Fassung der Antike. Anfang XIX Jahrhundert	0,27	0,11		3.	Jour. 1820 aus dem Münzcabinet	Dubletta
4446.	2690.	I.S. 711.	Runde Platte mit Brustbild eines Bischofs in Schwarzkunst, Bronzeguss mit starker Patina, Fassung der Antike. Anfang XIX Jahrhundert	0,12	0,12		3.	Jour. 1820 aus dem Münzcabinet	
					Latus		9588.		

Laufende № 46.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Wert in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen
					Trsprt	9588			
~~4447.~~	~~3044~~	~~15744~~	Flasche rundbar Tallin, in Relief Apollokopf mit Strahlen, Krone und Kreisen mit der Leitung des Thierkreises. Bronze guß mit starker Patina. Fassung der Antika. Anfang des ~~XIX~~ Jahrhunderts	0,21.	0,21.		3.	Journ. 2163 Rösel.	~~Abgegeben an die Abteilung für plastische Bildwerke Verz. d. Gem. u. Sk. 14491~~
~~4448~~		~~15705~~	Flasche viereckig mit Relief, Jagdszenen darstellend, Bronzeguß mit starker Patina. Fassung eines Renaissancereliefs. Anfang d. ~~XIX~~ Jahrhunderts	0,14.	0,19		3.	Journ. 1880 aus dem Münzcabinet.	~~Bibliothek~~
~~4449~~	~~aus Abgussz.~~		Flasche aus Bronze mit starker Patina. Fassung einer antiken.	0,39.	0,29		1		~~Bibliothek~~
~~4450.~~	~~aus Abgussz.~~		Vase aus vergoldeter Bronze antiker Form mit gegenüberstehenden Füßen und gebückelten Rand. Der Henkel mit Fuß, Verzierung gothischen Charakters vergoldet.	0,18	0,08		3.		~~Verkauft~~
4451.	2865.	15507	Rahmen von Bronzeguß 4 seitig mit ausgeschnittenen Ecken, Schnörkelwerk mit 4 Medaillons	0,18	0,30		10.	Journ. 2919 erworben 1853 aus Kunsthandel Levy.	Schloßkeller 5
4452.	4430.	15465	Figur der Clarissa. Bronze vergoldet auf Sockel von Ebenholz, Postament mit Glasfüllung, Schnitzerei Holzverzierung mit vergoldeten Bronzeleisten und Figuren und reichen Blumen. Aus dem Rahmen Nr. 4453 Bronze vergoldet und mit 3 Figuren, Hautreliefs. Anfang des XVII. Jahrhunderts Gegenstück zu No 4453.	0,47	0,36		180.	Journ. Ross.	Rahmen 1975 Vorhanden
4453.	4432	15464.	Relief. Figur der Christus, Bronze vergoldet auf Ebenholzkreuz Rahmen etc. wie bei № 4452.	0,44	0,36		180.	Journ. Ross.	Schloßkeller 5 Rahmen 1975 Vorhanden
						Summa	9968.		

Laufende No. 47.	No der Kunstkammer: Laufende No.	No der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen. 47.
			Metallkasten. 4454 – 4469.						
4454.	1373.	I N 7.	Kasten. Rundbau von gegossenem Messing Leder mit Vergoldung und und Emaille und Edelsteinen und vergoldetem Bronze. Der Oberdeckel ist abgebrochen. Innen der Oberdeckel und Mittelboden und der 10 Schubladen mit Rahmen Bronze gegossen vergoldet. Mit Inschrift und Zahl. Innen Mars, Venus. XVI. Umfassend ~~XIII~~ Jahrhundert	0,28	0,34.	0,27.	500.	Nagler.	Neue Münze
~~4455~~	2810.	I N 23	Kasten von Eisen mit vergoldeten Bronzebeschlägen, innen Deckel Bronze Deckel und Rand, mark Schildkröte und Stahl, Schildkröte Bronze vergoldet. An dem Rahmen mehrere Gefäße mit Blumen, M = W. Königin Maria v. Gg. Wickelsen von England ganz Bronze, Emaille Figuren und Thiere, mark, Bronze Bronze und Bronze. Innenseite mit Ringen und Leuchter und mit gravirter Bronzebeschlägen Schlüsselloch. An den Schmalseiten Krankenmarke, Stahl Bronze mit vergoldetem Bronze, blau und farbigen Edelsteinen. Innen mit grünem Brokat bekleidet. Außen Deckel Schild mit vergoldeter Bronze Bronze Arbeit, Bronze mit Bronze, Blumenbeet, Engelköpfen etc. Innerlich Bronzebänder etc. An dem Kasten mit gravirter verschiedene, und Buch, der Schlüssel mit Innerlichen Schmuckarbeit. Der Schlüssel Schlüssel links Bronze. ~~Frankreich oder Italien~~ England, ~~Anfang des XVII~~ Jahrhundert.	0,24	0,47	0,32	1000	Nagler.	gestrichen gegen Quittung der Polizeipräsident Berlin IV 29/36 vom 10.2.36
			Aus dem Nachlass der 1694 verstorbenen Königin Maria, nach ihrem Tode mit dem noch vorhandenen Schwanen Siegel geschlossen.				Latus	1500.	

Laufende № 48.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
						Trspt	1500		48.
4456	1368.	15232	Kuxstan, prismatisch, aus Eisen. An dem Schaftansatze endet sich mit kurzer breitmann Abwechslung, aus zwei gekehrten in Rhomben geätzten Lorbeer-Gründ, aus welcher sich 4 Löwenklauen aus, gekehrten Lorbeer-Kranz und Fuß an den Ecken sind in die Mitten, dann Lanzettstab (Bärtan) aus gekehrten Lorbeer-Kranz Ebenso auf dem Deckel mit Ringel. Oberer Abschnitt ist Fortsetzung Flächen geätzt mit Schattirung. Innen auf dem Deckel Kunststreifen Beschlag mit 6 Ringeln (sonstiges Befestigungsstift (rund mit Hülle Schraube) befestigt. Inventar XVI Jahrhundert	0,0	9,0	0,12	250.	Jour. 2289 erworben 1876 Febr. von Dr. Schorn.	
4457.			Kuxstan, prismatisch, aus Eisen auf 4 geätzten Füßen. An dem Schaftansatze sich auf der Andersseite Fuß Lorbeer geätzt. Auf diesen sich geätzt Kranz mit geätzten Lorbeer-Kranz mit Fußstücken in Rhomben. Zwischen dem Kranz, Fuß Lorbeer-Kranz Ornamente geätzt, Lorbeer-Kranz. An dem Deckel Ringel. Innen Kunststreifen Beschlag mit 11 Ringeln. Inventar XVI Jahrhundert	0,08	0,14	0,08	150.		
4458.	2892.	1510.	Kuxstan, prismatisch, auf 4 Löwenklauen Lorbeer-Kranz mit geätzten und geätzten Schaftansatz. Auf diesen Lanzettstab: Fußplatte, Bauch, Hals, Schaft. Auf dem Deckel Schaft Lanzettstab. Beschlag innen befestigt. — Innen Kunststreifen Beschlag, mit 4 Ringen & geätzten Messingbeschlag. — Mit roten Bronze befestigen. Inventar Ende XVII Jahrhundert	0,09	0,12	0,08	100.		
~~4459.~~	~~2944.~~	~~1511.~~	Kuxstan, prismatisch, auf 4 Lanzettfüßen mit Ringeln auf dem Deckel, Lorbeer-Kranz mit geätzten und geätzten Schaftansatz. Genietet 2 Ringen (Fingern), Löwen und Lanzettstab. Auf dem Deckel Beschlag Klappe Auf der Rückseite Kunststreifen Beschlag mit 4 Ringen. Angefangen: „Michel Mann". Inventar XVII Jahrhundert	0,07	0,07	0,05	75.	Jour. 2779 erworben 1851. Okt. Ringelmeister in Danzig.	Geschenken D. 5507, 2109 Anl. II. 57.
						Latus	2075.		

Laufende № 49.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 49.
					Trsprt		2075		
~~4460.~~	~~1266~~	15323	Büchse von Leonya rostartig mit 4 Durchschüssen und mit Deckel auf dem Deckel Ausgezackte Krone und ausgestanzt. Blumen und Tiere auf Deckel. An den Seiten Köpfe und Masken. Daneben auf der Rückseite des Deckels Kunstmarke Boden mit 4 Füßen. v. Michel Man Handschrift XVII Jahrhundert	0,05	0,07	0,05	75.	Nagler.	Aus der Kunstgewerbe-Ausst. Frankfurt a/M. Ausst. Kat. v. 1049. 4. III. 4. 1502.
4461.		15.2250.	Büchse von Leonya rostartig mit 4 Durchschüssen und mit Deckel auf dem Deckel Ausgezackte Krone und ausgestanzt Durchschnitt Blumen und Tiere und Tiere. Auf der Boden Klappe bez. Michel Man. Daneben auf der Rückseite des Deckels Kunstmarke Boden mit 4 Füßen. Handschrift XVII Jahrhundert	0,04	0,07	0,05	75.	Jour. 3860 erworben 1865 Jan. vom Polizeipräsident Pinge für 3 Friedrichsd'or.	
4462.	2941	15233.	Büchse von Leonya rostartig mit 4 Durchschüssen und mit Deckel auf dem Deckel Ausgezackte Krone und ausgestanzt. Durchschnitt, Blumen und Tiere. Auf der Boden Klappe bez. Michel Man. Daneben auf der Rückseite des Deckels Kunstmarke Boden mit 4 Füßen. Handschrift XVII Jahrhundert	0,04	0,07	0,05	75.	Jour. 2289 erworben 1876 vom Dir. Olfers.	
~~4463.~~		I.5.2025	Büchse von Leonya rostartig. Mit 4 Durchschüssen versehen. Ausgezackte Krone und ausgestanzt. Durchschnitt Blumen und Tiere in ganzer Figur und in Durchschnitt Tiere; Landschaft und Figuren. Auf der Rückseite ein Affe. Von Michel Man. Handschrift XVII Jahrhdts	0,04	0,07	0,05	75.		An das Schlossmuseum Strassburg. 16/11 89. Gr. 89,84. Oegeln
4464			Büchse von Eisen rostartig mit 4 Durchschüssen und mit Deckel auf dem Deckel. An den Ecken und Seiten durchbrochener ausgeschnittener Leonya beschlag; auf dem Deckel ausgeschnittenes Gitter. Alles Ausgezackt und ausgestanzt. Innen auf der Rückseite des Deckels Affe. Handschrift XVII Jahrhundert.	0,05	0,07	0,05	50.		Schloßkeller 2
					Latus		2425.		

Laufende № 50.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
					Trsport	2425			
~~4465.~~	~~2391.~~	~~15935~~	Einfache vergoldete Tasse getrieben und ausgebeckt mit Weinlaubwerk und auf dem Deckel 10 Kapseln (unvollständig) aus Silber. Deutsch XVIII Jahrhundert	0,07.	0,10	0,06	50.	Jour. 1852. erworben 1872. Novbr.	Geschenk № 07, 2109 Cat. IV. 55
~~4466~~	~~2647~~	~~15~~ 11857.	Reisegoldene Tasse auf Lorenz vergoldet mit vielen Bänder. Der Deckel mit 4 Kapseln - 2 vorgelegten Glas und 2 auf vergoldeten Lorenzis mit Vorgelegter Oeffnung. Deutsch XVIII Jahrhundert	0,05	0,08	0,03.	20.	Jour. 2880 erworben 1852 Juni. Einzelnverkauf.	dergl. Cat. IV. 56
4467.	4178	15766	Beschreibung mit Deckel, Einfassung mit Schwarzlein von Messing und Kapsel. Deckel der Deckelgefäße von Messing in der mit Ornat verziert. bez: Le Weber a Berlin. XVIII Jahrhundert	0,40	0,18	0,12	120.	Jour. 3054 erworben 1855 Juli von Kunsthändler F. Meyer.	Schloßkeller 2
4468	2797.	1267	Deckelbecherglas Trauerkugel mit Deckel und Deckelknauf und gravierten Blumenornament, vergoldet. Innen in der Schale Einfassung mit Silberkugel förmigen Glas zum Einsetzen des Deckels. ~~XVIII~~ Jahrhundert um 1600	0,13.	0,12	0,12	150.	Jour. 2331. erworben 1876 Mai für 8x von Dr. Schorn.	Silberkammer
4469.	4438.	15944.	Deckel in Gestalt einer unter Glas. Relief überfallenden Blumenzweig einer Einfassung, gelbemessen Deckel befestigt auf einem Relief, das XIX Jahrhundert	0,17	0,32	0,06	5.	Jour. 1939 erworben 1843. März. einander ersten von Jacobi in Petersburg gemeinsten Klassen. dem König Friedr. Wilh. III. überreicht und dem Museum zugewiesen.	
					Summa	2770.			

Laufende № 51.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen.
			Arbeiten der Beckenschläger in Nürnberg 16–17 Jahrhunderts.						51.
			Gestanztes Messing. 4470–4547.						
4470.		I 5 2442.	Messingschüssel gestanzt flach mit schmalem Rand. In der Mitte Rundbild Adam und Eva unter dem Baum mit Spruchbändern: eva war der anfang des gebrechs (?) ... adam war gebroche[n] ... Im Bereiche um Rosette 5 Ornamente mit Blattwerk und Spruchkopf, dazwischen spitzige Dreiecke. Nürnberg Ende des XV Jahrhunderts	0,07.	0,47.	0,47.	120.	Jour. 4174 erworben 1869 von dem Kaufmann Koppel in Nürnberg für 15 ℳ.	
4471.	927.	15908.	Boden einer Messingschüssel gestanzt Adam und Eva unter dem Baum mit Spruchbändern:						Defekte
			darum ein Spruchband mit gothischen Majuskeln. Nürnberg Ende XV Jahrhunderts	0,23.	0,23.		50.	Jour. 1858 erworben 1871 Novbr.	
4472.	928.	15486.	Messing-Schüssel gestanzt flach mit schmalem Rand. In der Mitte Rundbild Brustbild Kopf beigenannt „Marcus Tullius" Cicero Cons: Um dasselbe zwei Spruchbänder mit gothischen Majuskeln auf dem einen warschimmelt mirtarfolt: salve maria, auf dem Andern da misericordi & Nürnberg XVI Jahrhundert	0,06	0,40		120.	Jour. 2879. erworben 1852 Juli.	1987 vorh. Lw.
4473.	931.	15722.	Messingschüssel gestanzt flach mit breitem Rand. Im Rundbild die 2 Könige mit der Krone. Um dasselbe zwei Spruchbänder mit gothischen Majuskeln. Auf dem einen mirtarfolt: gehwart darin frid. Nürnberg XVI Jahrhundert	0,05	0,43.		90.	Jour. 3143. v. Radowitz.	1974 vorhanden
						Latus	380.		

Laufende No. 54.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Wert in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 54.
					Trsport		380		
~~4474.~~	~~930.~~	~~15/1405~~	Waschbeckenschüssel getrieben mit breitem Rand. In Mitte Rundbild, die Verkündigung Mariä, darum Rand mit gotischen Majuskeln. ave maria und A. Nürnberg Anfang XVI Jahrhunderts	0,06.	0,41.		100.	Jour. 2719 erworben 1850 Novbr. von Kunsthändler Levy.	Ab die Kunstgew. Schulen Altona. Min. Verf. v. 16.1.03. U. IV. Nr. 5990/02.
~~4475.~~	932.	15/1771	Waschbeckenschüssel getrieben mit schmalem Rand. In Mitte Rundbild: sitzende Frau mit Krone und Reichsapfel. . . . . Nürnberg Ende XV. Jahrhundert	0,08	0,25	0,25	80.	Jour. 3186 erworben 1857 Febr. Kunsth. Schorn.	Verz. d. Kstdl. Wiesbaden durch Lösser, München 1937 Kstdl. Nr. 349 1981 vorhanden vorhanden 1961 1984 vorh. Kr.
~~4476.~~	~~934.~~	~~15/1561~~	Waschbeckenschüssel getrieben mit schmalem Rand. In Mitte Rundbild: Maria als Himmelskönigin. Um den Rand mit gotischen Majuskeln: Got geb uns den fried amen. (wiederholt). Nürnberg XVI Jahrhunderts	0,06	0,27.	0,27.	80.	Jour. 3032 erworben 1854 Dezbr. Kunsth. Schorn.	Ab das Museum in Posen. Min. Verf. v. 6.4.03. U. IV. 1853.
4477.			Waschbeckenschüssel getrieben mit schmalem Rand. In Mitte Rundbild: Dreifaltigkeit mit dreifachem Nimbus, darum Rand mit gotischen Majuskeln: got sei mit uns (wiederholt). Nürnberg Anfang XVII Jahrhundert	0,06	0,36	0,36	100.		Südkatalog
4478.	933.		Schüssel Kupfer getrieben breiter Rand mit Schlagmarke. In Mitte Rundbild: Christus zwischen Säulen gehalten von zwei Löwen. Köln XVII Jahrhundert	0,06	0,46	0,46	120.		Südkatalog
4479.	2806.	15/959.	Schüssel Kupfer getrieben und graviert. In der Mitte auf Grund ein Kreis mit Strahlenkranz. Der Grund und Rand. Rändelung und gravierte Ornamente. Italien oder Frankreich	0,04	0,43.	0,43.	200.	Jour. 2065 erworben 1873 Dezbr. von dem Fabrikanten Jordan Berlin.	
						Latus	1060.		

Laufende No. 53.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbs für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 53.
					Trsprt		1060		
4480.			Haftpfennig-Automat. Beim Einwurf eines Pfennigs wird ein Fächer mit verschiedenen Inschriften: Superbia, ira, idolatria, invidia, libido. (abgebrochen) VIII. — X.	0,07.	0,30.	0,30.	10.		
4481.	4175.	15284.	Pfennig, Fünfer. Unter Wilhelm I. geprägt in ganzer Größe mit Löwe. Gewicht 5 Gramm. Inschrift: C. F. W. v. Caemmerer 1765 JB. Münzstand	0,10	0,26.	0,26.	50.	Jour. 2416 erworben 1847 April 6 von dem Antiquitätenhändler Henriquez in Kopenhagen gekauft.	Bibliothek
4482.	2805	15116.	Pfennig-Automat (Münzfund) Fünfer geprägt. Doppelter Perlenrand und Kranzperlen mit Strahlen. Unter Kranz mit Schlange. Der Fünfer von Pfennig-Automat der Sammlung. Münzstand (?) XVII Jahrhundert	0,25	0,20	0,20	30	Jour. 2122 erworben 1844. April 2. durch den Kunsthändler Ostmann in Münster.	
4483.		IV 2249.	Münze, Fünfer geprägt. Münze mit Inschrift, ganz mit geprägtem Perlenrand. Dazwischen 5 gewölbte Felder von Pfennig in Form einer Tasse, wovon zwei mit Gesichtern und drei Fünf. Über dem Gesicht Strahlen. Unter dem Boden geprägt mit Löwe mit einem Dreiblatt. Münzstand XVIII Jahrhundert	0,41	0,25	0,30	300.	Jour. 3853 erworben 1864 aus einer von der Radzeck Obstalt'schen Sammlung gekauft für 80 Thlr.	Flakturm Frh.
4484.	2807	15900.	Münze Fünfer geprägt, Münze mit Inschrift und geblümtem geblümtem Fünf. Um oben Seite Münze und Löwe mit den Füßen auf Blumenstiel. Um Blumen Pflanze mit Inschrift. ASANV SVONE REVET' 16 08 (Adamus von Erfurt ?) Münzstand	0,35	0,23.	0,24.	200.	Jour. 1839. erworben 1841 Aug. aus der Wilhelmischen Sammlung.	Flakturm Frh.
4485.	H. 134.	15291.	Pfennig (zum Pfennigautomaten) Fünfer geprägt, mit Inschrift geblümtes mit Arabesken Rand mit einem Kreuzgruppe mit Löwe. Münzstand XVII Jahrhundert	0,20.	0,13.	0,13.	120.	Jour. 2443. erworben 1847 Aug. von Meyer & Arnold.	
					Latus		1770		

Laufende № 54.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 54.
					Trsport		1770		
4486.		I. 2174	Fischkorb Büchse gatterirt, Fisch flach gedrückt, Runken. marke mit Schwan. Am Rand: Anna Susanna Reichin 1670.	0,31.	0,18	0,24.	150.	Jour. 3555. erworben 1860 Juli. Herkunft vom Händler Holz aus Ostheim, für 5 fl. gekauft.	Abgegeben an das Stadtmuseum Münster. Min. Verf. v. 2.2.99. U.-L. 336.
4487. a. b.	3037.	15100.	Deckel Klappe gatterirt paarl gradverantzt mit Glasspin Henkel. Auf 4 Löwenfüßen. Deckel mit Runkenmarke und Vogel aufgegangen Grund. Henkel gegossen Bronze. XVII Jahrhundert.	0,24	0,43	0,23	120.	aus der Werkholzschen Sammlung in Danzig 1825.	Städtisch
4488.	3039.	15.1122	Dose Büchse gatterirt paarl auf 4 Klauenfüßen, Auf Deckel in runder Fassung liegender Löwe. Der Grund mit fein gravirtem Runkenmarke Deckels. Epoche XVIII Jahrhundert	0,20	0,19.	0,12.	200.	Jour. 2124 erworben 1844 April.	
4489. a. b.	4413.	15.1340.	Große Deckel Klappe gatterirt. Auf Fuß 3 mit so. Gem Deckel, Deckel und Aufsatz rund. Als Griff 2 Löwenköpfe mit Ringen. Epoche XVIII Jahrhundert	0,42. 0,25 0,67.	0,43 0,31	0,43 0,31.	150.	Jour. 3186. Josef Rose.	
4490. a. b.	4414.	15.1339	Deckelschale wie № 4489. Ohne Henkel	0,65	0,43.	0,43.	150.	Josef Rose.	
4491.	3038.	15118.	Klappschale Büchse gatterirt mit Deckel und Ring zum Stiel. Am Ring gatterirand, auf dem Deckel durchbrochen Arabesque und Runkenmarke und Kalenderring zwischen Löwenköpfe und mit Klappe gravirt. Italien XVI bis XVII Jahrhundert	0,13	0,27.	0,51.	300.	Jour. 2122. 1844. April. vom Kunsthändler Oltmann in München.	
4492.	3036.	15126?.	Klappschale, Büchse gatterirand mit Deckel und Ring zum Stiel. Gatterirand auf dem Deckel durchbrochen Runkenmarke und Inschrift von Hinten an: In Wittes Klappe gravirt Ave Maria gratia plena Dominus Bernardo. Italien XVII Jahrhundert	0,16	0,31	0,44	250.	Jour. 2399 erworben 1847 vom Kunsthändler Finck.	
					Latus		3090.		

Laufende № 55.	№ der Kunstkammer: Laufende №	Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen. 55.
					Trapez		3090		
4493.	1591.	I 5. 1968	Dose, Büchse getrieben und ciselirt, Schmuckstück XVII Jahrhundert	0,29.	0,10	0,25	200.	Jour. 2085 erworben 1844 von den Gebrüdern Klamppers gekauft.	
4494.		I 5. 2337.	Deckel einer runden Dose, Messing getrieben, Schmuckmarke. Ende XVII Jahrhundert	0,01.	0,13.	0,13	1.	aus der Sammlung des Gallerie-Inspectors Lorz.	Doublette
4495.		I 5. 2021.	Deckel einer Dose. Messingblech rund gedreht, Vorderseite Mittelalterl. Figuren von Engeln verfolgt. Rand mit Rankenmuster und Schmelzfarben. Rückseite: Rand mit roher Arbeit. Deutschland Niederlande Ende XVII Jahrhdts.	0,09.	0,11.	0,08	10.	Jour. 3342. 1858 von Heberle in Cöln.	
4496.	2890.	I 5. 1891	Dose Büchse getrieben in Messing gepunzt. Flacher Rand. Auf Deckel Schweizerbilder und Figuren. Unter dem Boden beschädigte Punze. XVII Jahrhundert	0,04	0,10		10.	Jour. 3202 erworben 1857. März von Levy.	Doublette
4497.	2788.	I 5. 1724	Schmuckbüchse in Form einer langen Dose. Messing gedreht. Zum Öffnen für Zeigefinger und Daumen. Schmuck Rankenmuster und gravirten Blattgrundfeldern Deutschland um 1540.	0,03.	0,19.	0,05	400.	Jour. 3143. v. Radowitz.	
4498.	2997.	I 5. 1358	Schmuckdose. Der Deckel Büchse, die Seiten rund messing gedreht, Auf dem Deckel Erziehung Hectors mit Inschrift: Achilles Peneryel: darunter Boden „Alexander d. Große" auf dem Thron. Holland Ende des XVII Jahrhunderts	0,08	0,18.	0,05	40.	Jour. 2669. erworben 1850 April durch Dr. Thorn.	
~~4499~~		I 5. 2300.	Schmuckdose der Rand Büchse die Seiten Messing gedreht 4 Rundbilder mit dem Leben Jacobs 4 mit dem Daniels. Holland 17. Jahrhundert	0,04.	0,17.	0,06	20.	Jour. 4008. erworben 1866 Febr. von J. Goldschmidt in Danzig gekauft.	An Gymnasium zu Stolp Pommern Min. Erl. v. 6. II. U. II. 3368.
~~4500.~~		I 5. 2014.	~~Schmuckdose der Rand Büchse die Seiten Messing gedreht, Rand Boden mit männlichen und weiblichen Figuren, Holland. 1753.~~	0,07	0,15	0,05	~~1.~~	Jour. 3329. erworben 1858 von Prof. Berlin.	Geschenk d. Ministr. Vers. v. 24. III. 87. U. IV. 2031.
						Latus	3752.		

Laufende № 56.	№ der Münzkammer Laufende №	№ der Münzkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Anderes Erwerbs-Jahr der Münzkammer.	Anmerkungen. 56.
					Trspt	3752			
4501.	4030.	I 5.1193	Dose in Form eines Blumenschales, Messing getrieben, Deckel mit Reliefbild. Anfang XVIII Jahrhundert	0,03	0,04	0,12	5.	Jour. 2272 erworben 1845 Novbr. von Schulz und Lankau.	Oegeln
4502.		I 5.2024	Dose in Form eines Blumenschales, Messing getrieben. Mitte des XVIII Jahrhunderts	0,05	0,03	0,11	5.	Jour. 3360 erworben 1858 Aug. Siegelwerk in Dresden.	Oegeln
4503.			Fußbeschläge für einen Schuh oder Absatzschuh, Messing getrieben. Darstellung in drei Feldern die Anbetung, die Kreuzigung und die Kreuzigung Christi. Deutschland. XVII Jahrhundert	0,03	0,13	0,13.	200.		
4504.	3041.	I 5.498	Fußbeschläge für einen Schuh oder Absatzschuh, Messing getrieben und ciselirt. Schleswig ~~Anfang XVIII~~ XVII Jahrhundert.	0,07.	0,11	0,11	150.	Nagler.	
4505	3752.	I 5708	Schale rosettenförmig Messing getrieben (Einsatzstück). Liegende Frau mit Kind in einer Wolke am Rand erscheinend. XVII Jahrhundert	0,08	0,13		150.	Jour. 1820. aus dem Münzcabinet.	Oegeln
~~4506.~~	3753.	I 5.1466	Schale rosettenförmig Messing getrieben und vergoldet. (Einsatzstück oder Absatzschuh) mit reliefirtem Bild mit drei nackten Kindern. Rand Blumen und Bänder. Deutschland Ende XVII Jahrhundert	0,09	0,14.	0,07.	150.	Graf Ross.	~~gehört zu Nr. 3344-49~~ Fürst Donna, Schlobitten)
4507.	1514.	I 5.552	Schale rosettenförmig Messing getrieben und vergoldet (Einsatzstück?) Anbetung der Hirten. Italien Ende des XVI Jahrhunderts	0,06	0,05		300.	Nagler.	Oegeln
4508		I 5.2171.	Schale rosettenförmig, Messing getrieben und vergoldet. Allegorisches weibliches Figur mit Scepter, Krone und Hahn. Italien XVII Jahrhundert	0,06	0,05		120.	Jour. 3546 erworben 1860 Mai. von J. A. Levy gekauft.	Oegeln
					Latus	4832			

Laufende № 57.	№ der Münzkammer Laufende №	№ der Münzkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Dicke in Metern	Dicke in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Münzkammer.	Bemerkungen. 57.
					Trsport		4832		
4509.	3737.	13943	Platte rund Büchse gotrieben und ausgeschn. Ausguß mit dem Stempel des Adlers Deutschland. XVII. Jahrhundert	0,14	0,1		120.	Jour. 1830 vorvoran 1843 febr. von dem Antiquar Meyer.	
4510.	3748	13942	Platte Cylindrischer Ausgußstück zu № 4509 Eisenjung Deutschland XVII Jahrhundert	0,15	0,11.		120.	Cylindrischer.	
4511.			Platte Büchse getrieben Umhangsstück Befestigung einer Feuerwaffe oder Armbrust, Jagd und Büchse und Turnier, Deutschland XVIII Jahrhundert	0,17.	0,10		150		Oegeln
4512.	1446.	13507	Platte Büchse getrieben und ausgeschnitten. Mittel zur Befestigung einer Waffe oder Armbrust, Turnier rundes Schild in Buchsmann von Kramer, mit Spitzen und Figuren. Deutschland Ende XVI Jahrhundert	0,10.	0,05		150.	Nagler.	Oegeln
4513	3746.	13509	Platte rund geschweift Büchse getrieben Adler und Wappen in Buchsmanier. Deutschland. Anfang XVIII Jahrhundert	0,07.	0,07.		25	Nagler.	
4514	1476.	13557	Platte oben rund Büchse getrieben. Einzug in antiker Form zu Pferd. Deutschland XVI Jahrhundert	0,05	0,03		100.	Nagler.	Oegeln
4515			Platte rechteckig Büchse getrieben Mittel zu einer Befestigung, rundes Schild in Buchsmann von Kriegswerk und Figuren. Deutschland Ende XVII Jahrhundert	0,06.	0,13		150.		Oegeln
4516.	3734	13702	Platte rund Büchse getrieben, Durchgang Stück. Adlerschnabel. XVII Jahrhundert	0,03.	0,03.		25.	Jour. 1820 aus der Münzcabinet.	Schlotte
4517	2633.		Schwanenhals Büchse getrieben. Das Schild in Buchsmannart, das Büchse aufgesetzte Schwanenhals. Deutschland Anfang 18 Jahrhundert	0,15.	0,15		50.		
					Latus		5722.		

Laufende № 58.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Lagerbezeichnung. 58.
					Trsprt		5722		
4518.		I 5 2107.	Rahmen oval Büchse getrieben durchbrochen Renaissance. XVII Jahrhundert	0,07.	0,06.		100.	Jour. 3435 erworben 1859 April. Einzahlungsschein in München.	
4519 a. u. b.	2650.	15 1404	Zwei Rahmen oval mit Messingschienen getheilt und gelöthet	0,08	0,06		2.	Jour. 2717. 1850 Novbr. vom Goldarbeiter Levy.	Bibliothek
~~4520.~~	3449.	15 381	~~Fuß für drei Gefäße Bergkrystall Henkel Relief Büchse getrieben Renaissance.~~ XVIII Jahrhundert	0,19.	0,06.		~~20.~~	Jour. 974. v. Minutoli.	Inventarium d. Münzk. Kab. m. d. Nr. III. 87. d. IV. 2031.
4521.	1416.	15 1774	Ganzes Gefäß Venus Paris oder Merkur mit Amor, Deckelrelief, Büchse getrieben. Renaissance XVII Jahrhundert	0,11.	0,07.		150.	Jour. 3186. 1857. Febr. durch die Herren.	
4522. a. u. b.		I 5 2142.	Zwei Gefäßdeckel kugelförmig getrieben. Messing durchbrochen und graviert Renaissance. Beschlagstücke. XVII Jahrhundert	0,07.	0,08		50.	Jour. 3449. erworben 1859. Zum Einzahlungsschein in München.	
4523.	2668.	15 1870	Kugelgefäß Messing durchbrochen und graviert, Beschlag und Kugel 2 Scharniere Löwen und Greifenköpfe. Mitte des XVIII Jahrhunderts	0,14.	0,20.		30.	Jour. 3186. 1857 Febr durch die Herren.	
4524.	1402.	15 1536	Messingschale rund mit durchbrochenem Deckel, Relief Karl V. Renaissance XVI Jahrhundert		0,16.		25.	Jour. 2970 erworben 1853 Dezbr durch die Herren.	1972 vorh. 1981 vorh. fehl. 1984 vorh.
4525.	2950.	1534	Messingschale rautenförmig mit durchbrochenem Relief der Maria. Kat. 468 XVIII Jahrhundert	0,11.	0,08		15.	im Verzeichniß von 1825.	Schloßkeller 2
4526.		I 5 2062.	Schale, Henne zerlegt mit Stempelmarke Grund, Kupfer, Punkte und ein Liebesspruch. bez. AG 1650. (Andreas Gruber) Renaissance	0,15	0,21.		20.	Jour. 3404 erworben 1859 Einzahlungsschein in Nürnberg.	
					Latus		6134.		

Laufende № 59.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 59.
					Transport		6134		
4527.			Kasselgefäß mit Bügel geschlossen rustikirt. Darauf Inschrift eingegossen Liebe: Verschmähung Schmerz. XVII Jahrhundert	0,15.	0,12.		30.		Schloßkeller 2
4528.	2986.	1519.	Kasselgefäß, rund mit Bügel geschlossen, darauf Inschrift eingegossen: mannigfaches Leergebäck. Zu Holz gehören. XVII Jahrhundert	0,05.	0,07.		30.	Nagler.	vorhanden 1976 abgeändert
4529.			Kasselgefäß rund mit Bügel geschlossen, darauf Inschrift eingegossen: mannigfaches Leergebäck. Zu Messing gehören. XVII Jahrhundert	0,03.	0,02		30.		1975 abgeändert
4530.			Bügel mit einer geschlossenen Kasselgefäßes, Messing gegossen Rundeisen rustikat mit Löwen.	0,51.	0,55		25.		Inventarium

Arbeiten aus verkupfertem Eisenblech zum Theil vergoldet mit bezüglichen Sprüchen Deutschland Anfang des XVIII Jahrhunderts.

4531.	2827.	15715	Becher mit starker Wulst, der Grund murbig Eisen vergoldet, um Kennt 2 Bügeln eingenietet.	0,15.	0,13.		10.	Jour. 2974. erworben 1845. Tauschverkauf.	
4532. a–f			Satz von 6 Bechern, der Grund murbig, Eisen vergoldet.	0,11.	0,09		15.		Inventarium
4533	2831.	1544	Schale rund getrieben, flach getrieben mit Rankenwerk. Zwei Henkel. Im Innern Inschriftmedaillon, Gruppe von 4 Personen Brustbilder: Eisen mürbe, Bügel beim Bilden trocken, Goldarbeit mürbe	0,04.	0,21.	0,23.	25.	Zur Verzeichniß von 1825, Num 2. Nr. 6667 auf die Kunstkammer; stammt aus Neuhof in Ungarn.	Schloßkeller 2
					Latus		6302.		

Laufende № 60.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Inhalt.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
					Transport		6302		
4534.	2824.	1545	Schale, rund, gefasstes Glas, geschnitten mit Blumen, Ranken, Gitter, Deckel. Inschrift wie bei № 4533.	0,04.	0,14.	0,14.	15.	Im Verzeichniss von 1825. Vom 2 Mai 1697 durch die Kunstkammer; stammt aus Neuhof in Ungarn.	Doublette
4535.	2813.	1546	Schale, viereckig, Inschrift: „Ich werde nie Keiser in keinzer Zeit sonst mundert sich nicht weit und breit" und „Ist die Ankunft mein schwarz Essen ist, das Trinken Wasser nicht trinkt."	0,03	0,14.	0,15	15	Verzeichniss.	Doublette
4536.	2814	15486	Schale, viereckig, Inschriften wie № 4535, „das Trinken wasser u. s. w."	0,03.	0,10.	0,12	10.	Inv. 2879. erworben 1852. Juli.	Doublette
4537.	2823	15881	Dose, rund, gedrechselt, mit Deckelstück. Inschrift: Das schwarze Essen ist Für Keiser die gebraucht Trinken thun Keine nicht. Für Lebtag dass gemacht Zinglein bin ich gegrüsst Wie. adam Gelde Haid Da trag man in mir Füsse Und Pfennig stehen darein.	0,03.	0,09.	0,06	10.	Inv. 3188. erworben 1857.	
4538	2828	15696.	Irdenes Trinkgefäss, die innen kleinen Becher zwischen den aufgebrochenen Stellen. Inschrift: Nichts gesetzt und nichts gehabt Es haben drei und Vierzigen umsonst schändlich verkürzet.	0,15	0,08		20.	Inv. 3127 erworben 1856 Juni.	Schloßkeller 2
4539	2817	1547.	Becher, Halbkugelform, mit Band gearbeitet, Füsse, mit innen vergoldet. In der Mitte Schrift Dann mit Figur und folgenden Buchstaben:						
			Inschrift: Durch viel Becher ist man Lieb, Ein munterer kann man weisen, Nichts nützt gedenken Sorg nun musst Es ist ein Stand man Rausch.	0,05.	0,07.		15.	Im Verzeichniss von 1825. eingetragen am 6. Mai 1877.	
					Latus		6397.		

Laufende No. 61.	No der Kunstkammer: Laufende No.	No der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 61.
					Trsport		6397		
4540	2812	15330	Dreher Holzlöffel, auf dem Boden ein Rosetten-Inschrift: Hans Esen ich war zuvor, Ein Wasser Fall und Klar Macht mich in manig Land Zu Lübeck in Hanno. Land.	0,05	0,08		10.	Nagler.	Dübelatta
4541	2815	15183	Dreher Fußbänkchen mit Boden Kürbis gemarkt. Inschrift: Als Eisen gebaren in Kürbis wardt. Mein Hannengund Wasser mich labt nun fort.	0,04	0,07		5.	Jour. 2261 erworben 1875 Oct. von Dübelatta für Straßen in Münster.	Dübelatta
4542	2816	15181	Dreher Holzlöffel. Inschrift: Als ich war Eisen war, war alles nun wie Still, Da ich nun Kürbis bin mich guter Labe will.	0,04	0,07		5.	Jour. 2261. erworben 1875 Oct. Holzlöffel.	Dübelatta
4543	2818	15182	Dreher Holzlöffel. Inschrift: Am Anfang Gott das Holz Als Bäum Holzes nur Das ich nun mir nützlich in mündlichs Ding.	0,04	0,07		5.	Jour. 2261. erworben 1875 Oct. von Dübelatta für Straßen in Münster.	Dübelatta
~~4544~~	~~2819~~	~~15186~~	Dreher Holzlöffel. Inschrift: Es brennets nicht das Feuer jetzt will nicht gehen Man legt nun anderen Holz mir bei das Löffels Ehr.	0,04	0,07		5.	Jour 2261. Holzlöffel.	Geschenk F. & Z. 2109 Cat. IV. 57.
4545	2820	15185	Dreher Holzlöffel Inschrift: Essen mein ich Kürbis bei mir Gott behalt mich. bei jeden Trunk Gott mich.	0,04	0,07		5.	Jour. 2261. Holzlöffel.	Dübelatta
4546	2821	15184	Dreher Holzlöffel. Inschrift: Wunder für Wunder Herz mir jetzunder, Gnad mich Herren mein nun bei mich Kürbis klein	0,04	0,07		5.	Jour. 2261 Holzlöffel.	Geschenk F. & Z. 2109 Cat. IV. 58
~~4547~~	~~15215~~		Dreher Holzlöffel. Inschrift: Wunder klingt nach mir dem neuen Gott mich Kürbis wunden 1742.	0,04	0,07		5.	Jour. 4026 erworben 1867 Mai durch Herrn Prorok in Nautitzschen in Meissen.	Holzl. Cat. IV. 59.
					Summa		6442		

Laufende №	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
			Zinn. 4548 – 4587.						
4548			Giesskanne mit Klappdeckel. Schöne runde Giesskanne mit Ausguss und Henkel, mit getriebenen Blattwerk und Figuren, Patientia, Solertia, Nov[itas] (Neuheit) graviert in den Deckel und Fuss, Deckel mit Kugelknauf und Henkel mit Ringhalter. Am Deckel undeutliche Stempel. Unter dem Boden Stempel [P/S] Julius Elias und [I.P] Zeit XVI Jahrhundert	0,20	0,13	0,15	100.		
4549.	1527.		Zinnplatte, rund. ~~Runde Schale mit Henkel~~. Vertieftes Brustbild Figur der Temperantia mit Inschrift C.E. Rückseite Porträt medaillon mit Umschrift: Adolp[h] ... ar Enderlein. Darin Zinnstempel von Nürnberg und MH [M H] Zeit des XVI Jahrhunderts		0,10.		20.		
~~4550.~~	~~1584.~~	~~I 1749~~	Giesskanne, rund. Einfache, runde Giesskanne mit 6 Arkaden verzierte allegorische weibliche Figuren (Charakterfiguren). Zeit des XVI Jahrhunderts		0,05.	0,08.	10.	Jour. 3153 erworben 1856 Novbr durch Dr. Schorn.	Abgegeben an Herrn Dr. Semmi in Leipzig. Min. Rescr. M. 96. M. 2889.
4551.		I 2089.	Kanne mit Klappdeckel. Einfache, runde, schlanke Kanne mit hohem Hals. Schöner Deckel. Löwe mit Adlerschnabel, mit Krone 5 Löwen und 1651. Auf dem Henkel Zinnstempel [F. 1646. S] Zeit des Jahrhunderts		0,07.	0,10.	30.	Jour. 3661. v. Minutoli.	
4552.	2846.	I 1549	Giesskanne auf drei Löwenklauen. Auf dem Deckel Löwe mit Adlerschnabel der Bäcker und Müller und H N 1691. Auf dem Henkel Widmungsinschrift an den Handwerk der Bäcker und Müller. Zinnstempel unbestimmt. Zeit des		0,23	0,23.	25.	Jour. 2994 erworben 1854 April. von Nordegen in Nürnberg.	Zu Jour 96 an U.A. Jn 99,1534.
					Latus		185.		

Laufende No. 63.	No der Kunstkammer: Laufende No.	No der Kunstkammer: Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen. 63.
					Transport		185		
4553.	2847.	I 5936	Trinkhörner. In der Mitte des Horns 7 spitzartige Knöpfe gravirt mit Rankenwerk und Inschriften gravirt. Auf dem Deckel Bügel zum Aufhängen. Inschrift: Trinket und eßet Gott und der armen nicht vergesset Wenn frölich im heren Der kann gelucke und guth vormeren. Trinkhorngl mit 1 W. Nürnb. Arbeit 1636.	0,36.	0,13.	0,18.	40.	Jour. 1952 erworben 1842 Novbr.	
4554.	2845.	I 5901	Trinkhorn mit Klappdeckel, Schaumwerken und Rundbild mit Laureat. Auf Deckel Wappen graviert. Trinkhorngl 5 Pf (?) unter Boden graviert 3 K 1706. Deutschland (Augsburg, 1706)	0,24.	0,16.	0,20.	50.	Jour. 1839. erworben 1841 Aug. aus der Wilhelmischen Sammlung.	Schloßkeller 2
4555.		I 5. 2086.	Trinkhorn mit Klappdeckel, Henkel, graviert Ranken und zwei Löwen. Trinkhorngl Nürnberg MB. XVII Jahrhundert	0,19.	0,10.	0,15.	20.	Jour. 3661 v. Minutoli.	Schloßkeller 2
4556.	2838.	I 5151.	Trinkhorn gedrehtes. Auf dem Horn 2 Schaumgürtel und mündliche Inschrift in Goldschrift. Auf Deckel Schaum. Unter dem Boden Inschrift Hamann und 1668. Trinkhorngl mit B. H. & S I. Deutschland	0,21.	0,14.	0,19.	50.	Jour. 2163 Rösel.	Schloßkeller 2
4557.	1577.	I 5932.	Trinkhorn Hochgewölbig hoch gravirt, oben mit Metallbänken von mützenförmigem Aufsatz. Rankenwerk. Deckel mit Aufsatzbügel zum Aufhängen. Trinkhorngl ~~in~~ P. S. u. Berl. Bär Berlin ~~Deutschland~~ Ende XVII Jahrhdts	0,33.	0,12.	0,12.	100.	Jour. 1952. erworben 1842 Novbr.	P. S. = Paul Sellnacher, Berlin, dessen Werkstatt übernahm der Hofjuwelier der Witwe des Friedrich Conrad Dinglinger (Theaterling), Meister seit 1657, † 2. 5. 1706.
4558.	2896.		Trinkhorn Vergoldet Fassung und Deckel, Henkel. Auf dem Deckel ein Wappen MM 1669. Deutschland	0,17.	0,10.	0,15.	15.		
					Latus		460.		

Laufende No. 64.	No. der Kunstkammer Laufende No.	No. der Kunstkammer Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern.	Lge. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Localität.
					Transport		460		
4559.	3848.	15902	~~Ein~~ Holzkrug mit klarglasirtem Zinn beschlagen, Frankenmark und Schweyen. Auf dem Zinndeckel Marxwillen gravirt, von Lissen 1530. Zinnstempel A B H. Entstehend ~~Mitte XVI~~ 2. 1730 Jahrhundert	923.	913.	919.	100.	Jour. 1859. von der Wilhelmischen Nürnberg.	Schloßkeller 2
4560	3788	16640	~~Ein~~ Holzkrug mit Klappdeckel ~~Gefäß~~ aus klarglasirtem Zinn beschlagen. Rumpf mit 2 Schnitten und Schweyen versehen / von Hammerschmidt 2) 1726. Zinndeckel. Zinnstempel mit P. H. H. Entstehend 1726.	919.	916.	920.	90.	Jour. 2994 erworben 1854 April von Herdegen in Nürnberg.	Schloßkeller 2
~~4561~~	~~3808.~~	~~15824.~~	~~Ein~~ Holzkrug mit Klappdeckel ~~Gefäß~~ aus klarglasirtem Zinn beschlagen, Frankenmark, Zinndeckel. Stempel H H. Entstehend ~~nach~~ XVIII Jahrhundert	916.	910.	914.	25.	Jour. 2124 erworben 1844 April durch Hr. Schorn.	Von der Kunstgewerbe-Verein in Frankfurt a/M. Mittelalterl. Kasse v. M. 497. 40 Pf. M. 1502.
4562.	3802	16641	Ein Krug. Holz mit klarglasirtem Zinn beschlagen. Frankenmark und Schweyen Zinndeckel mit Stempel A H (und ein Hase). Entstehend Anfang XVIII Jahrhundert	916.	909	916.	25.	Jour 2994 von Herdegen in Nürnberg.	Schloßkeller
4563.			Ein Krug mit Klappdeckel aus Fränkischen Gefäßton gefertigt klarglasirt und in Schweyen mit Blumen bemalt, Fassung und Deckel Zinn. Entstehend XIX Jahrhundert	920.	913.	916.	10.		Schloßkeller
4564.	3018	15380	Zinndeckel Krug schmale Rundbar in Glasform Kalich, Frankenmark mit Blumen und Engeln. Nürnberg Entstehend XVII Jahrhundert.	903.	927.		20.	Jour. 2703 erworben 1850 Octbr von Herdegen in Nürnberg.	
4565.	3020.	15937.	Deckel Krug Zinn gegossen. In Mitte gegossenes Rundbild, Krug mit dem Wappen mit Initialen C. E. 1615. Verfertigt von Caspar Enterlein. Nürnberg	903.	925.		30.	Jour. 1952. erworben 1842 Novbr.	
					Latus		760.		

Laufende No. 65.	No der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 65.
					Trsprt		760		
4566.	3017.	15379	~~Lade~~ Nagel ~~Stag~~ Trinkgeschirr in Gestalt eines Rundbildes mit Inschrift. Umgal. Nürnberg B.O (?). Anfang XVII Jahrhundert	0,04.	0,20.		15.	Jahr. 2763 erworben 1850 Octbr. von Herdegen in Nürnberg.	
4567.	3004.	15903	Trinkbecher gegossen ganz schlecht Relief auf dem Rand die 7 Planeten in ganzen Figuren in runden Feldern mit Inschrift, abgemessen Thiere, der Fuß gilt mit Trinkmarke und Gestalt N H. Der Trinkumgal mustert als Wappen einen Hirsch mit 6 T. Nürnberg Anfangsstand. 1568.	0,02.	0,04.		60.	Jahr. 1839 aus der Wilhelmschen Sammlung.	Oegeln
4568.	3005.	15498.	Trinkbecher gegossen. Im Mittl. Rundbild: Befestigung einer Stadt, Rings um Rand 4 einzelne Landschaften, die 4 Jahreszeiten darst. C°E. 1621 (beim Ver.). Trinkumgal Nürnberg mit N H. (drüsig) gewöhnl. Umgal 4.		0,18		40.	Jahr. 2907 erworben 1852 Novbr.	Aus 14/8. 12 gegen einen Bestand ausgetauscht mit dem Vorschlag an das Dr. Friedrich, Dresden (Rapp. 87/12) aufgenommen. Cat.
4569.	3006.	15558.	Trinkbecher gegossen. In der Mitte Rundbild, männliche Halbfigur mit Spruch: Drink und is gots nicht vergis. Rings um Rand in Kartouchen 4 Rundbilder Beschießung Land- und Wasserfall. Trinkumgal Nürnberg mit IK Nürnberg, Ende XVII Jahrhundert		0,18		40.	Jahr. 3025 erworben 1854 Octbr.	
4570.	3002.	15349.	Trinkbecher gegossen. In Mitte Rundbild: Opfer des Noah. Rings um Rand 4 einzelne Landschaften. Beschießung Land- und Wasserfall 1619. Trinkumgal von Nürnberg mit B:O Modernes Ausschuß	0,01.	0,18		5.	Nagler.	
4571.	3003.	15320.	Trinkbecher wie N. 4570 Modernes Ausschuß	0,01.	0,18		5.	Nagler.	Schloßkeller 2
4572.	3007.	15103.	Trinkbecher gegossen. In Mitte Rundbild: Anbetung Christi. Rings um Rand 12 einzelne Landschaften, auf dem Deckel das Signal mit dem Landsmarkzeichen. ~~Stag~~ Signal. Anfang XVII Jahrhdt. Nürnberg	0,01.	0,19.		40.	erworben 1825.	Schloßkeller 2
					Latus		965.		

Laufende No. 66.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern	Lge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
					Trspt		965		
4573.	3010.	15378.	Gimtaller gezogen. Der Mittl. Kunstbild mit Anhängung. Auf dem Rand 12 längliche Felder mit den Figuren der Apostel – An dem Henkel Beschauen M.S. Gimpelmeyer Nürnberg B.C. Nürnberg XVII Jahrhundert. Mittelalterliche Arbeit	901.	920.		20.	Jour. 2703 von Herdegen in Nürnberg.	Schloßkeller 2
4574.	3021.	15500	Gimtaller ähnlich 4573. Modernes Aussehen	901.	920.		5.	Jour. 2901 erworben 1852 Novbr.	Schloßkeller 2
4575.	3022.	15938.	Gimtaller gezogen. Der Mittl. Kunstbild. Kaiser Ferdinand III zu Pferde, darbei die Buchstaben S. M. Auf dem Rand 6 gravierte Felder. Kunstfiguren zu Pferde. Gimpelmeyer Nürnberg. (Nr?) (Modernes Aussehen.) Mittelalterlich XVII Jahrhundert	901.	920.		5.	Jour. 1952. erworben 1842 Novbr.	Schloßkeller 2
4576.	3008.	15382.	Gimtaller rauh getrieben gezogen. Der Mittl. Kunstbild Kaiser ... zu Pferde, auf dem Rand 6 gravierte Felder, Kunstfiguren zu Pferde. Gimpelmeyer Nürnberg L. Nürnberg, Mittelalterlich XVII Jahrhundert	901.	919.		25.	Jour. 2703 erworben von Herdegen in Nürnberg.	Schloßkeller 2
4577.	3011.	15939.	Gimtaller gezogen. Der Mittl. Kaiser Ferdinand II zu Pferde auf dem Rand 11 Kunstbilder Fabelhafte Figuren zu Pferde. Ferdinand Kaiser des Mittelalters 1630 Gimpelmeyer Nürnberg 65. Nürnberg (Mittelalterlich XVII Jahrhundert) 1630.	901.	920.		25.	Jour. 1952. erworben 1842 Novbr.	Schloßkeller 2
4578.			Gimtaller ähnlich 4577. Ausser den obigen Stempeln noch 2mal IK	901.	920.		25.		Schloßkeller 2
4579.			Gimtaller ähnlich No 4577. Modernes Aussehen	901.	920.		5.		Schloßkeller 2
					Latus		1075.		
4580.		15. 318	Gimtaller gezogen. Der Mittl. Kunstbild mit						Schloßkeller 2

Laufende No. 67	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Autor des Gegenstandes für die Kunstkammer	Anmerkungen. 67.
					Fr.	pr.	1075		
			Gegen No. 4580. Gedeckter Pokal zu Pferde, stehend auf Kugel, stehend S.M. Auf dem Deckel 6 gravirte Adler, welche diesen Pokal zu Pferde Einhorn Pokal Nürnberg B.O. Mitte des XVII Jahrhunderts	901.	920		25.	Nagler.	Schloßkeller 2
4581.		I.5.317	Gegenstück zu No. 4580 Nürnberg, 2. Viertel 17. Jahrh.	901.	920.		25.	Nagler.	
4582.	3009.	15387	Gegenstück zu No. 4580 neu gefaßt	901.	920.		20.	Jahr 2703. erworben von Hr. Jeger in Nürnberg.	Doublette Abgegeben an das Museum Münster. Min. Verf. v. 9.2.99. U.II. 336.
4583.	3012.	15317.	Gegenstück zu No. 4582. Der Mitte Deutschl. Ausführung Gruppe. Auf dem Rand 7 Deutschen von Frauen und des Bürgerstand zu Fuß und Pferd mit Wappen. Darzwischen Tanzende Küche und Frauen. Einhorn Pokal Nürnberg mit [illegible] Nürnberg, 1. Hälfte 17. Jahrh.	901.	918		25.	Nagler.	
4584.		I.5.1557.	Gegenstück zu No. 4583. Einfassung wie derselben Gruppe wie No. 4583. aber von anderer Hand modellirt. Zwischen den Deutschen Frauen mit Schnüren. Einhorn Pokal Nürnberg mit einem Pferde. Nürnberg, 17. Jahrh.	901.	918		25.	Jahr 3025 erworben 1854 Oktbr.	
4585		I.5.1380.	Gegenstück zu No. 4583 neu gefaßt. Darauf Einhorn mit I.H.D.A.H und 1.F.5.	901.	918		20.	Jahr. 2703 von Herdegen in Nürnberg.	Doublette Schloßkeller 2
4586.	3013.	15307.	Gegenstück zu No. 4585. Rand mit Schnurwerk. Modell Nürnberg XVII Jahrhundert. (Abgegeben an Museum)	901.	919.		5.	Jahr. 2901. erworben 1852. Nebe.	Schloßkeller 2
4587.	3019.	15318	Zum Pferde Zum Gegenstück. Zum zugehörig. Auf einem Schnurkranz Standmuschel von Dürer mit Gruppen [illegible] Einhorn Pokal ebenso Zusammen zum Einhorn Pokal [illegible] und 2 Säulen. Deutsch Mitte 16. Jahrh.	926.			15.	Nagler.	Schloßkeller 2
					Summa		1235.		

Laufende №	№ der Kunstkammer: Laufende №	№ der Kunstkammer: Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Numerirungen.
			Uhren und mathematische Instrumente. 4588 – 4719. (Diese Abtheilung bedarf noch einer sorgfältigen Durcharbeitung. Es müssen die Uhren alle geöffnet werden, um die Namen der Verfertiger etc. zu finden.)						68.
~~4588~~	1383.	12/42.	Kunstuhr, silbervergl. Bronze vergoldet. Auf einer Ebenen Säulen. Das gesammte Werk mit durchbrochenem Ornament, darunter Planetenzeiger u.s.w. Auf der Basis ein Globus. (Dazu ein Schlüssel) Deutschland Ende XVI. Jahrhundert	950	935		3000.	Jour 2038 erworben 1843 Juni durch Dr. Schorn, vorgeblich aus dem Besitz Kaiser Rudolph II.	in Pfyffinshof numerirt Foto Foto Schloß Sophienhof
4589	1382.	12/33.	Kunstuhr, Bronze vergoldet, die Basis mit Säulen an den Ecken und vier kleinen Pyramiden auf dem vergoldeten Deckel. Oben ein Globus zum Theil mit email translucide. Auf einer Kunstuhr-Kapelle mit 4 Säulen fußen. (Dazu ein ~~grün~~ Schlüssel) Deutschland Anfang XVII. Jahrhundert	945	925	919	1000.	Jour. 1941 erworben 1842 Septbr. aus der Wilhelminischen Sammlung in München.	
4590.	1385.	12/45	Kunstuhr, bronze vergoldet, gravirt mit Bandornament und allegorischen Figuren. Auf einer oberen Kuppel stehende Figuren. Deutschland XVII. Jahrhundert	925	912	912	400.	Jour. 2125 erworben 1844 April durch Dr. Schorn.	
4591.	3850.	12/120	Kunstuhr, Bronze vergoldet, getragen von 4 Drachen. Unter dem Gestell bloß Bandornament. Auf dem Oberstock 2 Kuppeln enthalten mit Planeten und Zodiakus. Oben Griff. Signirt: Joh. Gottlieb Graupner Dresden 1739. (Dazu ein Schlüssel)	928	920	912	1500.		Foto KGM-W-Bl2.
						Latus	5900.		

Laufende No.	No der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbs für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
69.						Trsprt	5900		
4592.	1440.	I 2153	Tafelaufsatz mit reicher Bronze montirt. Auf dem 4 Pfeiler in Relief die Geschichte des verlorenen Sohnes mit 13 Figuren. (Dazu Abschlußstück) Anfertigung XVII Jahrhundert	0,09.	0,18	0,18	500.	Jour. 2236. erworben 1845 Juni von Rückert.	
4593.	1439.	I 2152	Tafelaufsatz mit reicher Bronze montirt und vergoldet. Darstellungen der Elemente. Anfertigung Ende XVI Jahrhundert	0,08	0,17	0,14	400.	Jour. 2190 erworben 1845 Januar von Finck.	
4594		I 2170	Tafelaufsatz mit reicher Bronze montirt, mit 4 Pfeilern Communicirenden in Relief. Dazu Abschluß. Anfertigung XVII Jahrhundert	0,09.	0,18	0,18	80.	Jour. 3966 erworben 1866 Septbr. von den Erben von Krolix für 8 Rt.	Inventar Schloßkeller 2
4595.	1437.	I 2138.	Tafelaufsatz mit reicher Bronze montirt, mit 4 Pfeilern Glasgehäuse. von Joh. Gottfried Kriedel Berlin. Anfertigung des XVIII Jahrhunderts	0,09.	0,10	0,09	80.	Jour. 1952 erworben 1842 Novbr.	Inventar Schloßkeller 2
4596.	1436.	I 2144	Tafelaufsatz mit reicher Bronze montirt. mit 4 Pfeilern Glasgehäuse. von Johann Franz Preis in Dresden. Anfertigung des XVIII Jahrhunderts	0,06.	0,09.	0,09.	80.	Jour. 2067 erworben 1843 Dezbr. durch die Herrn Schorn für 17 Rt.	Inventar Schloßkeller 2
4597	vom Magazin		Tafelaufsatz mit reicher Bronze montirt. Anfertigung XVIII Jahrhundert	0,08	0,11.	0,11	60.		
4598		I 2173.	Tafelaufsatz mit reicher Bronze montirt mit 4 Pfeilern Glasgehäuse von Kriedel in Berlin. Darstellungen Anfertigung des XVIII Jahrhunderts	0,05.	0,08.	0,08	60.	Jour. 4105 erworben 1868 von der Wittwe des Kunsthändlers Meyer.	
4599.	1441.	I 2137	Tafelaufsatz reicher Bronze montirt mit Krönungsbau in Relief. Glasgehäuse mit Krönungsbau bez. von August Majus. Dazu Abschlußstück. Anfertigung XVII Jahrhundert	0,09.	0,15	0,15.	200.	Jour. 1952 erworben 1842 Novbr.	
						Latus	7360.		

Laufende No. 78.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 70.
					Trsprt	7360			
4600.		I2. 156.	Tafelaufsatz Gothischer Stil, Bronze vergoldet und gravirt zum T. C. Facettirten. Dazu Abschlüssel. Dresden Anfang XVIII Jahrhdt.	0,08	0,12	0,12	100.	Jour. 3760. erworben 1863. Octbr.	Schloßkeller 2
4601.	1432.	I2 62.	Tafelaufsatz Gothischer Stil, Bronze vergoldet und gravirt, die Basen mit Bronze Figuren, Reliefs und Edelsteinen belegt, mit Rezativwerk. Dresden XVII Jahrhundert.	0,07.	0,09.	0,09.	200.	Jour. 2287. 1846 Febr. Einzelnverkauf.	
4602.	1433.	I2 36.	Tafelaufsatz, Rund, Bronze vergoldet mit ganz flachen Arabeskenmuster. Dazu Abschlüssel. Dresden Ende 16 Jahrhundert	0,05.	0,11.	0,11.	300.	Jour. 1952.	Foto KGM-W-Bln
4603.	1437.	I2 75.	Tafelaufsatz Rund Bronze vergoldet und gravirt mit 5 Skulpturen: Stadtansicht Gitterarbeit 1–24. Dazu Abschlüssel. Dresden 1528.	0,07.	0,10.	0,10.	300.	Jour. 2431. erworben 1847 Juli. Einzelnverkauf von Händler Rosenthal.	Foto KGM-W-Bln Foto
4604.		I2 143.	Tafelaufsatz Rund zugleich zum Abschrauben eingerichtet. Bronze vergoldet, die Basen Rund Durchbrochen. Abschlüssel. Dresden XVII Jahrhundert	0,05	0,10	0,10	80.	Jour 3438 erworben 1859 April Einzelnverkauf in München.	Schloßkeller 2
4605.	1384.	I2 61.	Ofen in Form einer Kugel welche sich in einem Kugel vor einem Fuße von einer weiblichen Figur hält. Durchbrochene Fuß Bronze vergoldet und gravirt. Dresden XVII Jahrhundert	0,30.	0,11.	0,11.	500.	Jour. 2274 erworben 1845 Dezbr. durch Dir. Schorn.	
4606.	1430.	I2 87.	Ofen in Form einer Kugel Bronze vergoldet, in der Art Gothischer Durchbrochener Arbeit mit Durchbrochenen Silberplatten montirt. Zum Aufhängen. Dresden XVII Jahrhundert	0,12.	0,10.	0,10.	400.	Jour. 2527 erworben 1848 Juni.	
					Latus	9240.			

Laufende № 71.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Lagerort. 71.
					Trsprt		9240		
4607.	1731.	1263.	Uhr in Form einer Vogel Strauß montirt und graviert. die Flügel zum Theil durchbrochen. Augsburger Uhrschlüssel. Anfang des XVI Jahrhunderts.	0,07.	0,07.	0,07.	250.	Jour. 2287. 1846 Febr. Einzahlungsbuch.	Foto Schloßkeller 1
4608		I 2. 134	Standuhr. In Form eines Thurmes, Bronze vergoldet, der untere Theil mit 5 Arkaden, darin in Relief die Thaten des Hercules. darüber auf 3 Stützen ein Theil mit der Glocke, und darüber auf Pfeilern die Uhr mit Kuppel. Inschrift: Glück und Zeit probirt die Leute etc. Nürnberg XVI Jahrhundert.	0,13.	0,07.	0,07.	400.	Jour. 3336 erworben 1858 Juli Einzahlungsbuch in Minden.	Foto Schloßkeller 1
4609.	4098	1294	Standuhr in Form eines Baumes Bronze vergoldet mit einem runden Zifferblatt von Emaille. Die Figuren Bronze Adam und Eva. Augsburg XVIII Jahrhundert	0,23	0,08	0,08	200	Jour. 2826 erworben 1852 Januar durch Dir. Schorn.	Schloßkeller 2
4610.	3857.	1268.	Standuhr. Auf einem Postament von Ebenholz steht ein Löwe Bronze vergoldet, der die Uhr trägt. Uhrschlüssel. Anfang des XVIII Jahrhundert	0,25	0,30	0,18	100	Jour. 2336 erworben 1846 Juni.	Schloßkeller 3
4611.	3851.	1299.	Standuhr. In einem Gehäuse von Ebenholz und Schildpatt, Zierrathen bronzirt mit Bandschlange bez. Pieter Visbach fecit Hagae. Anfang des XVII Jahrhunderts	0,35	0,25	0,11.	100.	Jour. 2889 erworben 1852 Septbr für 40 Rz.	Schloßkeller 2
4612.	4095.	1270.	Standuhr. Gehäuse aus Holz geschnitzt. In dem selben Klein Standuhr. Thomas Hunter London. XVIII Jahrhundert	0,30.	0,15	0,10.	80.	Jour. 2398. erworben 1847. Febr.	Schloßkeller 2
4613. a. b.	4494.	Magazin.	Kleine Standuhr mit Kasten Gehäuse. Gehäuse. Gestell. Bronzearbeit Erzguß und Ciselirt. Auf der Spitze Figur. Christus Zifferblatt bezeichnet Goudon Paris. XVIII Jahrhundert	0,35	0,45	0,30.	2000.		Foto
					Latus		12370.		

Laufende No. 72.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Wurf in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Lokalisierung: 72.
					Trsport	12370			
4614. a. b.	4493	Magazin	Standuhr mit Schwanzpendel, Gehäuse und Konsol Eisen, verbeizt in Beizgrund und Messing mit Lorenz beschlagen. Uhr vom Hofuhrmacher Grabelin Paris XVIII Jahrhundert	0,93.	0,37.	0,20.	600		a Fiakturm Frh. b Fiakturm Frh.
4615	2641.	1241.	Uhr in Form einer Laternuhr, Gehäuse durchbrochen Lorenz, Renkenwerk und Vogel. Nürnberg XVII Jahrhundert	0,15.	0,03.	0,05	300	Jour. 2035 erworben 1873 Juli.	
4616	2636.	1285	Laternuhr Gehäuse Lorenz durchbrochen und graviert Renkenwerk bez. Albrechts Erb. Wien XVII Jahrhundert	0,14.	0,08.	0,04	80.	Jour. 2576. erworben 1878 Febr.	Schloßkeller 2
4617.	2633.	1296	Laternuhr Gehäuse Lorenz und Ritter durchbrochen (Stutzuhr). Handschrank XVII Jahrhundert	0,09.	0,07.	0,03	60.	Jour. 2865 erworben 1852 Juni durch die Schorn.	Schloßkeller 3
4618	2643.	12/121	Laternuhr. Gehäuse Lorenz vergoldet durchbrochen. Innen Lorenz K. Handschrank XVII Jahrhundert	0,09.	0,06.	0,03	120.	Jour. 3143 v. Radowitz.	Schloßkeller 3
4619.	2635.	1264	Laternuhr Gehäuse Lorenz vergoldet durchbrochen. Zeigerwerk Hofuhrmacher zum Wiggan in Emden, das Ziffernblatt Emailler Müller und Bötti. Handschrank XVII Jahrhundert	0,07.	0,06.	0,03	100	Jour. 2302 erworben 1846 Münz Ankauf von Schulz in Dresden.	
4620.	2632.	1247	Laternuhr rund, Gehäuse Lorenz vergoldet, Zifferblatt mit durchbrochener Kapelle. XVII Jahrhundert	0,08.	0,05.	0,03	60	Jour. 2125. 1844 durch die Schorn erworben.	Schloßkeller 3
4621.	2644.	1256	Laternuhr rund, Zifferblatt silbern und Gehäuse. Innen Gravur und sie wurde im Türkischen Stil emailliert und mit Farben besetzt (für die Türkei gearbeitet). Handschrank XVII Jahrhundert	0,08.	0,05.	0,02.	150.	Jour. 2264 erworben 1875 October von der General-Münzdirektion des k. Museum in Budapest.	Schloßkeller 3
4622			Laternuhr rund sechseckig. Gehäuse Messing, Zifferblatt Messing durchbrochen bez. J. Gombkè Lyon. XVII Jahrhundert	0,06.	0,04.	0,03	200.		
					Latus	14040.			

Laufende № 73.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Inschrift.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Wert in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen 73.
					Transport		14040		
4623.		I.L 130.	Doppelmesser, feststehend, einmal, Gehäuse Knochen, durch Messer Klingenblatt Eisen. Lng. G. L. Ende des XVI Jahrhunderts	0,05.	0,02.	0,02	200.	Jour. 3260 erworben 1857 Oktober Einzelnverkauf.	
4624.	1438.	I/177	Rotzlöffel mit Messer und Gabel, Griff Elfenbeinschnitzerei. Die Messer unter einander verschiedenen Ursprungs. Anfang des XVII Jahrhunderts	0,07.	0,07.	0,06.	400.	Jour. 2471. erworben 1848 Januar. Geschenk des Landesökonomie-Inspektors von Ostens.	Schloßkeller 1
4625.	4094.	15/516	Messer einmal mit drei Klingen. Anders über einander eingesetzt. Silber massiv getrieben und graviert. Anfang XVIII Jahrhundert	0,04.	0,07.	0,04	250.	Jour. 2940. erworben 1853 Juni von dem Missionär Hübner für 100 Thl. angekauft.	Schloßkeller 1
4626.		I.L 159.	Doppelmesser. Gehäuse Leder mit eingesetzten Silberstäben. Klingenblatt Silber. XVII Jahrhundert	0,06.	0,06.	0,03.	80.	Jour. 3798 erworben 1864 Mai Einzelnverkauf in München.	
4627.	2634.	I.L 103.	Doppelmesser. Gehäuse Silber graviert, zum Teil durchbrochen. Lng. Pierre Follot. Anfang XVIII Jahrhundert	0,07.	0,06.	0,03.	80.		
4628.	3848.	I.L 102.	Doppelmesser. Gehäuse Silber graviert mit Inschrift und Randdurchbrechung. Lng. Johann David Geiger Leipzig Anfang XVIII Jahrhundert	0,08.	0,05.	0,02.	70.	Jour. 2914 erworben 1853 Januar durch Dir. Schorn.	
4629.		I.L 160.	Doppelmesser, Gehäuse Silber graviert Blumen, punktiert. Lng. Jean Rousseau Anfang XVIII Jahrhundert	0,06.	0,07.	0,02.	100.	Jour. 3798 erworben 1864 in München.	
~~4630.~~	3847.	I.L 69.	Doppelmesser in dreiteiligem Gehäuse. Das Innere vergoldet, graviert. Lng. Wm Dallastone London 1692. Dreiteiliger Kasten mit Gold getrieben. Inschrift: Anno 1708 Jahrhundert mit Gabel: J. Dirkhoff horlogiemaker Amsterdam. Dieser in Kasten mit Gold und grün verziertem Rande.	0,07.	0,06.	0,03.	200.	Jour. 2344 erworben 1846 Juli Einzelnverkauf.	Kriegsverlust 1939-45 Schloßkeller 3
					Latus		15420.		

Laufende № 74.	№ der Laufenden №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 74.
					Trsport		15720		
4631.	4056.	I 2/80.	Kabinetschrank. Geschnitzter Kasten mit vergoldeten Beschlägen. Innen bez. Andreas Fechtner Dresden	0,98.	0,96.	0,92.	50.	Jour. 2487 erworben 1878 Januar von Wehner.	Schloßkeller 2
4632.	3849.	I 2/125.	Kabinetschrank. Geschnitzter Kasten mit vergoldeten Beschlägen. Neptun mit Amphitrite. bez. Antoine Charles. Mitte XVIII Jahrhundert	0,96	0,95.	0,93	50.	Jour. 3153 erworben 1856 Novbr von Ritter in Magdeburg gekauft.	Schloßkeller 3
4633.		I 2/135.	Kabinetschrank. Geschnitzter Kasten mit vergoldeten Beschlägen. Antikes Thema. bez. C. Fabricius London. Mitte XVIII Jahrhunderts	0,97.	0,95.	0,93.	50.	Jour. 3349. erworben 1858 Okty. von den Machinenbauer Busse sen. selbst erworben.	Schloßkeller 3
4634.		I/ 1/64	Kabinetschrank. Geschnitzter Kasten mit vergoldeten Beschlägen. David und Jonathan. bez. St Nicolaus Delle. Mitte XVIII Jahrhundert	0,97	0,95.	0,93	50.		Schloßkeller 3
4635	3846.	I 2/107	Kabinetschrank. Geschnitzter Eichenholz gebeizter Kasten, Beschlagblech Bronze. bez. Thomas Gould London Mitte XVIII Jahrhundert	0,97.	0,95.	0,93	80.	Jour. 2970 erworben 1853 Dezbr durch die Fr. Schorn.	Schloßkeller 3
4636	3845.	I 2/109	Kabinetschrank. Geschnitzter Eichenholz gebeizter Kasten. Antikes Thema. Beschlagblech Bronze. bez. T. White London Mitte XVIII Jahrhundert	0,97.	0,95.	0,93.	80.	Abgebrochen.	Schloßkeller 3
4637 a. b.	4093.	I 2/39	Kabinetschrank in einem Gestell. Der Kasten in geschnitzter vergoldeter Eichenholz mit Reliefs der Europa. Auf Mark bez. Antram London. Das Gestell Eichenholz gebeizt und durchbrochen. Beschlagmarke mit einem Putten und Ornament a Kasten b. Gestell	0,97. 0,32.	0,95 0,14.	0,93. 0,17.	100.	Jour. 1952.	Schloßkeller 2
4638	4088	I 2/66.	Kabinetschrank. Geschnitzter vergoldeter Eichenholz Kasten mit Bronze und Emaille Einlagen. Innen Lustspiele. Auf Beschlagblech Bronze mit Emaille. Auf Mark bez. N. Bourguet. XVIII Jahrhundert Lyon.	0,96.	0,94.	0,92.	80.	Jour. 2317 erworben 1876 Einlagen verkauft.	Schloßkeller 3
					Latus		15960.		

Laufende № 75.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Inventarium.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
			Transport				15960		
4639.	4087.	1246	Tischmesser. Gehäuse von Knochen mit Figuren in Relief, Klinge von Stahl mit Mark bez: Fr. Bradford London	0,06.	0,04.	0,02.	150.	Jour. 2125 erworben 1844 durch die Gebrüder Scheer.	Schloßkeller 3
4640.		II 163.	Messer in Form eines Dolches zum Abschneiden des Tabaks, Griff von Bronze mit Figuren, Klinge von Stahl mit Mark bez: Abraham Decarro. Ende XVII Jahrhundert	0,05.	0,03.	0,01.	200.	Jour. 3866. erworben 1865 März durch Kauf v. Heffner Alteneck in München.	Schloßkeller 3
4641.	3942.	A. 118.	Tischmesser, Griff. Klinge von Stahl mit Elfenbein garnirt bezeichnet Fr. Grohmann in Bilin 1824.	0,06.	0,05.	0,02.	20.	wahrscheinlich von Friedr. Wilh. III. von Teplitz mitgebracht. 1826 inventarisirt mit 25 xr bezeichnet. Nagler.	
4642.	3941.	1 C III	Tischmesser, Klinge von Stahl mit Holz und Elfenbein montirt, Griff bez: von Grohmann in Bilin 1824.	0,07.	0,05.	0,02.	20.		
4643.	2829.	1423.	Brandeisen mit zwei Klingen von Bandeisen. Griff von Holz mit Elfenbein belegt. (Messerschmiedarbeit) Deutschland XVII Jahrhundert	0,30.	0,27.	0,11.	2.		
4644.	St.	1248	Brandeisen zum Abnehmen mit einem Ring zum Aufhängen an der Feuerung derselben eingerichtet. Griff von Schmiedeeisen, Stiel von Holz, Griff des Eisens in Gestalt von Schlangen. Ende des XVII Jahrhunderts	0,53	0,21.	0,10.	50.	Jour. 2126. erworben 1844. Nagler.	Schloßkeller 2
4645	1643 u. 1641.	15.501. 15.329.	Brennmesser mit Feuerung mit einem Griff von Eisen zum Aufhängen. Feuerung stark mit Relief mit dem Sündenfall: Adam und Eva, in dem Sündenfall sind mit einem Baumstamm Apfelbaum und die mihi eras. tibi. Griff von Eisen durchbrochen Feuerung mit mit Elfenbein belegt. (Das Sündenfall muss als besonderes Stück numerirt werden.) Ende XVI Jahrhundert	0,06.	0,04.	0,01.	100.	Nagler. Nagler	Schloßkeller 1
			Totus				16502		

Laufende No. 76.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Länge in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 76.
					Trsport		16502		
4646.	1627.	I 29.	Bronnütze mit Bezug a. Chinesischer Glanz Lüster Bronze gravirt, nußbaum mit Verstellungen von Elfenbein und Horn beschlagen. Innere Einstellung zweier Glasbehälter, vor, Stahl zu Bezug Bilder mit Email bez. GTD 1598. Augsburg	903.	913.	913.	250.	Jahr. 1781 erworben 1841. März.	Foto
4647	1632.	I 60.	Bronnütze mit Bezug a. Chinesischer Glanz Lüster Bronze gravirt mit Arabesken. bez. Christofferus Schissler Augustanus me Feritanno 1555. Augsburg	902.	907.	907.	80.	Jahr. 2273 erworben 1845 Tausch für. Schorn.	Foto Foto Foto
4648	1631.	I 104.	Bronnütze mit Bezug a. Chinesischer Glanz Lüster. Bronze graviert. bez. Hans Fuchter 1590 Augsburg	902.	908.	906.	50.		
4649.	1640.	I 124	Bronnütze mit Bezug a. Chinesischer Glanz Bronze mit Ringen etc Bronze graviert. bez. Nicolaus Rugendas in Augspurg. ~~1670~~ 48	902.	907.	907.	60.	Jahr. 1646 erworben 1870 März.	
4650.	1634.	I 125	Bronnütze mit Bezug a. Chinesischer Laternenmuster und s. w. Runder Glanz Lüster Bronze graviert. Holland XVII Jahrhundert	903.	907.	907.	50.	Ankäufen.	
4651.	1638.	I 97.	Bronnütze mit Bezug a. Chinesischer Glanz Bronze Ring u. s. w. Bronze. bez. Johann Martin in Augspurg ~~1661~~ 48.	901.	905.	905.	20.	Jahr. 2880 erworben 1852 Juli Einzelnenkauf.	
4652.		I 131.	Bronnütze mit Bezug a. Chinesischer Glanz Bronze Bilder graviert bez. Chapotot Paris Ende des XVII Jahrhunderts	901.	905.	907.	60.	Jahr. 3300 erworben 1858 März Tausch für. Schorn.	
4653.		I 147.	Bronnütze mit Bezug a. Chinesischer Glanz Bronze. Bronze graviert. bez. N. Bion a Paris. Anfang des XVIII Jahrhunderts	901.	907.	907.	10.	Jahr. 3769 erworben 1859 Aug. Einzelnenkauf.	
					Latus		17082		

Laufende No. 77.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Länge in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 77.
					Trsport		17082		
4654	1635		Pommesse mit Bronzebeschlag, rundes Fuss. Lüster, Lorenz zugeschrieben; von Kittel in Prag. Wohl des XVIII Jahrhunderts	0,02	0,07	0,07	10		
4655 ab	2789	I 3128	Pommesse mit Bronzebeschlag, rundes Fuss. Lüster. Lorenz	0,02	0,04	0,04	5	Nagler.	Schloßkeller 2
4656	2793	I 2110	Pommesse mit Bronzebeschlag, rundes Fuss, Schmuckes Leder mit aufgeschraubten Silberbeschlägen. Bez. Maurès F. Bruxelles. XVII Jahrhundert	0,02	0,05	0,05	15	Journ. 3024 erworben 1854 Octbr. Ankauf vom Commissionair Moser.	
4657		I 2145	Pommesse mit Bronzebeschlag. Fuss in Form einer Säule von Lorenz zugeschrieben und gearbeitet XVII Jahrhundert	0,07	0,03	0,03	25	Journ. 3451 erworben 1859. Juni Ankauf vom Antiquair Herdegen in Nürnberg.	
4658	2792	I 2124	Pommesse mit Bronzebeschlag. Gebildet aus 2 Elfenbeinschalen gearbeitet und datirt. Bez. Leonhard Miller 1641. Deutschland	0,01	0,06	0,09	10	Journ. 3146 erworben 1856. Septbr.	
4659		I 2148	Pommesse mit Bronzebeschlag, gebildet aus zwei Elfenbeinschalen gearbeitet und datirt. Bez. Hans Troschel 1608. Deutschland	0,02	0,06	0,09	10	Journ. 3526 erworben 1860 April Einzelnverkauf in München.	
~~4660~~	~~1630~~	~~I 2100~~	~~Pommesse mit Bronzebeschlag mit einem würfelartigen Gestell mit schrägen Füssen. Lorenz zugeschrieben und gearbeitet. Deutschland Mitte XVI Jahrhundert~~					Abgegeben an Münzen in Münchsberg U.V. 381 d. 12.3.23.	
4661	4190		Pommesse. Gebaut dreigeschossig aus Elfenbein mit gebrannt Holz mit drei Reihen mit Schnörkel mit 25 Fächern mit drei Seiten jeder mit Brunnen, über mit unbekannt Bezirken. Marken mit Bronzebeschlag. Bez. H. Friese in Berlin. Ende des XVIII Jahrhunderts	0,54	0,35	0,35	80		
					Latus		17297.		

Laufende No. 78.	Neue Kunstkammer Laufende No.	Neue Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Lemniskaten. 28.
					Transport		17297		
4662. a–c.	1429.	1250.	Pomanders nebst Anhängern und einem Fingerring, meistens. Zwei Exemplare gemarkt mit Fingerring Ulrich Schniep Monachensis fecit. 1574. Zwanzig angebracht um 1581. Einzelstücke in einem flachen Kasten mit rotem Samt mit mancherlei Amuletten und gemischten Zierrathen, Anhängern, Ringen etc. etc.	0,04.	0,20.	0,15.	300.	Jour. 2190. 1845 von Pickert & Finck.	Foto LGM-W-Bln
4663.	4092.	125.	Fingerring mit Ringuhr und Pomander. Ringuhr Sternbussole mit Gehäuse mit Kettenbandringel in Silber zu fassen. Von H.S. Welligen. Deutschland Anf. XVII Jahrhdts.	0,18.	0,06.	0,06	80.	Nagler.	
4664.	1636.	1231.	Fingerring mit Ringuhr Lotth etc. Ringes. bez. Andreas Leßner inv. et fecit München ..... (16)48.	0,13	0,07.	0,07	20.	Jour. 1839. 1841 Aug. Aus der Wilhelmischen Sammlung.	
4665.	4097.	1258.	Fingerring mit Ringuhr Agnomonk etc. Aus einem gekrümmten Röhrchen zum Schutz mit Ringe. Deutschland XVII Jahrhundert	0,27	0,17.	0,17.	25	Jour. 2273. 1845 von Dr. Schorn erworben.	
4666	4021	1295.	Ringuhr flache Dose Messing rund mit einer viereckigen flachen Lederscheibe. Von Joh. Martin in Augsburg. XVII Jahrhundert	0,04	0,11	0,11	10.	Jour. 2830 erworben 1852 Juli Einzelnverkauf.	Schloßkeller 2
4667.	1637.	1279	Ringuhr (?) mit Ringuhr, Ringe	0,08	0,03	0,09	10.	Jour. 3129 erworben 1856 Juli von Lewy.	Schloßkeller 2
4668		12142.	Ringuhr? Ringe und flacher Messingkapsel-Ornament, mark / für Fingerring?) Deutschland XVI Jahrhundert	0,10	0,03	0,17.	30.	Jour. 3435 erworben 1859 April Einzelnverkauf in München.	
4669.	1633.	1279	Ringuhr (?) zum Zusammenlegen Bronze Gehäuse vergoldet, Stiele verzweigt. Ring. Johann Willebrand in Augsburg XVIII 1748 (16) 46.	0,04	0,06.	0,06.	20.	Jour. 2479 erworben 1848 Jan. Einzelnverkauf.	
4670.		12. 153.	Fingerring: Spindrostische Scheibe mit zwei drehbaren Ringe gemerkt. Ring. Humfridus Cole 1574. England	0,08.	0,08.	0,14.	10.	Jour. 3687 Einzelnverkauf in Danzig 1862.	
					Latus		17822		

Laufende № 79.	№ im Kunstkammer-Laufende №	№ im Kunstkammer-Inventar №	Inventar.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 79.
					Transport		17822		
4671.	1639.	I 2/27	Instrument zum Messen. Lenoz durchbrochen und graviert mit Darstellung des Gebrauchs des Instruments. Inz. C. T. D. E. M. anno 1618. Christoph Trester - Megnani. Instrument	0,12.	0,14	0,08	80.	Jour. 1646 erworben 1840 Mänz Durch Dir. Schorn.	Foto
~~4672.~~	~~1642.~~	~~I 2/54.~~	~~Instrument zum Messen der Länge. Lenoz gra. wird mit Darstellung des Gebrauchs. Inz. Paulus Reinmann Norembergae faciebat. 1598.~~	0,19.	0,11.	0,12.	120.	Jour. 2190 erworben 1845 von Pickert und Finck.	An das Kgl. Kunstgewerbe-Museum Berlin. Mus. Nr. 8.1.46. II Nr. 937.
4673.	2791.	I 2/65.	Instrument zum Messen der Länge Lenoz durchbrochen und graviert. Inz. Franciscus Fubig me faciebat Arnstadiae anno 1633.	0,20	0,16.	0,02.	60.	Jour. 2307 erworben 1846 April Durch Dir. Schorn.	
4674.	1424.	I 2/28.	Instrument (Quadrant) aus durchbrochenem Messing graviert etc. Inz. absolvit Antwerpiae Michael Angel anno 1572	0,34.	0,23	0,05.	50.	Jour. 1779 erworben 1841 Jan.	
4675	1422.	I 2/93.	Instrument, aus durchbrochenem Messing graviert. XVII Jahrhundert	0,21.	0,17	0,02.	30.	Jour. 2826 erworben 1852 Jan. Durch Dir. Schorn.	
4676.		I 2/153.	Instrument, vierseitige Pfeife, Messing graviert. Inz. Erasmus Habermelfec. Ende XVI Jahrhundert	0,21.	0,19.	0,03.	60.	Jour. 3647 erworben 1861. Einzelnankauf in München für 20 fl.	Foto
4677.	1426.	I 2/49	Instrument aus durchbrochenem Messing graviert. Darauf Himmelsgegenden. Inz. Georgius Hartmann Norembergefaciebat anno 1537.	0,22	0,16.	0,02.	80.	Jour. 2124 erworben 1844 März Durch Dir. Schorn.	
4678.	1425.	I 2/118	Instrument Sonnenuhr Büchse mit Scharnier, Inzgrav u. s. w. Messing graviert. Anfang XVII Jahrhundert	0,12	0,09.	0,03.	20.	Jour. 3129 erworben 1856 von Lenz.	
4679.	1423.	I 2/105	Instrument (zur Zeitbestimmung?) Ring mit Metallstück, Messing graviert. Anfang des XVII Jahrhundert	0,09.	0,07		5.		
					Latus		18327.		

Laufende № 80.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
					Trsprt		18327		
4680.	1626.	I 2/106	Instrument (zur Grundbestimmung) Ring mit Visirvorrichtung gleich N. 4679.	0,12.	0,10.		5.		
4681.	1627.	I 2/55	Instrument theilweise wie N. 4679. bez. Georg Friedrich Kittel in Bay 1685 fecit.	0,06.	0,06.		5.	Jour. 2251 erworben 1875 von Mark.	
4682.	1628.	I 2/82	Azimuthalsonnenuhr mit verschiedenen Tabellen, Messing gravirt Inschrift: Hinricus Ratzovius fieri curavit 1574. etc. Dorpat. (Graf Heinrich von Rantzau.)	0,19.	0,25.		20.	Jour. 2545 erworben 1878 Octbr. Ring abgebrochen.	
4683.	2795.	I 2/83.	Ring-Instrument (für Berechnungen) Messing gravirt zum Zusammenlegen. Deutschland XVI Jahrhundert.	0,10.	0,11.		10.	Jour. 2551 erworben 1878 Octbr.	Schloßkeller 2
4684.	2796.	I 2/90	Ring Zeiger und Ringverzierung, schon durchbrochen geschnitten. Die Zeichen Bildwerk. Deutschland XVII Jahrhundert.	0,24.	0,18.	0,02	50.	Jour. 2697 erworben 1880 Ring.	Schloßkeller 2
4685	1617.	I 2/114	Ring mit Gravirung in Holzkasten. Die Gravirung entspricht den verschiedenen Goldstücken des 16. Jahrhunderts. Der Kasten innen Glas geschützt. Deutschland 1579.	0,03.	0,21.	0,10	5.	Jour. 3100. erworben 1856 Febr. von Kunsthändler Borchart in Berlin.	
4686		I 2 175	Ring mit Gravirung in Lederkasten. Die Gravirung entspricht den verschiedenen Goldstücken des 16. Jahrhunderts. Inz. bei mir genauer Forschung von Dr. Pfaff wahrscheinlich zu Lothen 1599. Lüdn 1599.	0,03.	0,25.	0,12.	5.	Jour. 4160 erworben 1869. Juli.	1981 vgl. 01 1987 vorh. 60. 1962 vorh.
4687.	4037.	I 2/101.	Ring aus 10 Gravirungen in Holzkasten. Die Gravirung Messing mit Bezeichnung in Ringen. Ring in Schubladenkasten Gravirung. Nürnberg XVII Jahrhundert.	0,06	0,25	0,06	5	Jour. 2906. erworben 1852. Inz.	Schloßkeller 2
4688		I 2022.	Gravirstück aus Bronze rund mit eingravirtem E und 68 nebst Ornament,	0,02.	0,03.	0,03	1.	Jour. 3378. 1858 Ring. von Dr. Herbst zu Calve an der Oberle erworben.	1981 vgl. 01
					Latus		18433.		

Laufende № 81.	№ der Kunstkammer Laufende №	Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Breite in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 81.
					Trsport		18433		
4689.	3001.	1570.	59. kleine Damastschüssel ——— mit einzyrirtem Henkel	—	—	—	1.	Im Verzeichniß von 1825. P. 116.	1981 vel 07 1974 vorhanden
4690.	1619.	I 2/40.	Reißzeug in einem ledernen einzyrirten dreieckigen Kasten. Zirkel mit Reißfeder und Stechheftelein, Lineal mit Holz, Messing durchbrochen und zyrirt mit Drachen und Tänzeln bez. H.E. 1569. Auf dem Zirkel einzyrirt mit Hufeisen Stift der Chassot capitaine à Ulm. (Aus Lineal bestehend.) Landsknecht	90 2.	9 13	9 1	75.	Jour. 2019 erworben 1873 Juli von Pickert aus Fürth.	
4691. a–f.		I 2. 144.	Zeichenstift mit Futteralen für einen Schraubstock (?), die Kreisel Lehrzyrkels, die 5 Futterrahmen Lineals zyrirt. bez. Christophorus Schisler Faciebat Augustae Vindelicorum 1564. Augsburg	9 17.	9 07	9 06	60.	Jour. 3444 erworben 1859 Mai Zeichenwerkzeug in München.	Foto c Foto
4692. a–d	4023.	1 2/54	Messing-Zirkel Reißfeder und mehrere Futterrahmen (einer Zirkel fehlt) Messing zyrirt. Bez. Andreas Conradi Ulm seit 1738 In Lederkasten.	9 03.	9 26.	9 08	5	Jour. 2251. 1875 Sept. angekauft von Maul.	Schloßkeller 2
4693.		I 2. 165.	Reißzeug Bleistift mit Elfenbein zugehör. Zum Zusammenlegen. Mit den Initialen M K und H G. MK vielleicht Martin Kimmel Baumeister Landsknecht 1587. in Leder, den Besitzer bezüglich.	9 01.	9 15.	9 15	25	Jour. 3902. 1865 August für 5 Mk erworben.	
4694.	1629.	1 2/59.	Zirkel mit Schraube zum Stellen, Elfenbein, dann mit Messing zyrirt. Landsknecht Arbeit XVIII Jahrhdt.	9 22.	9 25.	9 05	25	Jour. 2273 erworben 1875 Febr. durch Dr. Thorn.	
4695.			Reißzeug von 3 Füßen, Lehnstuhl mit Bildern zugehör. Kaiser Commando Kunkenwerk. Augsburg Arbeit XVII Jahrhundert	9 89.	9 02.	9 02	150.		
						Latus	18774		

Laufende No.	Alte Kunstkammer Laufende No.	Alte Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Markt in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Signatur.
					Transport		18774		
4696 ab		IE 133.	Lot in runder Dosenform mit Lederkapsel	0,10.	0,11	0,02.	5.	Jour. 3300 erworben 1858 März aus dem Nachlass des Dr. Thorn.	Schloßkeller 2
4697. a–c	3940.	IIE 28.	Dosenförmiger Behälter, Kork, Pfeife, Pfeifenkopf mit Kapsel aus rotem Leder mit Goldpressung. Deutschland Ende des XVII Jahrhunderts	0,06.	0,06.	0,01	3.	Nagler.	
4698		IE 146	Dosenförmiger Behälter. Kork, Pfeife, Blei und Goldschrift. Frankreich Ende des XVII Jahrhunderts	0,03.	0,07.	0,07.	1.	Jour. 3451. erworben 1859. Juni. Von Obrigkeit Herdegen in Nürnberg.	Inventar Schloßkeller 2
~~4699 ab~~		IE 158.	Dosenförmiger Behälter, Kork, Pfeife, Pelz und Lederzug gefüttert in Lederkapsel. Deutschland Anfang XVIII Jahrhundert.	0,01.	0,04.	0,04.	5.	Jour. 3784 erworben 1864 März. Einzelhandel in München.	Kriegsverlust 1939–45 Schloßkeller 1
4700		IE 161.	Dosenförmiger Behälter in Gestalt eines Hasen, Pelz gefüttert. Deutschland Anfang XVIII Jahrhundert	0,02.	0,05.	0,05	5.	Jour. 3830. erworben 1864 Okt. Einzelhandel in München.	
4701			Behälter aus einem Kuhhornabschnitt gefertigt, zum Zusammenbau in zwei silberne Deckel gefasst. Deutschland XVI Jahrhundert	0,03.	0,02.	0,02.	15.		
4702	1115	IE 433.	Behälter aus einer Flasche aus Bernstein. Stein geätzt in einem Architekturbau mit gotischen lateinischen Inschriften und Zahlen: L K ü L S. 1573. Bisher eingeätzt eine Stempelmarke mit 1696.	0,23.	0,22.	0,12	30.	Nagler.	
4703.		IE 2097.	Flasche und Deckel getrieben und vergoldet mit Darstellung der 7 Planeten in der Fassung der Flasche. Von einem Behälter. Deutschland XVI Jahrhdt.	0,09.	0,09.		25.	Jour. 3435 erworben 1859 April. Einzelhandel in München.	
4704	3901	IE 1094	Kapsel aus Bronze durchbrochen in Rankenmuster. Sei einem Behälter als Deckel bestimmt. Deutschland Ende XVI Jahrhundert.	0,03.	0,07.	0,07	15.	Jour. 2119. erworben 1847 März von Dr. Wagen in Florenz von Forby gekauft.	Foto
					Latus		18878.		

Laufende No. 83.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Fortlaufende No.	Inventarium.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 83.
			Transport				18878		
4705.	3902.	15093	Kugel mit Lauf zum Durchbrechen. Krankamerad mit Schrauben. Auf dem Deckel der Kugel eine Landkarte. Das Ganze in 5 Theilen. Anfangend Ende XVII Jahrhundert	903.	905.	905.	15	Jour. 2119. erworben 1844 März von Dr. Waagen in Florenz von Selby gekauft.	Foto
4706. ab	4020	1212.	Erdglobus mit italienischer geschriebener Karte gedruckt: „Londini sumptibus J. Moxon. In einer Kugel, welche innen den Raum, Himmel enthält. Die Kugel mit Horizont, Lager mit Stellung, zum Durchbrechen Lauf mit Achsen und Kurbelzug. XVIII Jahrhundert						
4707.	2769.	1528.	Globus, zum Ablauf auf beiden Polen gearbeitet mit Umspannung der beiden Endpunkte. Mit italienisch geschriebener Karte. Anfang XVIII Jahrhundert						
4708	2794		Fussbarometer (?) mit Lauf- und Standstein. Das Gestell hölzern ausgeführt gearbeitet mit Messingbeschlag. Als Thermometerkugel ganz Quecksilberkugel. Ly. E.G. Anfangend XVIII Jahrhundert						Foto ~~Foto~~ Foto
4709	290	1218.	Sonnenuhr mit acht Stellungen und Kompass, bunt marmorirt mit Goldverzierung. Ende XVII Jahrhundert						
~~4710~~	4499	1217.	Guckkasten. Auf einem Fuss gestellt und beweglich Gestell mit gemaltem Altar, steht vor Fenster mit Lichtschirm. Hängt zu beschauen mit Linsen und Spiegel. Abzeichnen. Von Innen mit Bildern. Mit Erlaubniss von Friedrich dem I. von Johann Wilhelm Dobbeler, Optikus zu Berlin. XVIII Jahrhundert						

Guckkasten mit Uhr. Inv.Nrs K 4710

Der Mechanismus

Der Kasten ist innen durch eine senkrechte Wand in zwei Fächer unterteilt. Durch das Einblichrohr, hinter dem sich ein, im vorderen Fach untergebrachtes einfaches Linsensystem befand, konnte man durch ein rundes Loch der Zwischenwand in das hintere Fach sehen. Unmittelbar hinter diesem Loch war eine durchsichtige, kreisrunde Glasscheibe parallel zur Zwischenwand um ihren Mittelpunkt drehbar angebracht.

Auf diese Scheibe ist ein Uhrzifferblatt aufgemalt. Über jeder Stundenzahl steht der Name eines brandenburgischen Kurfürsten oder Königs in chronologischer Reihenfolge bis einschliesslich Friedrich Wilhelms I. Hinter der Scheibe stand eine Öllampe mit drei Dochten.

Das Uhrwerk, das die Uhr, deren Zifferblatt vorn an der Vorderwand sichtbar ist, in Bewegung setzte, drehte zugleich auch die Scheibe im zweiten Kasten. Als feststehender Zeiger zu dem sich drehenden Zifferblatt dieser inneren Uhr diente die Spitze einer kleinen, auf den Rand des Loches in der Zwischenwand aufgenagelten Krone.

Der Kasten diente gewöhnlich als Uhr. Wenn die Lampe angesteckt war, konnte man drinnen, und nach draußen auf eine Kerze projiziert: zugleich mit der Zeit den Namen eines Kurfürsten ablesen u. zwar um fünf Uhr den Namen des fünften Kurfürsten etc. Der Apparat diente also wohl nur dazu, sich die Namen der Kurfürsten in der richtigen Reihenfolge einzuprägen. Vielleicht waren auf dem Glaszifferblatt zugleich auch Porträts angebracht. Erhalten ist davon nichts.

Laufende №	№ der Kunstkammer: Laufende №	№ der Kunstkammer: Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Lge. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
					Trsprt	18878			83.
4705.	3902.	13093	Kugel und Lanze durchbrochen Kunstkammerstück mit Zahlen. Auf dem Postament die Inschrift und Zeichnung. Das Ganze in 1 Fach.	0,03.	0,05.	0,05.	15	Jour. 2119. erworben 1844 März von Dr. Waagen in Florenz von Sorby gekauft.	Foto
			Inschriften 1. Auf dem halbkreisförmigen Spiegel vorn über der Uhr: Kein eintzig Monarch hat jemals noch besessen Dergleichen Uhrwerk so in Ordnung präsentirt Das Churhaus Brandenburg daraus niemand vergessen Der schon zum Vätern ist höchst-seelig hinmarschirt. 2. Unter dem Einblickrohr: Hans Michel Dobbeler Opticus 3. Auf dem (erst später zugefügten) Schild am Adler: Der Vers von 1 mit der Fortsetzung: Friedrich der Grosse vor allen erhöhet Lebe Er jetz glücklich, wenn Sturmwind auch wehet. Hans Michel von Dobbeler Opticus Berlin.	0,07.	0,07.	0,07.	90.	Zur Verzeichniss von 1825.	
				0,07.	0,07.		5.	Zur Verzeichniss von 1825.	
				0,32	0,20.	0,16.	75.	Zur Verzeichniss von 1825.	
				0,60	0,09.	0,09	20.	Zur Verzeichniss von 1825.	
								im Vorsaal vorhanden	Foto Schloß Sophienhof Foto
				295	0,33	0,60	50.	Zur Verzeichniss von 1825.	
						Latus	19133.		

Laufende No. 84.	Neue Kunstkammer Laufende No.	Neue Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 84.
					Transport		19133		
~~4711.~~	288.		Siegeltasse von Bergkrystall zum Brennen eines gewürzhaften Oeles. XVIII Jahrhundert.	0,18	0,08.		1.		Kriegsverlust 1945
~~4712.~~	287.	129.	Salzfässchen zerstört.	0,15	0,05		—		~~Dublette~~
~~4713.~~	289.		Salzfässchen zerstört.	0,18	0,09.		—		~~Dublette~~
4714.	283.	128.	Deckeldose Bergkrystall geschnitten gemmirt zum Brennen ätherischer Oele in Heilungen aus dem Aldobrandinischen. XVIII Jahrhundert.	0,41	0,35		1.		Dublette 1972 vorh.
4715.	284.		Deckeldose wie 4714. „mittlere Grösse".	0,41	0,55.		1.		Dublette 1972 vorh.
4716	285.		Deckeldose wie 4714. „Kunstkammer Inventar"	0,36	0,42		1.		Dublette 1972 vorh.
4717.	286.		Deckeldose wie 4714. in Grösse Lehmannsche.	0,30	0,37.	0,03.	1		Dublette
4718		I D 2314.	Aufbewahrungsbehältniss Glasflasche mit Bronze-Deckel und 2 Bronze-Ringen. XVIII Jahrhundert.	0,20.	0,07.		1.	Journ. 4021. erworben 1867. April. von dem Juweliers und Goldarbeiters M. Emo zu Münster.	Dublette
4719.		I D 2061.	Riechfläschchen. Kleine Flasche mit 10 Ringen und Kettchen zum Hindurchziehen.	0,29	0,06.	0,02	1.	Journ. 3704 erworben 1859. Jan. Einzelverkauf in Nürnberg.	Dublette
					Summa		19140.		

Dosen von verschiedenem Material.

4720 – 4782.

~~4720 a b~~	2772.	1E 482.	Kapsel von Porzellan viereckig länglich mit Ringel. Deckel und Schraube von Perlmutter. Dünnster Damenbar „Temple de Lamitié". Innen mit Schreibfüßchen, bestehend aus 3 Schreibfedern. Deckel ohne Ring. Anfang des XVIII Jahrhundert.	0,10	0,05		1.	Zu Verzeichniss von 1825. P. 147.	Zerstört Dublette 1945 15.4.46 Hrg
4721.	3915.	1E 881.	Dose von blauem durchsichtigem Glas mit Aventurin geschliffen. Fassung Silber vergoldet. Venedig XVII Jahrhdts.	0,03	0,07	0,05	10.	Journ. 2125 erworben 1845 April. durch Dir. Schorn.	
					Latus		11.		

Laufende № 85.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Inhalt.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Lagerbezeichnung.
					Transport		11		85.
4722.	4146.	I C 1474	Dose viereckig länglich. Auf den Außenseiten und Deckel Arabesken mit Vögeln und Blattwerk verschlungen auf blauem Grunde. Fassung Gold à quatre couleurs mit Stempel: 13. Innen mit Fontainebleau Imitation des Dukats C. Haager. Deutschland XVIII Jahrhundert	0,05	0,08	0,05	50.	Ernst Ross.	
4723 a. b.	3961.	I M. 77	Dose rund mit Reliefgrund auf den Außenseiten. Innen roth gefüttert. Innen roth gefüttert. Deutschland XVIII Jahrhundert	0,02	0,10	0,10.	1.	Journ. 2719. 1847 Mai erworben Einzelverkauf.	Schublade
4724	186.	I C 139	Reliquienbüchse (?) in Form eines Buches mit Holzschnitt Leder überzogen; auf Deckel abgerundetes Kreuz mit Kruzifix, auf dem die Inschrift: memento mori. XVII Jahrhundert	0,03	0,09		1.	Nagler	Schublade
4725		I C 790.	Deckel für ein Lieb oder schlesisches Hausbuch. Starkes Holz mit Schwarz Lederüberzug und mit Bronze Beschlägen in gothischem Styl damals. Deutschland XVIII Jahrhundert	0,11.	0,09.		1.	Journ. 3389 erworben 1858 Novbr. Vom Antiquar Herdegen in Nürnberg.	Schublade
4726	3905	I D 298	Dose rund mit Deckel, außen mit Leder überzogen und mit schwarzen Metallbeschlägen damals. Darüber auf dem Deckel in Kreisform Bronze mit Anwendung von Farbenfarben, Roth, Blau, Gelb, Schwarz. Bronze fassung vergoldet. XVIII Jahrhundert	0,03	0,08.	0,08	10.	Journ. 2914 erworben 1858 Januar durch Dr. Thorn.	
4727.	3908	I C 395	Dose rund mit Deckel auf der Außenseite eingelegt mit vergoldeter Bronze: Ranken, Punkte und gezackte Linien und mit Resten von rother Farbe damals. XVIII Jahrhundert	0,02	0,08	0,08.	8.	Journ. 2146 aus dem Rösel'schen Nachlass.	
4728.	3909.	I D 134	Dose viereckig mit runder Deckel mit schwarzen Messing. Auf dem Deckel auf Karmesinsammt gezeichnet, die Seitenwände Katholische Figuren. Deutschland XVIII Jahrhundert.	0,03	0,09.	0,06	5.	Nagler.	Schublade
					Latus		87.		

Laufende № 86.	№ der Kunstkammer Laufende №	№ der Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Woher erworben, resp. in die Kunstkammer.	Bemerkungen.
					Transport		87		86.
4729	3908.	1C395	Dose rund mit Deckel innen und mit Bild gut ausgelegt. Auf dem Lackal unter Glas Miniaturmalerei. Liebesbild einer Frau, ihre Hände ausgestreckt. Umgebung von mangelndem Leuenge. XVIII Jahrhundert.	0,03	0,08	0,08	10.	Jahr. 2146 aus dem Köselschen Nachlass.	
4730.	3904.	1D281	Dose rund mit Deckel gut. Außen auf dem Lackal Miniaturbild unter Glas: Der das General Wolff auf Berg. Werk. XVIII Jahrhundert.	0,02	0,08	0,08	1.	Jahrg. Ross.	
4731.	3918.	1D7.	Dose oval mit Deckel. Außen mit ausgelegtem Stahl, militairischen und Jagdtrophäen. Unter Mitte Herz und Amour est eternel. Lackal gelb grau. Anfangs dem XVIII Jahrhundert.	0,03	0,10.	0,08	1.	Im Jahre 1825.	Inventar 1825
~~4732~~	~~3919.~~	~~1D284~~	Dose rund mit Deckel gut. Außen ganz gleich XVIII Jahrhundert.	0,04	0,09.	0,09.	5.	Jahr. 2906. erworben 1852 Dezbr.	Inventar Z 4, 87, 2109 Bud. IV. 60.
4733.			Lackgeflecht mit Perlmutter geschmückt	0,005	0,06	0,04	1.		Flakturm Frh.
4734.	3927.	1C973	Dose mit Spange zum Abschluß, rund mit mangelndem Einfassung. Auf dem Lackal ein Relief: Allegorische Figur(?) Anfangs dem XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,06.	0,06.	15.	Jahr. 2336. erworben 1876. Juni.	Schloßkeller 3
4735. a. b.			Dose mit Obersenum marmorirt. Außen auf dem Deckel Kauernanseln und Traubzweig mit Sonne. Um den Boden Rinder Einfassung Stahl, Leder —— und Perlen. (ohne Fassung?). Anfangs dem XVIII Jahrhundert.	0,03	0,08	0,05	3.		Schloßkeller 2
4736	3906.	1D278.	Dose mit Perlmutter marmorirt länglich. Auf dem Deckel auf Lackgrund Ornament, mit Lackal und Perlmutter belegt. Glück und Lyra und Amoretten Darstellungen auf Grund mit Strängen und Figuren von blauem Perlmutter. Anfangs dem XIX Jahrhundert.	0,04	0,03	0,06.	10.	Jahrg. Ross.	
					Latus		133.		

Laufende No. 87	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
					Transport		133		87.
4737.	2849.	I 5 1435.	Dasselbe. Auf dem Schaufaden verschiedenartig verschlungenes Schnüre, die mit den Knöpfen und Knopflöchern verbunden sind. Feinen Gold mit Silber. XVIII. Jahrhundert.	0,04	0,09.	0,04.	40.	Jour. 2857. erworben 1852 Febr. durch die Schoen.	
4738.		I 5 2107.	Dasselbe wie Nr. 4737. Auf dem Schaufaden mit Goldfaden und Silber Flitter. XVIII. Jahrhundert.	0,02	0,06.	0,04.	15.	Jour. 3595. erworben 1861. April Geschenk des Generaldirectors von Olfers.	Schloßkeller 2
			Aus gleicher Zeit wie Nr. CCLIV, Musée de Cluny des Tournelles à Rouen, publ. 1874.						
4739.	3910.	I 5 1533.	Dasselbe wie Nr. 4737. Auf dem Schaufaden mit Silber und Gold, mit dem Schaufaden Schnüre und Knöpfe. Feinen Gold mit Silber. Auf dem Schaufaden Inschrift: Boite montée par Isaac Pierre Rousset, Gravée par Balthasar Rousset Fait à Berlin dans la Frédric Stadt le 15ème Octobre 1740.	0,03	0,09.	0,07.	5.	Jour. 2968 erworben 1853 Dezbr. von Pickert.	
4740.	2999.	I 5 1240.	Dasselbe wie Nr. 4737. Auf dem Schaufaden mit Silber und Gold Flitter und Knöpfen. Feinen Gold mit Silber. XVIII. Jahrhundert.	0,03.	0,08.	0,08.	20.	Jour. 2302. erworben 1846. März von Haller und Rathenow.	Schloßkeller 2
4741.	3924.	I 5 1532.	Dasselbe wie Nr. 4737. Auf dem Schaufaden mit Silber und Gold. XVIII. Jahrhundert.	0,03.	0,08.	0,06.	5.	Jour. 2968 erworben 1853 Dezbr. von Pickert.	
4742.	2861.	I 5 673.	Dasselbe wie Nr. 4737. Auf dem Schaufaden mit Silber und Gold Flitter und Knöpfen. Feinen Gold mit Silber. XVIII. Jahrhundert.	0,02.	0,08.	0,05.	50.	Jour. 1707. erworben 1840. Aug. von der verwittweten Prof. Bergener in Halle dem König Friedr. Wilh. III. übergeben; der Degen soll Gustav Adolph sein in der Schlacht bei Lützen getragen haben.	Schloßkeller 1
4743.	3870.	I 5 922.	Dasselbe wie Nr. 4737. Auf dem Schaufaden mit Silber und Gold Flitter und Knöpfen. Feinen Gold mit Silber. XVIII. Jahrhundert.	0,05.	0,07.		5.	Jour. 1913. erworben 1842 Juli.	
4744.	3871.	I 5 923.	Dasselbe. Auf dem Schaufaden Schnüre gestickt und Knöpfe Blumenstücke mit Gold Silber und Flitter in verschiedenen Farben. XVIII. Jahrhundert.	0,05.	0,07.		30.	Jour. 1913. erworben 1842 Juli.	
					Latus		303.		

Laufende No. 88.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen.
					Trsport		303		
4745.	3872.	15921	Degenklatsche polnischer Leyer. Schwan mit vergoldeten Griff und Knaufe mit Knochen eingelegt. XVIII Jahrhundert.	0,05	0,07.		20.	Journ. 1913 erworben 1872 Juli.	
4746	3873.	15920	Degenklatsche Turkey Leverga, in Knauf mannigfaltig durchbrochen vergoldet: 2 Gänsen in einem Garten. XVIII Jahrhundert.	0,05	0,07.		15.	Ankäufen.	
4747	3874.	15919.	Degenklatsche Turkey Leverga mit Knauf mannigfaltig durchbrochen vergoldet 2 Frauen mit Hund in einem Garten. XVIII Jahrhundert.	0,05	0,07.		15.	Ankäufen.	
4748 a. b.	3937.	19253	Degenklingen mit Leder vernel. Scheiden Leder Degens klingen in Futteral mit Bildern. XVIII Jahrhundert.	0,08	0,06.		3.	Journ. 2273 erworben 1870 Dezbr durch Hr. Thorn.	Rüdolstadt
4749.	4339.	1064.	Dolch, Dolch in Form einer Hirschfaustes mit Einsatz mit Fassung von vergoldetem Eisenguß und vergoldeten gravirten Fassungen und Knaufe von Silber. Hirschhorn und Elfen. Klingen aus Wootz damit Offenen Hirschfänger. Gegossen Fromery à Berlin. (Inschrift beschädigt) XVIII Jahrhundert.	0,09.	0,08		25.	Am 6 Dezbr 1870 erhalten. Fromery zu Sedan geboren, wanderte als Refugiirten aus Frankreich aus.	
4750.	3852.	1054	Dolchmesser, Griff geschnitzt. Scheiden Leder Futter mit Messer und Gabel. Die Messer Turkenartig mit Klingen. XVIII Jahrhundert.	0,12.	0,08.		2.	Nagler.	Rüdolstadt Schloßkeller 2
4751.	2521.	1095	Dolch von Holz geschnitzt Flußpferdartig. Klingen mit Gold und Edelsteinmosaik auf einem Löwen montirt, unter dem menschliche Gestalten ruhen. (Marokkanische Arbeit.) Jahrhundert XVIII Jahrhundert.	0,10.	0,05		5.	v. Radowitz. Journ. 3143.	Rüdolstadt
4752.	2520.	1580.	Dolch von Holz geschnitzt Flußpferdartig, Inschriften Tugend, Glaube, Liebe, Hoffnung. Jahrhundert XVIII Jahrhundert.	0,08	0,05		10.	Journ. 2712 erworben 1850 Novbr.	
					Latus		398.		

Laufende No. 89.	No der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 89.
					Transport		398		
4753.	2517.	1C441	Dose von Holz geschnitzt Flachspannerarbeit mit Silberbeschlag und Einsatz und 2 geschaffelten Münzen. Landschaft. XVIII Jahrhundert.	0,06	0,04		10.	Jour. 2287 erworben 1846. Febr.	
4754.	2511.	1D103.	Dose von Kokosnuss geschnitzt Flachspannerarbeit Flachwerk und 2 mahlige Deckel, Hals von Bronze und Leder. Landschaft XVIII Jahrhundert.	0,07.	0,05		5.	Nagler.	Schloßkeller 2
4755	2510.	1D105	Dose von Kokosnuss geschnitzt Flachspannerarbeit in Relief, gefasste Einlagen, Halsbeschlag. XVIII Jahrhundert.	0,06.	0,04.		10.	Nagler.	Schloßkeller 2
4756.	2512.	1D102	Dose Flachspannerarbeit von Kokosnuss geschnitzt, in Relief Rankwerk mit mahlerischer Landschaft und Einlagen Architekt und Hals von Bronze. XVIII Jahrhundert.	0,07.	0,05		8	Nagler.	Schloßkeller 2
4757.	2523.	1D104	Dose Flachspannerarbeit von Kokosnuss geschnitzt in Relief Mauren Blumenverzierung, Deckel und Halsbeschlag. XVIII Jahrhundert.	0,06.	0,04.		10.	Nagler.	
4758.	2522.	1D303.	Leuchter von Kokosnuss mit Silberbeschlag geschnitzt Relief männliches Brustbild. Fussbeschl. Landschaft XVII Jahrhundert.	0,05	0,05		5.	Jour. 3032 erworben 1854 Dezbr durch Hr. Schorn.	
4759.	2516.	1D250	Herzförmige Dose von Holz Einlage mit Perlmutter und 2 Klappen und Rand mit Perlmutter eingelegt (Chur. Arbeit).	0,04	0,05	0,05	5	Jour. 2119. erworben 1844. Von Dr Waagen in Florenz von Henri gekauft.	Schloßkeller 2
4760.	2519.	1Ac60.	Dose von Elfenbein Flachspannerarbeit in Relief Landschaft Einfassung und Holz geschnitzt. XVIII Jahrhundert.	0,06.	0,04	0,04.	50.	Nagler.	
4761.	7138.	1Ac113	Dose von Elfenbein rund flach mit Einlagen von Perlmutter in Relief Putten mit Blumen und Laub mit Perlmutter. XVIII Jahrhundert.	0,10	0,04		5.	Jour. 2030 erworben 1844 Febr. Ankauf von Fur Strassen in Münster.	
					Latus		506.		

Laufende No. 90.	No der Kunstkammer: Laufende No.	No der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Antheil Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen. 90.
					Trsprt	506			
4762.	2518.		Flasche von Serpentin mit Deckel: Welcher den Tarack nit schmecken kan der muß sein nasen schleifen lohn. Dreißigstes XVIII Jahrhundert	0,05	0,03		3.		Dublette
4763.	4045	1256.	Trinkbecher von Nephrit geschnitzt, ohne Fuß in Relief Reliefs, Adam und Eva nackt, rings auf gebogenem Grunde. Ohne dem Stiftungsbuch der Loge, wenn Rose Erwerbsbericht: Friedrich Wilhelm III in Potsdam Silber, Erbeis von Hertz in Weimar. XIX Jahrhundert.	0,85;	0,11.		50.	1824 von der Kunstkammer abgegeben.	
4764.	4043.	1C156.	Becher einer Trinkbecher von Holz geschnitzt in Relief 3 Hirsche und Stücke, darunter Drachen mit grossem Baum Kopf. Silber vergoldet. XIX Jahrhundert.	0,14.	0,09.		5.	Nagler.	Dublette
4765.	3928.	1C413	Becher einer Trinkbecher von Holz geschnitzt in Relief Hirschjagd. Inschrift: „Cervi impedimenta, Dreißig Silber. XVIII Jahrhundert.	0,10.	0,07		15.	Jour. 2304 erworben 1876 Münz.	1973 vorhanden
4766.	4119.	1C49	Rheinischer Stutzen (für Schrotschuss) Holz geschnitzt, Trinkenkopf in Relief Krankenmarsch und Profil Kopf mit Unterschrift Frieder III 1620.	0,27.	0,05		10.	1690 der Kunstkammer einverleibt von einem Soldaten geschnitzt.	1973 vorhanden 1981 Nr. 07
4767	4120.	1C48.	Rheinischer Stutzen (für Schrotschuss) Holz geschnitzt, Trinkenkopf mit im Relief Krankenmarsch und 2 Profilköpfe. XVII Jahrhundert.	0,27.	0,05		10.	Dalyhausen.	1973 vorhanden 1981 Nr. 07
4768 a. b.			Trinkbecher-Nußpaar von Kokosnuß mit Relief geschnitzt Kreuzigung Christi Auferstehung und Grabtragung, Jagd einem Krankenhaus etc. Innere Holzfassung mit Weinstock und gravierter Metallfassung und den Nußpaar Deckelfassung mit Kette Deckel eines Engelsmarke. Dreißig Paar XVIII Jahrhundert.	0,23	0,06.		40.		
					Latus	639			

Laufende No. 91.	Neue Kunstkammer Laufende No.	Neue Kunstkammer Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern	Breite in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 91.
					Trsprt		639		
4769.	4124.	I Ac 108	Lukretia nebst einem Ehemann in Relief geschnitzt. Rund. Arm und Mantel mit Blattwerk. An dem Kelch dieses ruht Lukretia mit Dämonenkopf. Auf Rücken blau gefaßt. Anfang des XVIII Jahrhunderts.	0,24	0,07		40.	Jour. 1979 erworben 1873 Febr.	
4770.		I Ac 149.	Lukretia nebst einem Ehemann mit Dolch in Relief geschnitzt. 6 Männer mit Frauen auf einem Pferde, beim weitesten 2 Männer mit Frauen zu erkennen. Frauen Mantel. Auf Rücken blau gefaßt. Anfang XVIII Jahrhundert.	0,18	0,05		40.	Jour. 3937 erworben 1865 Novbr. aus dem Nachlasse von Anton Essingh in Köln.	
4771.			Lukretia nebst einem Ehemann in Relief geschnitzt. Mann in feinem Mantel. Auf Rücken blau gefaßt. Anfang XVIII Jahrhundert.	0,20.	0,05		30.		
4772.	4123.	I Ac 67.	Lukretia nebst einem Ehemann in Relief geschnitzt, geschnitzte Einfassung mit Dolch um den Hals mit Mantel. Darunter Einfassung zwischen Perlenbändern. Auf Rücken blau auf der Dolch und der Kelch nebst Einfassung Anfang des XVIII Jahrhunderts.	0,20.	0,06.		40.	Nagler.	
4773.	4125.	I Ac 30.	Lukretia nebst einem Ehemann in Relief geschnitzt. Frau mit Dolch. Mann hat Frau erstochen. Darunter Einfassung und braune Einfassung. Gefäß. Der Dolch ist in den Kelch eingefügt. Einfassung XVIII Jahrhundert.	0,27.	0,07.		40.	1826 durch Herrn Geheimrath Uhden für 50 Rz angekauft.	
4774.	4127.	I Ac 66.	Lukretia nebst Ehemann in Relief geschnitzt. Venus mit dem Sohne und Cupido Amor, darunter Einfassung mit Fluß und Glas mit rundem Fuß. An dem Kelch ein Dolch mit Dolch und ein spitz endes Messer. XVIII Jahrhundert.	0,23	0,05		30.	Nagler.	
					Latus		859.		

Laufende No. 92.	No der Kunstkammer: Laufende No.	No der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 92.
					Trsprt		859		
4775	2464	1Ac 69	Tabaks=Reibzeug von Eisenbein in Relief geschnitzt mit figürlichen Darst.: „Jupiter mit Blitz und Adler“ XVII Jahrhundert.	0,17	0,06		30.	Nagler.	Inventar Schloßkeller 2
4776	2471	1Ad 187	Tabaks=Reibzeug mit Deckel von Elfenbein in Relief geschnitzt. 2 Männer trinkend und rauchend, einer Stammbaum in Silber graviert. Das Reibeblatt fehlt. Anfang 18. Jahrhundert.	0,19	0,06		50.	Jour. 3132 erworben 1856 Juli durch Friedr. Meyer.	
4777	2454	1Ac 35	Tabaks=Reibzeug mit Reliefdeckel von Elfenbein mit eingelassenen Figuren von vergoldetem Silber, gravirt und durchbrochen, auf dunklem Grunde, Adler, Bankenmarke und Inschriften, theilweise figürliche Darstellungen. Anfang des XVIII Jahrhunderts.	0,14	0,04		80.	1878 von der Kunstkammer getauscht	Flakturm Frh.
4778	2473	1C 432	Tabaks=Reibzeug mit Reliefdeckel von Holz mit Knochen eingelegt, in Holz geschnitzt. Bankenmarke, Reliefdeckel in Einlegearbeit S. W. (Sanct Victor) an der Reibzeit Inschriften in Form eines Reibezeugs. Gab mit Figuren und Thieren von Elfenbein. Ende des XVII Jahrhunderts.	0,26	0,08		20.	Jour. 2275 erworben 1875 Dezbr. Einzelnverkauf.	
4779		1B 358	Tabaks=Reibzeug mit Reliefdeckel von Holz mit eingelegten silbernen Verzierungen und schwarzen Emaillirungen und Verzierungen von vergoldetem Messing. XVIII Jahrhundert.	0,15	0,05		10.	Jour. 3937 erworben 1865 Novbr. aus dem Essinghofen Nachlaß Bibliothek	1973 vorhanden 1981 Vd. 07
4780	4122	1C 116	Tabaks=Reibzeug von Holz geschnitzt. Bankenmarke und Schlangenspitzen mit Krone. Franken des XVIII Jahrhunderts.	0,18	0,05		30.	Nagler.	
4781	2469	1D 129	Tabaks=Reibzeug mit Reliefdeckel von Elfenbein mit Einlagen von Perlmutter und Deckel von Schildpatt mit eingravirten Schlangen: Bekannte Emblem. Anfang des XVIII Jahrh.	0,21	0,07		10.	Nagler.	Inventar
					Latus		1089.		

Laufende No. 93.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Anderes Museum, wo der Gegenstand sich jetzt befindet.	Bemerkungen. 93.
					Transport		1089		
4782.			Ledernes Futteral für Gold in Rahmen gefasstes Glasmuseum, theils mit Glasmuseum mit Einsatz von Karneolsteinen und mit gravirtem Orangen-Dessin. Datirt vom Anfang des 18. Jahrhunderts.	0,14.	0,03		15.		
					Summa		1104		
			Buch-Ecken und Beschläge. 4783 – 4827.						
4783 a.b.c.d.e.f.			Vier Buchecken und Mittel- und Randbeschläge von Gold und Silber von Arbeit und mit gravirten Edelsteinen (4 Edelsteine fehlen) auf Sammet von mangelhaften Orangen. Auf Holzbrett. XIII. Jahrhundert.	0,02 0,04. 0,04.	0,04 0,04		120.		a b c } Flakturm Frh. { d e f
4784	896.	I M 194	Buchbeschläge von Leder. Aufgenagelt von Orange, 4 Ecken mit Buckeln und mit Mittelbeschlag, mit Buckel, Ecken und Mittelbeschlag durchbrochen und graviert, Krampenband zum Umschlagen. Einer von den Buchbeschlägen 2 Bänder, Randbeschläge und 2 Anhängepunkte fürs Band. XIII. Jahrhundert.	0,37	0,34		80.	Jour. 3099 erworben 1856. Septbr.	
4785. a.b.	903 904	I 1792 I 1793	2 Buchecken mit Buckeln von Orange durchbrochen und graviert um jeden Eck je 2 zusammengesetzte Orangebeschläge. Auf Pappe mit violettem Sammet. XIII. Jahrhundert.	0,07	0,07		20.	Jour. 3186 erworben 1857 Febr. durch Dir. Schorn.	Karten beschädigt o. Inh. Band, 24 b. 76 Bergh 1881 24.07 1974 vorhanden
4786. a.b.c.d.e. f.g.h.i.k.	891.892. 893.894. 895.	I. 1786 I. 1781. I. 1784 I. 1780. I. 1783.	8 Buchecken und 2 Mittelbeschläge von Orange alle mit gleichen Buckeln. Die Platten graviert mit Blattwerk, um den Rücken je 2 zusammengesetzte Orgel, durchbrochen und graviert. XIV. Jahrhundert.	0,13.	0,12.		80.	Ledgebinden.	4788 f – K. Wilhelm
					Latus		300.		

Laufende No. 94.	Nr. der Kunstkammer: Laufende No.	Nr. der Kunstkammer: Inventar No.	Inventar.	Höhe in Metern	Länge in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 94.
					Trsprt		300		4787 b vorhanden Identität mit der Inventarnummer Kabinet der Apostel konnte in Kisten in Februar Christi fehlt. a g ? Flakturm Frh.
4787. a.b.c.d.		I F 2276–79.	4 Luftbestellungen von Bronze vergoldet mit Filigranarbeit, In 4 artigen Umstellungen mit 3 Rundbildnern mit Attributen: Verkündigung, Kreuzigung und Erhöhung am Grabe Christi. An einem Leuchter fehlt das Attribut. K 4787 b im Depot Um 1200 ~~XII~~ Jahrhundert.	0,09.	0,09		70.	Jahr. 3936 aus dem Essinghäuser Nachlass in Cöln.	
4788. a.b.c.d.	901. 902.	I F 1782. I F 1836.	4 Leuchter Bronze mit Vasigen Leuchter, Blatter mit durchbrochenen Lilien. Auf Dreifuß mit Brennat übergegangen. ~~XIII~~ Jahrhundert.	0,12	0,12		20.	Jahr 3186. erworben 1857 Februar durch Dir. Schorn.	
4789. a.b.	897. 898.	I F 1801 I F 1802	2 Leuchter Bronze mit Leuchter. Vasigen Blatter durchbrochen Lilien. Auf Dreifuß mit Brennat übergegangen. ~~XIII~~ Jahrhundert.	0,09	0,07		10.	durchbrochen.	Kante beschädigt Beschl. 1974 vorhanden 1381 v.d. 07
4790. a.b.	889. 890.	I F 1803 I F 1804	2 Leuchter. Bronze mit Leuchter. Vasigen Blatter durchbrochen Lilien und Lilien. auf Dreifuß mit Brennat übergegangen. ~~XIII~~ Jahrhundert.	0,09.	0,07.		10.	durchbrochen.	Kante eines Beschlages fehlt 1974 vorhanden 1381 v.d. 07
4791. a.b.	887. 888.	I F 1819 I F 1878	2 Dornen zum Verschluss des Leuchter, Bronze mit Ketten. gearbeitet. ~~XIII~~ Jahrhundert.	0,10	0,03		8.	durchbrochen.	
4792. a.b.c.d.e. f.g.h.i.k. l.m.		I F. 2123 I F. 2124.	8 Leuchter 2 Mittelbeschläge und 2 Dornen Bronze die letzten mit gepressmaschen Leuchter (6 Leuchter fehlen) und durchbrochenem Schutzwerk. Alle durchbrochenem Schutzwerk mit den Mittelbeschlägen. An einem Dorn fehlt der Ring. Auf 2 Dreifüssen mit Brennat übergegangen.	0,12	0,11		30.	Jahr. 3435 erworben 1859 April Eigenthumsrecht in München.	4792 h–m. Schlatten
4793.		I M. 236.	Leuchter Bronze (als Fassung eingearbeitet) mit 2 ~~Dornen~~ Beschlägen 6 Leuchter und 2 Dornen von Bronze. Ecken und Beschläge mit Leuchter, die Platten durchbrochen mit Laubwerk, die Mittelbeschläge mit Pflanzenwerk. Dornen in Fassungen von gepressten Pflanzen. (2 Ecken fehlen). ~~XIV~~ Jahrhundert (2 Dornen fehlen)	0,10	0,73	0,31.	20.	Jahr. 3300 erworben 1858 März aus dem Nachlass des Dir. Schorn.	Flakturm Frh! Schloßkeller 1 ?
					Latus		438.		

Laufende No. 95.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Lge. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Anträge Erwerbung für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 95.
					Trsprt		438		1974 vorhanden 1881 vh 07
4794 a. b.	899 900	I/1794. I/1815.	2 Büchsenkan Lavezs mit rundem Deckel, mit flachem Bandhenkel und Ausgussschnauze. Auf mit Rammut übergegossenem Kratz. XV Jahrhundert.	0,08	0,07		3.	Journ. 3186 erworben 1857. Febr. durch Dr. Schorn. Kaufe einer Buchrechte abgetragen 24.06.74 —	R. Berglez 4795 f–k Tafelkatten
4795. a. b. c. d. e. f. g. h. i. k.	1647 –1651.	I/1872 etc.	8 Büchsenkan und 2 Mittelbeschläge, Lavezs mit breitem Deckel, drei flachen gravierten und mit durchgehendem Bandhenkel. Auf mit Rammut übergossenem Kratz. XV Jahrhundert.	0,10	0,08		30.	Lebzeiten.	Journ. 4795 f, g, h, i, k fehlen (4 Buchrechten, 1 Mittelbeschl.) Berglez 1974 vorhanden 1881 (a–e) vh 07
4796. a. b. c. d. e. f. g. h. i. k. l. m. n. o	1652 1656.	I/1852 — 1861.	14 Büchsenkan und 4 Mittelbeschläge von Lavezs mit rundem Deckel, flachen gravierten und mit durchbrochenem Bandhenkel. Auf mit Rammut übergossenem Kratz. XV Jahrhundert.	0,11	0,09		60.	Lebzeiten.	f – r Tafelkatten Journ. 4796 f–o fehlen; d. 10 Buchrechten + 3 Mittelbeschläge Berglez 23.6. 1974 vorhanden 1981 (a–e) vh 07
4797 a. b. c. d. e. f. g. h. i	1657 1661.	I/1843. —1846.	9 Büchsenkan und 2 Mittelbeschläge von Lavezs mit rundem Deckel, flachen gravierten und mit durchbrochenem Bandhenkel. Auf mit Rammut übergossenem Kratz.	0,08	0,07		25.	Lebzeiten.	f – i Tafelkatten
4798.	1669.		Mittelbeschlag einer Büchse Lavezs, oberhalb runden Deckel um drehen und flachen gravierten Bandhenkel. Auf mit Rammut übergossenem Kratz. XV Jahrhundert.	0,10	0,10		3.	Lebzeiten.	1881 vh 07 1974 vorhanden
4799. a. b. c. d. e. f. g. h.			8 Büchsenkan, Lavezs mit rundem Deckel, Bandhenkel und Schiff „Maria gratia". Auf 2 mit Rammut übergossenen Bandhenkeln. XV Jahrhundert.	0,07	0,07		20.		e – h Tafelkatten
4800 a. b. c. d. e. f. g. h. i. k.	1681 1685.		8 Büchsenkan und 2 Mittelbeschläge von Lavezs mit rundem Deckel, Bandhenkel und Ausguss, Deckel und Büchse. Auf mit Rammut übergossenem Kratz. XV Jahrhundert.	0,05	0,09		20.	Journ 3186 Lebzeiten.	f – k Tafelkatten
					Latus		604.		

Laufende No. 96.	No. der Münzkammer: Laufende No.	No. der Münzkammer: Inventar No.	Inhalt.	Brutto in Metern	Netto in Metern	Tara in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Münzkammer.	Bemerkungen. 96.
					Trsport		604		
4801. a. b. c. d.	1670. 1673.		4 Büchsenläufe von Bronze mit kleinem Bronze als Seelenkern, glattes Zündloch, Pulverkammer konisch, Mündung abgerundet. Auf mit Rammel übergegangen Stadt. XVI Jahrhundert.	0,06	0,07		10.	Jour 3186 erworben 1857 Febr. durch die Schorn.	
4802. a. b. c. d. e. f. g. h. i. k. l. m.	1674 – 1680.	I. 1865 – 1869.	8 Büchsenläufe, 2 Mittelbüchsen und 2 Vierlingsbüchsen, Bronze mit Bronze als Seelenkern, auf dem Zündloch glatten Pulverkammer und ein Relief mit Kinderkopf. Auf mit Rammel übergegangen Stadt. XVII Jahrhundert.	0,09	0,09		25.	Tabellarisch.	h – m. Duplikaten
4803. a. b. c. d	3076.	I. 1816. 1817.	3 Büchsenläufe mit 2 gegenständigen Ösen, Bronze, mit Bronze ausgekleidet im Relief, Petrus und Paulus und David. Innenbau durchbrochen Kunkenmark. Auf mit Rammel übergegangen Stadt. XVI Jahrhundert.	0,09	0,03		12.	Tabellarisch.	Neue Münze
4804. a. b. c. d.	1863 1866		2 Büchsenläufe mit gegenständigen Ösen. Bronze durchbrochen Kunkenmark mit Engelsmuskel. Auf mit Rammel übergegangen Stadt. XVII Jahrhundert.	0,07	0,02		8.	Tabellarisch.	
4805 a. b.	3077.	I. 1815.	2 Mittelbüchsenläufe mit Seelenkern Bronze, am Zündloch eingeschraubt Engelsmuskel. Auf mit Rammel übergegangen Stadt. XVII Jahrhundert.	0,03	0,07		5.	Tabellarisch.	4805a Duplikate
4806.	3075.		Pistolenlauf mit Seelenkern, Bronze durchbrochen Kunkenmark. Auf mit Rammel übergegangen Stadt. XVII Jahrhundert.	0,11	0,05		3.	Tabellarisch.	
4807. a. b. c. d. e. f. g. h. i. k. l. m. n. o.		I. 2445 – 2457.	8 Büchsenläufe 2 Mittel und 2 Vierlingsbüchsen und 2 Pistolenläufe von Bilbao. Laden und Pistolenläufe Engelsmuskel mit Gehängen und Kunkenmark. Die Vierlingsbüchsen stellen in durchbrochener Arbeit Jagdhunde und Hirsche dar.				Latus 667		1581 (a-k) vb 07

Laufende № 97.	№ der Kunstkammer: Laufende №	Inventar №	Inhalt.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art und Herkunft für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
			zu № 4807.						97.
			X Mittelbeschläge u. in Relief Darstellungen Gefäße gehörend. Beschläge in durchbrochener Arbeit. Er ist um unser Missethat willen verwundet 2. in Relief Gefäße und Gefäßdeckel mit dem Lamm Beschläge in durchbrochener Arbeit: Siehe der ist Gottes Lamm etc. Auf 2 Holzbrettchen. Jahrhundert XVII Geschlecht		Transport		667		
4808. a.b.c.d. 1.2.9.		I.5.2078	5 Deckelchen und 2 Beschlagstreifen Silber, Punkten und durchbrochen und beiden Seiten auf vergoldetem Grund	0,06. 0,03. 0,02 0,02	0,05 0,03 0,02 0,02		50.	Jour. 3418 erworben 1859. März.	
4809 ab.	2746.	I.5.1882	Beschlagstreifen eines Deckels Silber durchbrochen Punkten und mit Ornamenten Gefäß, Engelmedaillons etc. XVIII Jahrhundert.	0,14.	0,06.		7.	Jour. 3191. erworben 1857 März. Einzelverkauf in München.	Schloßkeller 4
4810. a.b.		I.5.2170.	Beschlagstreifen eines Deckels, Silber durchbrochen Punkten mark. Bänzel . XVII Jahrhundert	0,11	0,06.		7.	Jour. 3542. erworben 1860 Mai von dem Kunsthändler Heilbronner.	Schloßkeller 4
4811.		I.5.2160.	Deckelbeschlag, Bronze. Schmiedekunst in Schwarzwald mark. durchbrochen Arbeit XVIII Jahrhundert.	0,07.	0,07		1.	Jour. 3526 erworben 1860 April Einzelverkauf in München.	
4812.		I.5.2161.	Deckelbeschlag, Bronze. Schwarzwaldmark. XVIII Jahrhundert	0,04	0,03		1.	Dasselbe.	
4813.		I.5.2160	Beschreibbüchlein Sankal und Leder mit Eisen, Mittelbeschlägen, in Punkten beschlagen und Silberfiligranen. Innen Pergament und Schreibtäfelchen. XVIII. Jahrhundert	0,10	0,06		1.	Jour. 3937 erworben 1865 Novbr. aus dem Nachlaß von Essingh in Cöln.	Neue Münze
4814.			Beschreibbüchlein, Sankal Beschwerz Leder gepreßt und Goldschnitt vergoldet. Beschlagstreifen Eisen Beschläge, Ornamente und Mittelbeschläge von vergoldetem Bronze.						Neue Münze
					Latus		834.		

Laufende №	Neue Münzkammer Laufende №	Münzkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Münzkammer.	Anmerkungen.
98.									98.
			ggº № 4814.		Trept		834		
			Zwanzig Schüsseln die mangelhafter Legung gewesen. XVII Hundertstel.	0,12.	0,08		2.		
4815.		I M. 322.	Spanisch-Habsburgisch. D. Joannis Avenarii. Brustbild in antiker Form. Haupthaar, Bart gezackt und Halsberg mangelhaft. Aufgeschlagener Mantel und Waffenrock über Harnisch mit A. G. H. und A. M. G. H. Zwanzig Kreuzer gestempelt mit Schlagstempel. Gestempelt zu Erfurt bey Johann Berk 1589. Das Münzzeichen von Hessenbrink.	0,19.	0,06.		5.	Jour. 4108 neuerworben 1868. Juli. für 5 Mg.	Neue Münze
4816		IV 354.	Spanisch-Habsburgisch. Brustbild mit Schnurrbart und Haupthaar gezackt und Halsberg mangelhaft. Im Kunstkennerstil Medaillon; mit Blumen und Frucht; auf der Brustplatte Doppeladler. Zwanzig Kreuzerstempel. XVIII Hundertstel	0,18	0,05		1.	Jour. 3874. neuerworben 1865 April Einzelnen Kauf in Münster.	Oegeln Oegeln
4817. a. b.		I C. 847. I C. 846.	2 Brustbilder von Holz, das eine mit 4 männlichen nackten Figuren, beide mit Gewändern bekleidet. Auf b. Kunstkennerstil und ganze Figuren. Auf der antiken Seite Inschrift: Liber di Duccio sachetti Nicholo spinelli iacomo tomagi tavernaschristofani quatro provveditori del comune di siena per li secondi VI. mesi cioè da kal. luglo anni mille trecento quatro in fino kal. gennaio anni dicti... la signoria dimissere manente podesta di Siena. Auf a. ohne Farbigkeit Brustbild mit Kranz, darunter Inschrift: Liber duccii sacchetti et socii richi, comini bandini mini compagni quatuor provisores comunis senensis in primis sex mensibus regiminis comitis bernardini de chonio potestatis comunis senensis.	0,36	0,27.		2.	Jour. 4034 neuerworben 1867 aus der Auction von Rambourg in Köln. Fast der ganze Fund des Münzschatzes der Republik von Siena, Anfang des 14. Jahrhunderts. (304)	
							Summa 844.		

4818 bis 4827. ungebrauchte Nummern.

Laufende No.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
			Löffel, Messer, Gabeln und ähnliche Instrumente. 4828 – 4980.						99.
4828	2468	I 5/273.	Löffel von Silber vergoldet mit sechseckigem und gewundenem Stiel mit einfacher Einfassung. Am Obertheile Gottheit eines Mannes mit Heil in Relief. Auf der Rückseite Schutzmarke mit I. R. Auf dem Stiel Inschrift: Matthias Dolabra Judaeae praeses in oris percussus jugulo constat. Gewicht opus. 1600. Auf dem Löffel 2 Silberstempel:	0,22	0,05		50.	Jour. 2363 erworben 1846 Aug. von Friedr. Meyer.	KGM-W-Bln
4829		I 5/929.	Löffel von Silber vergoldet mit langem sechseckigem Stiel mit spiralen Windungen. Auf der Rückseite des Löffels gewölbt Kunstkammermarke mit Schutzmarke und Krone (Schlesischer Adler). Inventarium XVII Jahrhundert	0,24	0,06		50.	Jour. 3261 erworben 1857 October von dem Rechnungsführer Krauser.	
4830	2472.	I 5/261	Löffel und Gabel kurzer Griff mit Knauf, in Löffel gewandet wie Schlangen. 3 Silberstempel 1 sechseckiger Stempel 2 IE. 3 XVII Jahrhundert	0,15	0,07.		20.	Jour. 2324 erworben 1846 Mai. von Herbegen in Nürnberg.	
4831.		I 5/2173.	Löffel und Gabel langer sechseckiger Stiel mit Knopf als Knauf gestanden mit Mar... zur Zeit der 1ten Hälfte des 15. Jahrhunderts.	0,17.	0,05		5	Jour. 3547. erworben 1860 Mai. Unter alten Inventaren in der Kunstkammer-Registratur zu Dresden gefunden und der Kunstkammer überwiesen.	
4832		I 5. 2316	Löffel oval mit Zinn. Griff mit Gamma als Knauf. Am Oberende ein Schild. XVII Jahrhundert	0,16	0,06		5.	Jour. 4026 erworben 1867 Mai durch den Steuermann Borck in Knittelfeld in Mähren.	Dublette
4833.		I 5/917	Löffel von Zinn, Griff mit Knauf in Form eines Vogels	0,1	0,01.		1.	Jour. 3243 erworben 1857. Aug. Geschenk des Herrn Hermann Hoffmann Zimmermeister zu Crossen.	Dublette
						Latus	131.		

Laufende No.	No der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art und Herkunft für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
					Report		131		115.
4834		I.Z. 2125	Löffel von Gold. Langer Stiel mit Tigur endigend. Auf dem Griff B und 1577. Auf dem Rücken: Trink und iss Gott nit vergiss. Entstanden 1577	0,16	0,06		20.	Jour. 3438 erworben 1859 April Einzelverkauf in München.	
4835.	2461.	15263	Löffel mit Ribben mongoltet. Langer gestrekter Stiel mit Knauf auf dem 2 Engelsmasken. Löffel gravirt mit Spuren schwarzen Emaillen; unter dem Emaillen B L D. Entstanden 17 Jahrhundert	0,16	0,05		40.	Jour. 3324 erworben 1846 Mai. Von Antiquar Herdegen in Nürnberg.	Schloßkeller 2
4836	2470.	15262	Löffel von Silber mongoltet. Stiel mit Knauf auf dem 2 Engelsmasken. Löffel gravirt. Am Stiel 3 Silberplangel 1, 8 2, 3, Entstanden XVII. Jahrhundert	0,16.	0,05		40.	desgleichen.	Entstanden 17. statt 16. Jahrh.
4837.	1601.	15895	Löffel Silber mongoltet. Stiel mit Knauf auf dem 2 Masken. Auf dem Rückseite des Löffels 2 Silberplangel [Z] und [J]. Entstanden XVII. Jahrhundert	0,17	0,07		20.	Jour. 3217 erworben 1857 April Einzelverkauf.	KGM-W-Bln
4838	2453.	15259.	Löffel Silber theilweise mongoltet. Löffel kurzförmig gravirt. Stiel spiralgravirt und langgezogen in Knauf. Auf dem Stielende 3 Silberplangel: 1, [G] 2, [AL] 3, 8 Entstanden XVII. Jahrhundert	0,16	0,05		30.	Jour 3324. erworben 1846. Mai Von Antiquar Herdegen in Nürnberg.	
					Latus		281.		

Laufende No. 101.	No. der Laufenden No.	Fournitur No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Lge. in Metern.	Breite in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen. 101.
					Trsport		281		
4839.	2459.	15260.	Löffel Silber vergoldet, rundum Löffel gemustert Schaumarke. Blumenzweig gravirt. Alte Form Schlegel. Stempel: [illegible] F 134 Deutschland XVII Jahrhdt.	0,15	0,06.		30.	Jour. 2324 erworben 1846 Mai. vom Antiquar Herzegen in Nürnberg.	
4840.	2466.	15282	Löffel Silber Spitzovals vergoldet. Löffel gravirt, mit durchbrochenem Griff, Stiel mit schraubem Knauf, Rückseite des Griffes eingeschnitten: 5.7.5 Anno 1725. L.J.O. Silberstempel & und B Deutschland	0,14.	0,07		30.	Jour. 2476 erworben 1847 April vom Juwelier Henriquez in Rotterdam.	
4841.	2452.	15110.	Löffel Silber vergoldet und vom Stiel geschraubt. Der Stiel ist durchbrochen und sitzt in der durchbrochenen Spitze 4 barocke Füße, gotisch. Der Knauf ist Löffelform gotisch. XVII Jahrhundert	0,15	0,06.		50.	Nagler.	
4842 a.b.c.d.e.f. k.l.k.l. m.	2485.2486 2504.2509.	1E.445 1E.444	12 Löffel vom Longchampsthal. Stiele kunstig geschlossen, mit die Löffel Spitzovals mit geschlossenen Knauf und Schaftform. Der Longchampsthal sind vom Ausguß und vom Ende mit Fassung von vergoldetem Silber in Form Kreuzen und Schaftform und Knauf in emailtransluzide. XVII Jahrhundert	0,13.	0,04.		400.	Nagler.	Löffel & zugeschlagen u. gestohlen Juni 1929.
4843.	2479.	19D123.	Kaffeelöffel vom Apfelzweig. Stiel mit silbernem Knopf, in dem ein Chrysolith zum Festmachen liegt. XVIII Jahrhundert	0,15	0,05.		5.	Nagler.	
4844.	2480.	1E80.	Löffel vom Ayot. Stiel mit Silberfassung. XVIII Jahrhundert	0,14.	0,04		6.	Nagler.	
					Latus		802.		

Laufende No. 1872.	No. der Kunstkammer Laufende No.	No. der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes der Kunstkammer	Anmerkungen. 102.
					Trsport		802		
4845.	2496	IV 39	Löffel aus Hartholz, Stiel schlangenförmig gewunden. XVIII Jahrhundert	0,15.	0,04		6.	Nagler.	Inventar
4846.	2497	IV 40	Löffel aus Hartholz, Stiel aus vergoldetem Silber mit männlicher Figur. XVII Jahrhundert.	0,15	0,05		30.	Nagler.	Inventar
4847.	2498	IV 79.	Löffel aus Hartholz, Stiel zusammengesetzt aus einem geschliffenen Achatstab, einem Amethystkrystall und Verbindungsgliedern aus vergoldetem Silber. XVIII Jahrhundert	0,15	0,04		35	Nagler.	
4848		IV 338	Löffel aus Hartholz, Stiel zum Theil aus Horn in Silber gefasst. Auf Deckel ein gravirtes Runkelornament. XVIII Jahrhundert	0,17.	0,05		5.	Inv. 3438 erworben 1859 April Einzelverkauf in München.	
4849.	2503	IV 127.	Löffel aus Hartholz. Stiel mit schuppigen Schlangenkopf.	0,09.	0,04		5.	Nagler.	Inventar
4850.	2451.	IV 118.	Löffel aus einer Cocosnuss mit Silberbeschlag. Schöpfer fehlend. XVIII Jahrhundert	0,07.	0,04		1.	Nagler.	Inventar
4851.	2495.	I Ac 78.	Löffel aus Hartholz mit silbernem Stiel, aus dem ein Knäufel einen ganzen Cocosnuss in Schale eingefasst. XVII Jahrhundert	0,20.	0,04		8.	Nagler.	Inventar
4852	100.	I Ac 77.	Löffel aus Elfenbein. Am Stielansatz eine Hand. XVIII Jahrhundert.	0,20.	0,04		3.	Nagler.	Schloßkeller 2
4853.	2493.	I Ac 71.	Löffel aus Silber mit Stiel aus Elfenbein gefasst. Griff eine Hand und eine Knäufel darunter Cocosnuss. Silberstempel M.M (13) Deutschland XVIII Jahrh.	0,20.	0,04		15.	Nagler.	
					Latus		910.		

Laufende No. 103.	No. der Laufenden No.	Kunstkammer Inventar No.	Inventarium.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Laufende No. 103.
					Trsprt		910		
4854.		IC 795	Löffel von Horn, um Fuß das Bild Apollos in Athen XVII Jahrhundert	0,17.	0,04		5.	Jour. 3449. erworben 1859 Juni Einzelnkauf in München.	Oegeln
4855	2548	IC 639	Löffel von Kokosnuß. Als Stiel von Silber. Gemirt Adam und Eva. IV. 5. XVIII Jahrhundert	0,14.	0,06		2.	Jour. 2994. erworben 1854. April von Antiquar Herdegen in Nürnberg.	
4856.		IC 796.	Löffel von Kokosnuß. Mit Einguß zu runden Holzfuß mit eingelegten Perlmutterplatten. XVIII Jahrhundert	0,24	0,05		2.	Jour. 3449. erworben 1859 Juni Einzelnkauf in München.	
4857. a. b. c.	2533 2538	IC 40.	~~Geschnitzt~~ Löffel mit zugehöriger Kapsel aus Holz. Auf der Kapsel geschnitzte Elfenbeinplatten und Ranken, auf dem Deckel Adam und Eva. Von der Kapsel Adam und Eva. Auf dem Löffel geschnitzt Adam u. Eva, Sündenfall Vertreibung aus dem Paradiese etc. mit Beischriften. Datirt: Anno 1693. (Löffel beschnitzt)	0,23.	0,08		25.	Dem am 16. Juni 1693 als Geschenk des Kurfürsten Friedrich III. von Brandenburg an die Kunstkammer. die Kunstgegenstände Löffel und Kapsel, welche früher von einem gemeinen Bürger aus Nürnberg herrührten, und sind mit einem kleinen Messergeschnitzt. 2 Kunstgegenstände kamen am 30. Oktober 1692, 2 weitere am 16. Juni 1693 in die Kunstkammer, die Löffel mit Darstellungen der Passion kamen später auf die Kunstkammer. Der letzte 6. April 1825 als ein Geschenk des Hannoverschen Adjutanten Ahrend in Wolmirstedt, mit dem Vorgeben, daß der dritte Löffel einer seiner Vorfahren, der Pastor gewesen, gestiftet haben. (Aus dem Anzeiger von 1825). IC 36-45.	Oegeln
4858. a. b. c.	2537. 2531.	IC 39. IC 42.	~~Geschnitzt~~ Löffel mit zugehöriger Kapsel aus Holz. Auf der Kapsel geschnitzten Elfenbeinranken. Auf dem Deckel Christus auf der Weltkugel, Beischrift: Von dem verloren Schaf. In dem Löffel geschnitzt: Christi Leiden. geschichte, Auferstehung, Himmelfahrt etc. mit Beischriften. (Löffel beschnitzt). Ende XVII Jahrhundert	0,23	0,06		25.		Oegeln
4859	2530. 2542.	IC 694 IC 691.	~~Geschnitzt~~ Löffel mit zugehöriger Kapsel aus Holz, auf der Kapsel geschnitzte und vergoldete Elfenbeinranken. Auf dem Deckel Maria mit dem Kinde sorgfältig bewacht. Auf dem Löffel geschnitzt, dem „Leiden und der Christi". Ende XVII Jahrhundert	0,25	0,07		30.	Jour. 3143 erworben 1856. Hrzg. v. Radowitz.	Foto
4860. a. b. c	2545 2527.	IC 37 IC 41.	~~Geschnitzt~~ Löffel mit zugehöriger Kapsel aus Holz, auf der Kapsel geschnitzten Elfenbeinranken, auf dem Deckel Maria mit dem Kinde.						
					Latus		999.		

Laufende No. 104.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
			zu N. 4860.		Trsprt		999		104.
			Auf dem Löffel das Leidensgeschichte Christi und Aufersteh. (4 Löffel dazugehörig.) Cust. XVII Jahrhundert	0,23	0,08		25.		
~~4861~~ a b c	~~2532.~~ 2547.	~~1C45~~ 1C605	~~Geschnitzter~~ Löffel mit gezogener Fassel von Holz. Auf der Fassel gefassetes Glasmedaillon. Auf dem Deckel Maria mit dem Kind. Auf dem Löffel Verkündigung Mariae und Geburt Christi, auf dem Stiel Maria mit dem Kinde. (Löffel dazugehörig.) Cust. XVII Jahrhundert	0,24	0,07		25.	Jour. 2870. erworben Juli 1852. Einzelverkauf von Reichel.	Aus der Sammlung Flensburg Ministerium 20497 U. IV. M. 1502.
~~4862~~ a b c	~~2549.~~ 2534.	~~1C137~~ 1C137.	~~Geschnitzter~~ Löffel mit gezogener Fassel von Holz. Auf der Fassel gefasstes Glasmedaillon. Auf dem Deckel Christus als Knabe mit den Werkzeugen. Löffel mit Verkündigung und Geburt auf der Rückseite mit dem Kinde und Stiel. Cust. XVII Jahrhundert	0,24	0,07		25.	Nagler.	Abgegeben an das Museum Meyer Oegeln Min. Verf. 9.2.99. U. IV. 336.
4863.	2524.	1C44	~~Geschnitzter~~ Löffel von Holz, gefasstem in Kalbig vom Leiden mit der Auferstehung Christi. (Löffel dazugehörig.) Cust. des XVII Jahrhunderts.	0,19.	0,05		20.		
4864.	2529.	1C43.	~~Geschnitzter~~ Löffel von Holz, gefasstem in Kalbig vom Leiden mit der Auferstehung Christi. Cust. des XVII Jahrhunderts.	0,21	0,05		20.		
4865.	2535.	1C601.	Löffel von Holz. Auf Löffel Inschrift Hans Rummel ist er genannt Gottes glück und Segen stehet in seiner Macht und Henden. Stiel mit 2 halbfigürlichen Fischmenschen bemalten Ringen etc. datirt 1678.	0,21	0,05		20.	Ernst Koss.	
4866.	2528.	1C138.	Löffel von Holz auf dem Löffel Inschrift: „Das Blut Jesus Christus Gottes Sohn nemaget us rein nem von allen sunden amens Heinrich Schafer und Kristum lib kepen ist besser den als wissen amen. anno 1684.						Fabelwesen
					Latus		1134		

Laufende No. 105.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
			Zu No 4866.			Trsport	1134		
			Spanner Knäufe eines Degens mit Degen Stiel mit 2 Halbedelsteinen Messingfassung	0,22	0,05		15.	Nagler.	Oegeln
4867.	4135.	1C47.	Löffel von Holz. Auf dem Löffel geschnitten Künstlers in Relief, Kurfürst Friedrich Wilhelm, starb 1620. Auf dem Stiel 2 runde Knöpfe. Ferner eine runde Scheibe daran.	0,18	0,05		15.	1690 der Kunstkammer einverleibt von einem Soldaten der Berliner Garnison unter Kurfürst Friedr. III. geschnitzt.	2 Wie ist das möglich, wenn 1720 auf d. Löffel steht? Oegeln
4868.	2526.	1C46.	Löffel von Holz, geschnitzten Arabesken mit Inschrift und Datum 1669. Auf der Rückseite des Griffes 2 Engel. Ausser Mode um Figuren von Fischmaul & Greifen.	0,16	0,06.		15.	Von einem Hofbeamten Berlins aus der Zeit von Herford erworben.	
4869.	2539.	1C139.	Löffel von Holz geschnitzt. Am Stielende Maske, umbogen. Der Stiel besteht aus einer Gruppe stehender Figuren. Am Stiel eine Fratze mit Holzfigur und Schild, auf dem Schild Hand: Madies operatur. XVII Jahrhundert	0,22	0,08		15.	Nagler.	
4870.		1C815	Löffel von Holz geschnitzt ein Löffel in Form Relief Figuren eine Münchner Kriegsmann. Am Stiel, darauf Engel. XVII Jahrhundert	0,15	0,15		10.	Jaur. 3810. erworben 1864 Juni Einzahlungsbuch in München.	
4871. ab	2541.	1C399.	Löffel von Holz geschnitzten als Stiel die Figur eines Landsknechts, die Lanze fehlt. XVII Jahrhundert	0,16	0,06		10.	Rösel. Jaur. 2146.	Oegeln
4872.	2536.	1C629.	Stiel eines Löffel Holz geschnitzt. Als Knauf Maske, [illegible] Fischen zum Umwenden beim Essen.	0,20	0,02		5.	Jaur. 2968. erworben 1853. 1. Lieferung von Pickert.	Oegeln
4873. a b.	2525.	1C400.	Reisslöffel von Holz Löffel mit geschnitztem Stiel mit Charnier zum Zusammenlegen. Auf der Rückseite des Löffels 5 Klingen in Relief Inschrift C.H.A mit Andreas Bartholomeus in Zeiz Bs. ano 1695 in Lederfutteral	0,19	0,05		6.	Rösel.	
						Latus	1225.		

Laufende No. 106.	No. der Laufenden No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark.	Art des Erwerbes, Jahr u. Kunstkammer.	Anmerkungen. 106.
					Trsport		1225		
~~4874.~~ a b.	2543.	IC486	Ausschöpfer aus Holz. Am Stiel Charnier zum zu- sammenlegen. Als Stiel Figur einer Bäuerin, im Holzkorsett. Carlo XVII Jahrhundert.	0,15.	0,04		15.	Jour. 2453. Octbr 26. 1877. erworben von Oswald und Heberle.	Gegein
4875 a b.	2540.	IC38.	Kuchlöffel mit ~~Griff~~ Löffel aus Holz geschnitzt Stein, ornirt. Auf dem Stiel mit Relief: Hirsch und Hund mit Beschriftung. XVII Jahrhundert.	0,21.	0,07		10.		
~~4876.~~	2552.	IC126.	Schöpfer aus Holz Kannen aus Holzkadel. XVIII Jahrhundert.	0,60.	0,04.		5.	Nagler.	Im Germanischen Museum Nürnberg Kat. Sch. No. 6. M. M. M. IV. 2366.
4877.	4121.	IC396	Schöpfer und zwanzigeckiges Gehäuse aus Holz innen Holzeinsatz, mit eingeritzter Marke. XVIII Jahrhundert.	1,52.	0,04.		5.	Jour. 2146 Rösel.	Doublette
4878		IS. 2333.	Schöpfer aus Stahl mit Griff aus Horn Stiel fehlend Figur eines Bergmanns. Wasserstempel: XVII. Jahrhundert.	0,19.	0,02		5.	Aus der Sammlung des Geheimen Raths Koch.	
4879.	2125.	IS363	Schöpfergriff aus Horn, Stiel fehlend Figur eines Falkeniers mit Holzgesimse. XVII Jahrhundert	0,07.	0,03.		3.	Jour. 974. v. Minutoli.	Doublette
4880.		IS. 2250.	Schöpfergriff aus Horn, Stiel fehlend Figur eines Mannes und Hirsch. Auf Holzgestimse XVII Jahrhundert	0,08	0,02		3.	Jour. 3793. erworben 1864 März. aus dem Geheimen Commerz- rath Koch.	Doublette 1881 vorhanden 1884 II 12 v.
Identisch 2x mit Pl. CCCLXXX, Musée de Cluny des Tonneliers à Rouen, publ. 1924.									
4881.	2420.	IS409	Schöpfergriff Horn, Stiel fehlend Figur eines Mannes, und mit einem Bündel. Auf Holzgestimse. XVII Jahrhundert.	0,07	0,02		2.	Jour. 974 v. Minutoli.	Doublette 1881 vorhanden 1884 I 12 v.
4882.	2425.	IS415.	Schöpfergriff, Horn, Stiel fehlend eine weibliche Figur. Auf Holzgestimse. XVII Jahrhundert	0,09	0,02		1.	Aus Breslau.	
					Latus		1274.		

Laufende No. 107.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Mark in Mark.	Art des Erwerbes, Jahr in Kunstkammer	Laufende No. 107.
					Trsprt		1274		
4883.		15.2163.	Messer mit Eisen. Griff und Scheide aus einem Stück. Am Griff durchbrochenes Muster und aufgesetzte Krone, Kreisend. XVII Jahrhundert.	0,20	0,03		3.	Journ. 3532. erworben 1850 April. Einzelverkauf in München.	
4884. a. b. c.	1604 4129.	15.1575 15.1509.	Messer, Gabel Löffel. Gabel zweizinkig, Löffel aus Silber mehrgeteilt. Messer mit Gabel Griff mit Silber mehrgeteilten Griffen, an den Griffen Emmenand. Kunstkammer: XVIII Jahrhunderts.	0,24.	0,03		75.	Journ. 3096. erworben 1856 Febr. bei Lemmen gefunden mit Müller (Besitz) gekauft. Journ. 2919. erworben 1853 Mainz. aus Frankfurt Levy gekauft. (Die Nummer 1604 und Journ. 3096 gehen wohl auf No 4886.)	
4885. a. b. c.		12.350.	Messer und 2 Gabelbestecke Griff mit silbernen Griffen, auf einem ausgestopften Hund. Gabelstecke mit Gabel mit Silber mehrgeteilten Griffen und Löffel. XVII Jahrhunderts.	0,10	0,04.		12.	Journ. 3798 erworben 1867 Mai Einzelverkauf in München.	a 1970 vorhanden / 1587
4886	1604?		Messer mit Eisen. Griff aus Holz mit eingelegten Bronzeranken und Datum 1522. Besonders schöne Scheide.	0,19.	0,02		1.		
4887 a. b.			Reise-Messer und Gabel. Gabel zweizinkig mit Horn einem zum Zusammenlegen. Griff aus Stahl mit durchbrochener Arbeit, einem Stahlband Zwinge, Krone. XVIII Jahrhundert.	0,19	0,03		30.		
4888	2726.	15.1488	Tischmesser, Stahl mit Damast F Griff aus Horn mit eingelegtem Holz mit eingelegten goldenen Ranken und Figuren, Spanisch. Scheide XVIII Jahrhunderts	0,23	0,03		25.	Journ. 2880 erworben 1852 Juli Einzelverkauf.	
4889.	2723.	15.1535	Tischmesser, aus Stahl mit Griff aus Silber; Silberne Figuren und Renkenwerk mit Grund von grünem Schmelz. XVIII Jahrhunderts.	0,25	0,02		25.	Journ. 2970. erworben 1853 Febr. durch Dr. Schorn.	
					Latus		1445.		

Laufende No. 188.	No. der Kunstkammer Laufende No.	No. der Kunstkammer Fortlaufende No.	Inventarium.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 188.
						Trsprt	1445		
4890.		I. 2152.	Messer von Stahl mit Hanyal [K] Griff von vergoldetem Leonys. Blankenwerk und Lehmen auf Grund von schwarzem Schmelz. Arbeit XVIII Jahrhundert.	0,17.	0,02		3.	Jour. 3468 erworben 1859 Aug.	
4891. a. b.	2456.	1906.	Reisemesser und Gabel von Stahl. Hanyal [Gabel dreizinkig] XXX Griff von Stahl mit aufgesetzten Hirschhornbelägen. XVII Jahrhundert	0,15	0,01		8.	Nagler.	
4892. a. b. c.		I. 2262.	Reise-Messer und Gabel, dreizinkige Gabel mit Charnier zum Zusammenklappen von Stahl gearbeitet. K. Griff von grünem Nephrit mit aufgesetzten Bügeln und Lehmen von Silber mit Lederfutteral. XVIII Jahrhundert.	0,18	0,02		24.	Jour. 3591. erworben 1865 Juli. vom Goldarbeiter Wibbel in Rheda.	Vitrine
4893 a. b. c.	2463.	1937.	Messer und Gabel in Futteral, Gabel zweizinkig. Hanyal von Stahl. Klappmesser XXX. Griff und Futteral von Silber Hirschhorn vergoldet und mit grünem Schmelz ausgelegt. Silberne und goldene Büchse, Stempel Blanken etc. aufgesetzt sind. XVII Jahrhundert.	0,16	0,03		10.	Jour. 2082 erworben 1847 Jan.	
4894.	2475.	1904.	Messer von Eisen. Achten Klings Schrift: Ein Schatz muss ich haben etc., auf der Rückseite Mistrael . . . . Ross und im Wagen. Griff von Holz mit wappenartigen Eisen einsatz. XVII Jahrhundert.	0,23	0,03		3.	Jour. 3225 erworben 1857 Juni. Einzelverkauf in München.	Vitrine
4895. a. b. c.		I. 1944.	Messer. Klingen von verschiedenen Metallen damasciert und zusammengesetzt. Griff von Holz mit Silberner Verschnürung, zugehöriges Lederfutteral mit Silberbeschlag, auf dem Deckel Wappen von Pillar. XVII Jahrhundert.	0,20	0,03		20.	Jour. 3287. erworben 1858 Jan. von J. A. Levy.	
						Latus	1513.		

Laufende No.	Nr. der Zeichnung No.	Nr. der Fundkammer No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Wurf in Mark.	Art des Erwerbes für die Fundkammer.	Anmerkungen.
									109.
4896 a. b.	4131.	1D306.	Messer und Gabel aus Hals (Gabel zweizinkig) mit Klinge mit ausgeschlagenem Parierstab und Schildgriffbeschläge mit Silbertauschirung, Hornbelagplatte, verletzt und Spitzenbruch. XVIII Jahrhundert.	0,20	0,02		20.	Jour. 3073 erworben 1855 Weber.	
4897 a. b. c.	1604		Taschenbesteck 2 Messer und ein Dreizack, Griff mit Holzgriffen und Zwinge und Ortsatz und Fuß 2 Streifen mauergoldenen Silbers mit Schrift: hilf got (ma)ria und ihes xpe (Jesus Christus) ma(ria). in einem Lederfutteral gepreßt mit Runkenmarke und mit Fassung von mauergoldenem Silber.	0,15	0,03		20.		
4898 a. b. c	3119. 3120.	1D105 1B104.	Messergriffbesatz und Gabel. Messer und Gabel von Stahl mit geriefelten Lamellenbelaggriffen. Gabel zweizinkig. Stahlklinge	0,52 0,40 0,82	0,04 0,03 0,03		30.	Nagler.	
4899.	3121.	1B129.	Messer, Stahlklinge gemarkt mit Klinge R. Lamellenbelag mit Schrift: NECHST/ GOT. IR MIR/ DIE LIEBST/ HLZEH/ ALBIT. Anno 1607. Mit Lamellenknopf und Bronze.	0,18	0,01		15.	Jour. 2970 erworben 1853 Jagbr. Lang für die Schorn.	
~~4900.~~ a. b.	3122. 3123.	1B133 1B132.	2 Griffe von Lamellen. Griffbelagstücke Blattmark XVIII Jahrhundert.	0,07.	0,02		20.	Jour. 3129. erworben 1856 Juli Ankauf von Levy.	Kriegsverlust 1948 27. VI. 46. K.
~~4901~~	4134.	1E483.	~~Messer, Stahl mit Griff von geschliffenem Agat, beschädigt~~	0,11	0,02		~~1.~~	Nagler.	Übergeben d. Münzk: Narf. v. 24. III. 87. d. IV. 2031.
4902 a. b.	3132.	1B58.	Messer und Gabel (zweizinkig) von Stahl mit Klinge: [illegible], geschliffene Lamellengriffe.	0,19.	0,02		6.	Ohm 30. Juni 1890 von der Fundkammer übergeben.	Doublette
4903 a. b.	3131.	1B57.	Messer und Gabel wie 4902.	0,20	0,02		6.		
4904 a. b.	3968.	1D122.	Messer und Gabel zweizinkig Stahl mit Lamellen des Griffschäfte. Griffe.	0,05.	0,05		2.	Nagler.	
					Latus		1633.		

Lfd. Nr.	Nr. der Kunstkammer: Lfd. Nr.	Nr. der Kunstkammer: Inventar Nr.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Lge. in Metern.	Breite in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
									110.
					Transport		1633		
4905. a. b.	2457.	1E79.	Messer und Gabel (zweizinkig) Messer Griff mit gelbrothen Schildpatten Ornamenten. Griff Holz mit vergoldeter Silberfassung am Ende eine Ring Kugel als Schmuck. Gabel Silber vergoldet mit Griff wie Messer Schlangen Ring und Ring Kugel, Kugel am Ende fehlt.	0,19.	0,02		40.	Nagler.	
4906	2478 2455	1B119. 1B119.	Löffel Messer und Gabel mit Griffen von rothen Korallen und Perlmutter zum Theil vergoldet.						
			Löffel von Perlmutter, ebenso die zweizinkige Gabel, Messer von Stahl gravirt und mit Klingel R.	0,18 0,16. 0,15.	0,05 0,02 gut.		75.	Nagler.	
4907. a. b. c. e. f. g. h.	4180.	1E979.	4 zackige Krone von gravirtem Blattwerk mit Sockel mit vergoldetem Rankenwerk darauf, in diesem zwei Griffschäfte übereinander. In der Krone 2 Aufsätze messer 2 zweizinkige Gabeln, alle mit Griffen von gravirtem Blattwerk. Achtem Messer Klingel S. XVIII Jahrhundert.	0,49.	0,14.	0,13	25.	Jour. 2361. erworben 1846 Aug.	
4908 a. b. c. d. g.	4181.	1E980.	Krone von gravirtem Blattwerk mit Sockel in der Gestalt 6 Messer mit Schlangen Griffen (Klingel S.) und mit Griffen von gravirtem Blattwerk	0,40	0,14.		20.	dto. Leipzig.	
			XVIII Jahrhundert.						
4909 a–g.	4179.	1E981	Krone von gravirtem Blattwerk mit 6 Messern wie N. 4908.	0,40	0,14.		20.	dto. Leipzig.	
			XVIII Jahrhundert.						
4910 a. b. c.	2462.	1E937.	Messer und Gabel (zweizinkig) von Stahl mit Klingel + Griffe von vergoldetem Metallfadenguß, gravirt. Im Futteral von Leder.	0,19.	0,05		10.	Jour. 2261. erworben 1845 Octbr. von der Strassen in Münster.	Inventar
			XVII Jahrhundert						
					Latus	1823.			

Laufende No.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
					Trsport		1823		
4911. a.b.	2489.	IAc 73.	Messer und Gabel (zwei zinkig) von Stahl, gravirt. Am Messer nahe dem Griffe, Griff von Schildpatt fournirt mit Elfenbein Einlagen und daran in fortlaufender Linie und Anordnung Einlagen. Inventar XVII Jahrhundert.	0,23 0,26.	0,01. 0,02		50.	Nagler.	
4912. ab.	2494	IAc 75.	Messer und Gabel (zwei zinkig) von Stahl, Klinge W. Griff von Elfenbein durchbrochen und Gruppe von je 3 nebeneinander liegenden weiblichen Figuren. XVIII Jahrhundert.	0,19 0,20	0,02 0,02		25.	Nagler.	Doublette
~~4913.~~ a.b.c.d.e.		IAc 47.	Besteck 3 Messer und eine Gabel (zwei zinkig) von Stahl. Griffe von Elfenbein mit Einlage, dem Kunstcharakter und Bildhauerstyl. XVII Jahrhundert.	0,19.	0,02		16.	Jour 3798 erworben 1864 Mai Einzahlungsbuch in München.	Kriegsverlust 1945 13. V. 46. LL.
4914. ab.		IAc 146	Messer und Gabel (4 zinkig) von Eisen mit Griffen von Elfenbein ~~Schildpatt~~ gravirt. Griff von 3 allegorischen Figuren: Gerechtigkeit, Liebe, Hoffnung. Alte Arbeit Nürnberg. XVIII Jahrhundert.	0,20 0,27.	0,03 0,03		6.	Jour. 3830. erworben 1864 Einzahlungsbuch in München.	
4915 ab.		IAc 145.	Messergriff und Gabel (4 zinkig) Gabel von Eisen. Griff von Elfenbein sehr reich geschnitzt. Gruppe von 3 allegorischen Figuren: Gerechtigkeit, Liebe und Hoffnung. Alte Arbeit Nürnberg. XVIII Jahrhundert	0,20	0,03		6.	Jour. 3830. dto Zahlbuch.	Doublette von der Museum in Posen. Min. Rep. v. 6.4.03 U. IV. 1053.
4916.		IAc 147.	Messergriff von Elfenbein sehr reich geschnitzt. Gruppe von 3 allegorischen Figuren: Gerechtigkeit, Hoffnung, Liebe. Alte Arbeit Nürnberg. XVIII Jahrhundert.	0,09.	0,02.		2.	Jour. 3830. dto Zahlbuch.	Doublette
					Latus		1928.		

Laufende No. 1112.	No der Kunstkammer: Laufende No.	No der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Größe in Metern.	Br. in Metern.	Höhe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 1112.
					Trsport		1928		
4917. ab.	2492.	1Kc 5405.	Messer und Gabel (2 stück) von Stahl. Griffe von Elfenbein, durchflochtene Bänder von 3 spitzlaufenden runden Bändern. XVIII Jahrhundert.	0,23.	0,02		60.	Jour. 974. v. Minutoli.	
4918 a. b. c.	3832. 1752. 1749.	1Kc 45. 1Kc 46. 1Kc 103.	3 Messergriffe Elfenbein, durchflochtene Bänder von 3 spitzlaufenden runden Bändern, auf Holz gesteckt. XVIII Jahrhundert.	0,08	0,02		60.	Nagler. (1Kc 45 u 46) Jour. 1762. erworben 1840 v. Dzyb. durch d. Schorn.	
4919.	1750	1Kc 44.	Messergriff von Elfenbein, durchflochtene Bänder von 3 spitzlaufenden Bändern mit Blattranken auf Holz gesteckt.	0,08	0,02		20.	Nagler.	Dublette
4920 ab.	2488	1Kc 74.	Messer und Gabel (2 stück) von Stahl mit Stempel ✝, Griffe von Elfenbein durchflochtene Bänder mit Knöpfchen. XVIII Jahrhundert.	0,20	0,02		40.	Nagler.	
4921. ab.	3831. 1031.	1Kc 42. 1Kc 43.	2 Messergriffe von Elfenbein, durchflochtene Bänder von 2 spitzlaufenden Bändern mit Knöpfchen auf Holz gesteckt. XVIII Jahrhundert.	0,07	0,02		60.	Nagler. Kgl.	
4922 ab.	3833 1740.	1Kc 100. 1Kc 101.	2 Messergriffe von Elfenbein, durchflochtene Bänder von 2 Bändern mit Knöpfen. Auf Holz gesteckt.	0,06	0,02		40.	Jour. 1762 erworben 1840 v. Dzyb. durch d. Schorn.	Dublette
4923	1751.	1Kc 47.	Messergriff von Elfenbein, durchflochtene Bänder von 2 Bändern. Auf Holz gesteckt. XVIII Jahrhundert.	0,07.	0,02		15.	Nagler.	
4924.	1760.	1Kc 102.	Messergriff von Elfenbein, durchflochtene runde Bänder mit Knöpfen. XVIII Jahrhundert.	0,06	0,01.		10.	Nagler.	
4925 a. b.	1739 1741.	1Kc 48. 1Kc 49.	2 Messergriffe von Elfenbein durchflochtene Bänder von 2 spitzlaufenden Bändern. Auf Holz gesteckt. XVIII Jahrhundert.	0,06.	0,02		20.	Nagler.	Dublette
					Latus		2253.		

Laufende № 113.	№ der Sammlung №	№ der Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
									113.
					Trsprt		2253		
4926. a.b.	3834 1753	1Ac50 1Ac51.	2 Messergriffe von Elfenbein durchbrochen mit Masken und Füllhorn mit emaillirten Bänder. Auf Holzstammende von Holz. XVIII Jahrhundert.	0,07	0,01		20.	Nagler.	
4927. ab.	4130.	1Ac72.	Messer und Gabel (zweizinkig) von Stahl mit Bandgriff von Elfenbein durchbrochen die Figuren Jagdhund und Hirsch. XVII Jahrhundert.	0,20 0,20	0,02 0,02		20.	Nagler.	
4928	3824.	1Ac35.	Messergriff von Elfenbein durchbrochen die Figur der Diana. Auf Holzgestammt. XVIII Jahrhundert.	0,03	0,03		10.	Nagler.	Inventar Schloßkeller 2
4929	3830	1Ac34.	Messergriff von Elfenbein durchbrochen die Figur des Herbstes. XVIII Jahrhundert.	0,10	0,02		5.	Nagler.	Inventar
4930	2490.	19c94.	Messer mit Gabel (zweizinkig) von Stahl mit Griff von Elfenbein Gruppe von Mann und Frau mit dem Martinshorn.	0,25 0,23	0,13 0,02		20.	Nagler.	Inventar
4931.	1099.	1Ac29.	Messer, Stahl mit Vergoldung, Griff von Elfenbein, durchbrochen mit allegorische Frau mit Schild, Kessel an der Kette. XVIII Jahrhundert.	0,19.	0,02.		10.	Inventar 1688 zu Fontainebleau. Inventar Joh. Calvins Inventarisator.	
4932.	3825.	1Ac81.	Messergriff von Elfenbein, durchbrochen Frau mit einem Kind auf dem Arm. Auf Holzgestammt. XVIII Jahrhundert.	0,09	0,02		10.	Nagler.	Inventar Schloßkeller 2
4933.		1Ac141.	Messergriff von Bronze, durchbrochen Venus. (Restaurierungsbrosche). Auf Holzgestammt	0,10	0,03		1.	Jour. 3318 erworben 1858 April 22. von Herrn Lanzgraff Böcking in der Lade gefunden.	Inventar Schloßkeller 2
4934.	1098	1Ac121.	Messer von Stahl signiert: RICET. Griff von Elfenbein, durchbrochen: nackte Frau	0,18	0,02		5.	Jour. 2273. erworben 1845 Dezember 12. von Hr. Schorn.	Inventar
					Latus		2354.		

Laufende No. 114.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Größe in Metern.	Dicke in Metern.	Höhe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 114.
					Trsport		2354		
4935.	1759	I Ac 54.	Messergriff von Elfenbein, Arbeit von Venus. Amor. Auf Holzgestell. XVIII Jahrhundert.	0,06	0,02		10.	Nagler.	
4936 ab.	1033.	I Aa 94	2 Messergriffe von Elfenbein, Neuseeland. Damen und Putzen und Nymphe. Auf Holzgestell. XVII Jahrhundert.	0,09.	0,03		30.	Jour. 1762 Nagler.	
4937.	3305	I Aa 60	Messergriff von Elfenbein, Neuseeland unbekleidetes weibliches Halbfigur als Damm. Auf Holzgestell. XVIII Jahrhundert.	0,10	0,03		5.	Nagler.	Dublette Schloßkeller 2
4938. 2608.		I Aa 134. – 137.	4 Messergriffe von Elfenbein, Neuseeland 4 Figuren, Frauen mit Attributen als Damen restaurirt. Auf Holzgestell.	0,08	0,03.		24.	Jour. 3417. erworben 1859 März für 3 Thlr.	
4939	2061.	I Ad 128	Messergriffe von Elfenbein Spiral gearbeitet.	0,08	0,02		1.		
4940	1092.	I Ac 290.	Messerschäfte von Elfenbein in Relief geschnitzt: die Köpfe des Johannes, Herodes, Mädchen und Jahreszahl 1587. Kapsel 269	0,20.	0,03		75.		
4941.	2487.	I Ac 76.	Messer von Stahl mit Umwindung Schlangen: Schneide Liebste mein. Griff von Elfenbein Neuseeland Blumen und Löwen mit anderen Thieren.	0,18	0,02		5.	Nagler.	
~~4942.~~	~~2491~~	~~I Ac 70.~~	~~Heft eines Dolches und Feuerbolzen von Elfenbein, Neuseeland Figuren und Thierköpfen. Griff eines Messers mit Thieren. (Klingen fehlen).~~ XVIII Jahrhundert.	0,22	0,04.		100.	Nagler.	Aus der Kgl. Kunstkammer Berlin. Verz. v. 8. 1. 04. II No. 9137.
					Latus		2604.		

Laufende No. 115.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen. 115.
					Trsprt	2604			
4943.	3823.	I/1881.	Messergriffe von Hirschhorn geschnitten mit Darstellung eines Hirsches in natürlicher Grösse auf Holzgestell.	0,10	0,04		5	Jahr. 3188. erworben 1857 März.	1881 cf. Kat. 1254 cod. Ro.
4944	3822.	I/73.	Messergriffe von Hirschhorn geschnitten mit Darstellung eines Hirsches mit Jagd in grossem Bogen. Auf Holzgestell.	0,09	0,03		5.	Nagler.	
4945	3820.	I/74.	Messergriffe von Hirschhorn geschnitten mit Darstellung eines Hirsches männlicher Gestalt in Jagdtracht auf Holzgestell.	0,07	0,02		5	Nagler.	
4946.	3821.	I/75.	Messergriffe von Hirschhorn geschnitten mit Darstellung eines Hirsches. Sammlungsstück in Gold.	0,08	0,03		5	Nagler.	
4947.	2467. 2465.	I C/13. I C/12.	2 Messergriffe von Holz geschnitten, Darstellung Jagd von Liebesgruppen der alten Mythologie. XVIII Jahrhundert.	0,10	0,03		20.	Jahr. 3175. aus dem Antiquarium 1857. Januar.	
4948	2460 2458	I C/14. I C/11.	2 Messergriffe von Holz geschnitten, Darstellung Jagd von Liebesgruppen der alten Mythologie. XVIII Jahrhundert	0,10	0,03		20.	Nagler.	
4949.	1096.	I C/34.	Scheide für Messer auf Gestell von Holzgeschnitzten Relief Baum und der Geschichte von verlorenem Sohn Lucas W C/4. 1598	0,22	0,03		25.	1869 im Anzug auf die Kunstkammer gekommen.	
4950. a b c.	2446.	I C/35.	Scheide von Holz mit 2 Messern, Messer Stahl mit Holzgriffen mit Bildarbeitung auf welchen grauer Hüte und Amant Oeuvre und mit Bildarbeitung. Scheide von Holz geschnitzt in Relief mit Beischriften: ABRAHAM. ISAAC. BARSABE SAMSON und Geburt Christi mit Beischrift: GEBOERTENIS BESNIDINGE. DIE WYSEN IOSEP. MARIA. Ferner auf drei Seiten Inschrift: „Waer dat ghy sit w selven Rent, wat dat ghy doet denckt op het ent. anno 1628 und Die tijt is cort die doet is snel wachet u. van sonden soe doet ghy wel ertt god. Hindrelanda.	0,27.	0,04		35.	Nagler.	Oegeln
					Latus	2724.			

Laufende No.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Markt in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
					Trsprt		2724		
~~4951.~~	~~2449.~~	~~1C398.~~	Schale für Wasser und Pulver von Holz geschnitzt, in Relief Boaz und Ruth Geschichte darstellend, von Buchsbaum, Herkunft WGW 1615.	0,22	0,03		25.	Rösel.	Abgegeben an das Münzkabinett Münster. Oegeln Min. Erl. v. 9.2.99 U. IV. 336.
4952.	1097.	1C487.	Schale für Wasser von Holz geschnitzt, Reliefbilder und drei Wappen und Initialen. Darunter Blumenzweig, von drei Putten, Kartusche mit Doppelbildern von Tieren. gez. WGW 1572. AR Auf Fuß Hausmarke.	0,21.	0,04.		25.	Jour. 2453 erworben 1847 Oktbr. von Oswald und Heberle.	
4953.	1093.	1C258.	Schale für Wasser und Pulver von Holz geschnitzt, Reliefbilder und Inschrift Anfang 1609 um einen Rand Buchstaben und Zahlen von	0,19	0,04		25.	Nagler.	
4954.	1094.	1C140.	Schale für Wasser und Pulver von Holz geschnitzt, Reliefbilder und Inschrift, zum Waschen Gesicht. Um den Rand die 12 Apostel und WGW 1612. mit Silberrand	0,21.	0,03		25.	Nagler.	Doublette
4955.	2450.	1C141.	Schale für Wasser von Holz geschnitzt in Relief: Jesus, Jonas, Daniel. Inschrift: Liest gott haben all. unser 1600 nachsten als. u. selben. gam hi	0,20	0,03		25.	Nagler.	Doublette
4956.	4272.	1T1514a.	Teil einer Schale von Eisen gedrechselt, die Figuren einen Reigen zu Pferd und der Teufel, darunter Schlacht. XVII Jahrhunderts	0,17	0,05		75.	Jour. 2970. 1853 von dem Missio. von Hübner erworben.	
4957.	2474.	1T1903.	Schale eines Waffen oder ähnlichen Gegenstands von Eisen in Relief Blumen und Tieren zu Pferd einen Reiterkampf und Inschrift Blumen. (Waffenstück). Anfang Renaissance 1617	0,22	0,05		5	Jour. 3225. 1857. Fürst erworben.	Doublette
4958.	2476.	1T1902.	Schale eines Waffen oder ähnlichen Gegenstands von Eisen in Relief 3 Figuren und Ornamente. Anfang Renaissance 1616.	0,24	0,05		5.	Archäologisches.	
					Latus		2934.		

Laufende No. 117.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Lge. in Metern.	Breite in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 117.
					Trsport		2934		
4959.		I T 2082.	Scheide für Messer und Gabel von Eisen, mit der einen Seite durchbrochen – mit Schlangenlinien in Relief. XVII Jahrhundert	0,21.	0,02		10.	Journ. 3422. erworben 1859. März Einzelnenkauf in München.	
4960.		I T 2083.	Scheide eines Messers oder ähnlichen Gegenstandes von Eisen in Relief Ornamenten. XVII Jahrhundert.	0,20	0,03		3.	Desgleichen.	Doblette
4961.		I T 2330.	Spitze einer Scheide von Eisen in Relief Schlangenlinien Rüben, durchbrochen. XVII Jahrhundert	0,1	0,03		5.	Journ. 7063. erworben 1867 Oct. 14. aus der Schonickenschen Sammlung.	Doblette
4962.		I T 2139.	Scheide mit Kette von Leonisch, durchbrochen gearbeitet Schlangenornament	0,17.	0,02		1.	Journ. 3444. erworben 1859 Mai. Einzelnenkauf in München.	Doblette
4963.			Scheide eines Messers oder ähnlichen Gegenstandes von Eisen mit Bandornament. XVII Jahrhundert	0,12	0,02		1.		Doblette
~~4964~~			Scheide eines Messers oder ähnlichen Gegenstandes von Eisen mit durchbrochenem Muster	0,19	0,02		3.		Ausgeschieden laut Verfügung 1945 8.4.46 Hag.
4965	4337.	1.0.145	Langmesserscheide von Leonisch mit durchbrochenem Hammer und 1708 und G L S. Griff von Hirschhorn gravirt und mit schwarzer Farbe bemalt. Der Schild von Marie Christina Barbara Sapolonia Christus etc, Griffstück Klingen, Langmesser, Hammer mit G L S Herz mit Lanza 1708 und Langmesser Inschrift: Ich fahre in die Schacht. Ob der Bruder Christianus Beinwerth und Bergleute die sind gut, haben einen frischen muht. Amen.	0,186	0,23		15.	Journ. Röss.	
4966.	4336.	1.0.168.	Langmesserscheide von Eisen yzg. M. K. Griff von Messingblech mit ringsherum Eisenbandstreifen; auf Eisen gravirt und schwarz bemalt. Beschl, Griffstück Klingen und Schild von Christus. Anfang XVIII Jahrhundert	0,88	0,22		15.	Im Verzeichniß von 1825.	
					Latus		2987.		

Laufende No. 118.	No. der Münzkammer: Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Mark in Mark.	Art des Erwerbes für die Münzkammer	Bemerkungen. 118.
					Trapez		2987		
4967.	1599.	IM 223.	Lederbeutel mit eisernem Bügel. Ende des XVI. Jahrhunderts.	0,29	0,17.		20.	Jour. 3217. erworben 1857. April.	
4968		ID 336.	Lederbeutel mit eisernem Bügel. Ende des XVI. Jahrhunderts.	0,18	0,17.		20.	Jour. 3332. erworben 1858. Juni. Einzelneinkauf in München.	Neue Münze Neue Münze
4969.		I.S. 2164.	Bügel von einer Lederbeutel, Eisen mit 3 Löwenmaskaron. Nürnbergisch. Vgl. ähnliche Bügel auf Pl. CCLI, Musée de Cluny des Thermes, Roman. Publ. 1924 Paris. Ende des XVI. Jahrhunderts.	0,08	0,14		10.	Jour. 3532 erworben 1860 April Einzelneinkauf in München.	
4970.	4027.	15/1931.	Bügel von einer Lederbeutel Silber. Oberhalb äußere Reife in Relief mit vierund Einwerkbau mit Renkenmarke. Auf der inneren Reife I Maria Offen A° 1723 Peter Wolber und Silberstempel (MW/P) und (CH/107)	0,11	0,16.		50.	Jour. 3266 erworben 1857. Nov. von Levy.	Fakturm Frh.
4971.	1608.	IM 231.	Lederbeutel unten Lanzförmig endend Deutsch. XVI. Jahrh.	0,32	0,13		20.	Jour. 3178. erworben 1857 Febr. von Reichert in München.	Neue Münze
4972.	2800.	15/1489.	Hammerschl. Alt Geldbeutel einer Bronzeplatte mit durchbrochenem und graviertem Rankenmuster und Bügel mit Endanhängsel daran. Gemeinsam. XVIII. Jahrhundert.	0,24	0,13		25.	Jour. 2880. erworben 1852. Juli.	Kapsel-Cab.
4973.	2801.	15/1871.	Hammerschl. Gestalt von Leonge mit Schnürbesatz mußer in Relief. Die Gehäuse fehlt. XVIII. Jahrhundert.	0,20	0,11		10.	Jour. 3186 erworben 1857. Febr. von Dir. Schorn.	
4974.			Doppelbügel gemündet und gravirt mit Löwen.	0,12	0,15		5.		1995 Volk. FG
4975.			Lederbeutelschraube. Messing. Auf dem Deckel das Brustbild in Relief, Haltige Kopfbedeckung, eine unbekleidete Brust und männlicher Portraitkopf. XVII. Jahrhundert.	0,18	0,09		5.		
~~4976.~~	~~2826.~~	~~15/1859~~	Lederbeutelschraube von Messing. Auf dem Deckel in Relief Doppeladler und Rempel XVIII. Jahrhundert.	0,22	0,06		5.	Jour. 2669. erworben 1850 Juni von Dir. Schorn.	Im Bad. Museum für deutsche Volkskunde. Min. V. v. 15.7.05. M IV n. 8150
~~4977.~~		I.S. 2089.	Lederbeutelschraube von Messing. Auf dem Deckel in Relief Wappen mit dem Kinde in Strahlenkranz und Rempel, darunter ein Schriftband. Rand XVIII. Jahrhundert.	0,23	0,08		5.	Jour. 2432. erworben 1859 April. Vom Antiquar Zender in Nürnberg	An das Münzkabinett Straßburg. 16/10. 89. J.-N. 89, 84.
					Latus		3162		

Laufende Nr. 119.	Nr. der Kunstkammer: Laufende Nr.	Fortlaufende Nr.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Wurth in Mark.	Art des Erwerbes der Kunstkammer.	Anmerkungen. 119.
						Trsprt	3162		
4978.	2790.	15720.	Deckel von Glasgefäss mit eingravirten Ranken verziert	0,07	0,06.		1.	Nagler.	Schloßkeller 4
4979.		15.2046.	Fuss von Bronze gegossen und vergoldet mit durchbrochenem Knaufe, in der Fuss 5 Füsschen mit Schraubenvorsprüngen	0,07	0,02		3.	Jour. 3383 erworben 1858 Nov. Einzelverkauf in München.	
4980.			Deckelknopf Zierbal von Bronze mit grünem Bronzat überzogen. (zerbrochen).	0,77	0,05		5.		
						Summa	3171.		

Emails von Limoges.

XVI — XVII Jahrhundert.

4981 — 5135.

Leonard Penicaud + 1540. circa.

4981 abc	226.	19175.	Schale oben rund von einer Platte Emaille gemalt Bund. Halbfigur Christi mit Corona. Rund mit Glasflüssen als Edelsteine. Kein Zeichen.	0,31.	0,55	0,02.	7000 ~~2000.~~	Nagler.	
~~4982.~~	227.	19174.	Schale oben Dreipassig. Emaille gemalt Bund. In Mitte Halbfigur Christi auf dem Schoße die Verkündigung. Kein Zeichen. Leon. Penicaud. In Bronzefassung. Kugler 210.	0,22.	0,25		6000 ~~2000.~~	Nagler.	gotorisirt gegen Kunst der Medenstatter Cat. Preis 29/36 vom 10.2.36.
4983.	242.	19552.	Halbfigur Christi Emaille gemalt Bund mit goldnem Rand. Auf dem Rücken des Heiligenscheins: Speciosus forma hominum filiis. Am oberen Rand rückwärts P. Arbeit des Leon. Penicaud.	0,12	0,09.		300 ~~200.~~	Jour. 2152 erworben 1844 Juli.	
4984.	312.	19499.	Tafel oben oval von einer Platte Emaille gemalt Bund Halbfigur Christi mit Corona. Rund mit Glasflüssen als Edelsteine. Kein Zeichen.	0,09.	0,07.		750 ~~500.~~	Jour. 2789. erworben 1851. Septbr. Einzelverkauf.	
						Latus	~~4700.~~ 14050		

Laufende No. 12,0.	No der Künstlernamen: Laufende No.	Fortlaufende No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Künstlernamen	Anmerkungen.
						Trsprt	~~4700~~ 14050		
4985 bis 4988.			Vier Bilder eines Kastens Email genannt grisaille. Eigentum des Museum				~~800~~	Nagler.	
85	490.	19253	Anschauen der Ehre	0,07.	0,08		1200		
86.	491.	19258	Abschauen der Ehren	0,07.	0,13				
87	492.	19257.	Zerreißen des Leben	0,07.	0,08				
88	493.	19259.	Ring in der Hölle (Hauptbestandtheil). Künstlich begrenzt. IP.	0,07.	0,13				
4989.	266	19256.	Runde Platte Email genannt gravirt. Triton mit Ringe. Janaus. Liebe Monstres. Kein Zeichen. kgl 242 Art des F. Penicaud	0,06.	0,06		~~80.~~ 100	Nagler.	
4990.	465.	19195.	Pokale mit Fuß Email genannt gravirt. Der Pokale mit 4 bösen runden Lücken, mit einem innen und außen undichtes Fuß. Eingeschaffen innen Falten genannt mit schwarz, außen Kinnamark in gravirt. Der Fuß glatt Hüter eingesetzt. Kein Zeichen. Art des F. Penicaud.	0,10.	0,20.		~~750.~~ 1000	Nagler.	
4991.	236.	19118.	Kleines flaches Schale, Hals mit Henkel mit rund, innen Fuß in gravirt. Kein Zeichen. Art des F. Penicaud?	0,10.	0,08	0,1.	~~80.~~ 120	Jan. 1875 erworben 1841 Septbr.	
4992.	237.	19119.	Babylonischen glatt N. 4991.	0,07.	0,07.	0,1.	~~80.~~ 120	Babylonischen.	
4993.	494.	19220.	Platte rechteckig Email genannt gravirt, Rand mit Lederband: Diana und Actäon. Eingeschaft: IP.	0,06.	0,11		~~200.~~ 300	Nagler.	
						Latus	~~6690.~~ 16890		

Laufende № 121.	Neue Kunstkammer Laufende №	Neue Kunstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art der Erwerbung für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 121.
						Trsprt	~~6690~~ 6890		
			Leonard Limosin. 1505 — 1577.						
4994	229.	1/171.	Platte rechteckig, Email grundirt bunt. Halbfigur der Maria mit dem Christkind und Johannes vor einem Vorhang mit reicher Einfassung, bezeichnet: Leonard Limosi, und monogramm L. in Vorhangmuster. Kugler 219.	0,13	0,11		~~1000~~ 2500	Nagler.	
4995	521.	1/178.	Platte Johannes, Email grundirt bunt. Umrahmt mit Laub und Ring. Bezeichnet: Leonard Limosin. (Ohne Buchstabe.) Kugler 221.	0,35	0,27.	0,02.	~~800~~ 1200	Nagler.	
4996.	208.	1/523.	Runde Platte Email grundirt grün mit dem Brustbild des Physikers Julius Cäsar Scaliger. Bez. Leonard L. Limosin	0,24.	0,24.	0,02	~~800~~ 2500	Journ. 1893. 1842 März. Aus dem Nachlasse des zu Paris verstorbenen Holzgravirers Wagner erworben.	
4997.	171.	1/169	Runde Platte Email grundirt grün. Männliches Brustbild mit Weinlaub bez. Bacchus in einem Rahmen von blauem Email mit Renaissance Ornament, festgehalten durch Lorbeergewinde mit 4 Löwenköpfen in Goldrahmen. Das Gewinde im Schwerpunkt Goldrahmen. Bez. Leonard L. Limosin. (Buchstabe unleserlich.)	0,46		0,07.	1500 ~~1000~~	Nagler.	
4998	172.	1/524	Runde Platte gleich N. 4997 Kopf der Venus	0,46		0,07.	~~1000~~ 1500	Journ. 1893. 1842 März. Aus dem Nachlasse des zu Paris verstorbenen Holzgravirers Wagner erworben.	
			Jehan Limousin. 1561 — 1646.						
4999 bis 5004.			Acht Teller Email bunt mit Darstellung der Monate Januar bis Juni in Grisaillen. In Rundrahmen reicher Bankenwerk in Gold und Farben. Die Rückseite Goldornament auf schwarzem Grund				Latus ~~11290~~ 26090		

Kaiseroda

Laufende No. 1722.	No. der Kunstkammer Laufende No.	No. der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 1722.
					Transport		26090 11290		
			zu N. 4999–5004.						
4999.	182.	19633.	Januar bezeichnet 14	0,23		0,03.	750 ~~400~~	} Josef Roß.	
5000	183.	19634.	Februar " 14	0,23		0,03.	750 ~~400~~		
5001.	177.	19203	März " 14	0,23		0,03	750 ~~400~~	} Nagler.	
5002	179.	19204	April " 14	0,23		0,03	750 ~~400~~		
5003	180.	19205	Mai " 14	0,23		0,03.	750 ~~400~~		
5004.	181.	19206	Juni " 14	0,23.		0,03	750 ~~400~~		
			Kugler 249.						
			Cfr. N. 5117 ebenfalls von Jehan Limousin						
			Joseph Nouailher le jeune						
			~~Anfang des 18. Jahrhunderts.~~						
5005		19703.	Platte oval, Email gemalt, Brustbild Mariä (Verkündigung). Rand mit aufgelegtem Bandelwerk, weiß auf Schwarz. Auf Rückseite gezeichnet: Joseph Nouailher, jeune emailler à Limoges	0,17.	0,14.	0,02.	200 ~~150~~	Jour. 3918 von Essinghin Köln.	
			Pierre Raymond † 1584.						
5006 bis 5016.			Satz von 11 Tellern (1 fehlt) mit Darstellungen (Jahresbildern). Grau mit weißen Staffagen. Der Rand Ranken mit Goldspangen und Masken. Rückseite mit Spangen auf Grund Balkenmarke Hausmann Masken und Goldranken. Bezeichnet P. R.						
5006	197.	19208	Janvier P.R. Gastmahl	0,20		0,02.	720 ~~300~~	} Nagler.	
5007	198	19209	Février P.R Traubenernte	0,20		0,02	720 300		
5008	188	19210	Mars P.R Bäume beschneiden	0,20		0,02.	720 300		
5009	189	19211	Avril P.R. Hirten mit Bäumen	0,20		0,02.	720 300		
5010	190.	19212	Mai P.R Heimg in Frauen.	0,20		0,02.	720 300		
5011	194.	19213	Juing P.R. Pflügen	0,20.		0,02	720 300		
5012	192	19214	Aoust P.R. Ernte	0,20.		0,02	720 300		
5013	191.	19215	Septembre P.R Obstpflücken	0,20.		0,02.	720 300		
5014	193	19216	Octobre P.R Weinkelter	0,20.		0,02.	720 300		
5015	195	19217	Novembre P.R. Eichelmast, Schweinemast	0,20.		0,02.	720 300		
5016	196	19218.	Decembre P.R Schweinemästen	0,20.		0,02.	720 300.		
					Latus		~~17140~~ 38710		

Laufende No. 123.	No. der Kunstkammer Laufende No.	No. der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Größe in Metern	Dicke in Metern	Preis in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 123.
					Transport	~~17440~~ 38710		
5017–5018			Zwei Teller und einen Satz von 6 Monats-Emails gemalt. Jeder mit gelblichem Rande. Die Monatsbezeichnungen in Goldbuchstaben. Rand Kitten in Renaissance. Mit einem Adler.					
5017	200.	IG 507.	April Brustbild Kaiser Octavian Second emperor	0,20.	0,02.	500 ~~300.~~	Jour. 1724 erworben 1840 Septbr. aus der Bartholdischen Sammlung.	
5018	201.	IG 508.	Mai. Brustbild Trajanus quatorzieme emperor. Kein Zeichen (Mon. Hand) P. Reymond	0,20	0,02.	~~300.~~ 500	Dr. Lippmann.	
5019–5020.			2 Platten rechteckig, Emails gemalt in grau. Aus der Passion von Dürer					
5019.	214.	IG 161	Die Kreuzabnahme (gestochen) bez. P.R.	0,13.	0,08.	~~150~~ ~~140~~	Nagler.	
5020	213.	IG 162	Die Christus-Erscheinung (Schmerzhaftes)	0,13.	0,08	150 ~~140.~~	Nagler.	
5021 bis 5022.			Zwei Platten einst Pendant rechteckig, Emails gemalt grün mit rotem Rand.					
5021.	183	IG 634	Adam mit dem Turbanwagen mit Eva und Gesticht bezeichnet: P.R.	0,08.	0,14	300 ~~200~~	Josef Ross.	
5022	495.	IG 167.	Eva mit dem Affen-wagen mit Schlange, mit Gesticht. Nicht bezeichnet.	0,08.	0,14	300 ~~200.~~	Nagler.	
5023 bis 5027			Fünf Platten einst Kreisform, Sechseck und Viereck, runde Emails gemalt grün.					
5023.	527.	IG 512	Urteil des Paris nach Raffael (Beschreibung)	0,10.	0,19.	~~180~~ ~~100~~	Jour. 1745 erworben 1840 Novbr.	
5024.	523.	IG 510.	Entführung der Helena	0,10.	0,19.	300 ~~200~~		
5025	524.	IG 511.	Der Trojanische Pferd bezeichnet P.R (Der P. könnte auch ein F sein)	0,10.	0,19.	300 ~~200~~		
5026	526	IG 509	Opferung der Polyxena	0,10.	0,10.	200 ~~150.~~		
5027	525	IG 513.	Flucht des Aeneas mit Anchises	0,10.	0,10.	200 ~~150.~~		
5028.	458.	IG 194	Opfer auf Fuß Email gemalt grün. Im Innern Bekrönung mit Engels Köpfen, darin 4 runde Felder mit Ornamenten und Inschrift. Außen: Moses, der Wasser und den Felsen schlägt bez. P.R und Exode XVII. Am Fußknauf Opferung und zwei Bilder P.R 1571. Auf der Fußplatte Heiland und Fünfer. Opfer ursprünglich ein Deckel, dann Tisch Engelfest glaubwürdig, aber nicht Zusammengehörig.	0,16.	0,19.	5000 ~~1500~~	Nagler.	
					Latus	~~20640.~~ 46790		

Laufende No. 124.	No. der Kunstsammlung: Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Mark in Mark.	Art des Erwerbes, Preis der Kunstsammlung.	Anmerkungen. 124.
					Trsport		~~2040~~ 4690		
5029.	456.	19193	Psyche auf Felsen Amor mit Pfeil und Bogen. Im Grunde der Landschaft Felsenweg bez. P.R. Auf dem 4 Engel Köpfe in Rahmenwerk. Der Fuß modern ergänzt. (Psyche in der Mitte restauriert und zusammengesetzt).	0,14.	0,19.		500 ~~300~~.	Nagler.	
5030 bis 5031.			Zwei Balzenköpfe, Email grundiert grün mit Glasfluß Rest mit den Resten des Herkules. In der Psyche Fuß Amor 4 Medaillons mit Putten.						
5030.	455.	19191	In der Psyche weiblicher Kopf. Am Bügel Jahres des Herkules der nemeische Löwe, die Hydra des Rindes bez. P.R.	0,08.	0,12.		2250 ~~1500~~.	Nagler.	
5031.	459.	19192	In der Psyche männlicher Kopf. Am Bügel Antaeus, Cerberus, Nessus, Atlas. Herkules Nessus, Hesperidenäpfel. bez. P.R. innen unter der Psyche.	0,08.	0,12.		~~1500~~. 2250	Nagler.	
5032 bis 5033.	462. 464.	19189. 19188.	Zwei Balzenköpfe, Email grundiert grün mit roten Kleinfarben Fruchtkorb mit Blumen Psyche. Amorköpfe grundiert Fuß des Herkules und einzelne Figuren mit goldenen Bronzen. In der Psyche Landschaft in Reliefen nun rund, dem Rahmen nach. Unter dem Fuße Landschaft. bild mit Schmuckkranz. Ohne Zeichen alt gang in der Art des P.R.	0,07.	0,08	0,08	2250 ~~1500~~.	Nagler.	
				0,07.	0,08	0,08	~~1500~~. 2250		
5034– 5039			Serie Plattan verstärkig Fuß Email grundiert grün, darstellend die Liste aus Grund der Bibel. Absolut zu einem Gemälde gehörig. Sie sind bezeichnet 1538.						
5034.	273	19233.	Adam et Eva. Penicaud II.	0,06.	0,07		100 ~~75~~.	Nagler.	
5035.	268	19228.	Samson et Dalila	0,06.	0,07.		100 ~~75~~		
5036.	269.	19229.	Aristot(eles) goant, die Frau reitet ihn.	0,06.	0,07.		100 ~~75~~.		
5037.	270	19230.	Salomon die Götzen anbetend.	0,06.	0,07		100 ~~75~~		
5038.	271.	19231.	Sysira et Jahel.	0,06.	0,07.		100 ~~75~~		
5039.	272.	19232.	Virgile je suis Virgil in Korb 1538.	0,06.	0,07.		100 ~~75~~		
			Sämmtliche Emaillen bezeichnet ohne Zeichen, jedoch sicherlich Art P. Reymond.			Latus	~~27390~~. 56890		

Laufende No. 125.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen. 125.
					Trsprt		~~27390~~ 56890		
5040.	499.	1/248.	Tafel (Pax). Email grau gemalt. Die Maria mit dem Kind über dem Hause von Loretto. Im innern Bogen versehen mit eingravirtem Spruch. Email gang in der Art des P. Reymond. Mit Rahmen.	0,10.	0,09.		~~300~~ 200	Nagler.	
5041.	235.	1/520.	Runde Platte. Email gemalt grau. Himmelfahrt Mariä. Art des P. Reymond. restaurirt	0,07.	0,07.		~~150~~ 200	Jour. 1845 angekauft 1841 Septbr.	
5042.	515.	1/153.	Platte viereckig. Email grau gemalt. Divina merkt, mit ihrem Kindlein, mit einem Pfeil in der Hand. Penicaud III.	0,24.	0,24.		~~1000~~ 1500	Nagler.	
5043.			Platte rund. Email grau gemalt: Brustbild eines jungen Mannes in türkischer Tracht. Limoges XVI. **Martial Reymond † 1599.**	0,45	—			aus Depot der Kunstkammer	Aus (100 Spec.)
5044.			Flügelaltar. Email bunt gemalt, Mittelbild oben Halbrund. Kreuzigung. Auf den Flügeln je 3 Reihen je 2 Halbfiguren. Der Crucifix und die Figuren des Mittelbildes Clemens VIII 1591–1605. (Die umgebenden Rahmen beschrieben) Bezeichnet: MR. Die einzelnen Theile von Ebenholz						
			das Mittelbild.	0,30	0,23.		~~1500.~~		
			die Seitenflügel.	0,30	0,11.		4000		
5045.			Platte viereckig, Email bunt gemalt. Christus am Kreuz mit zwei Schächern und einem unbekannten Heiligen. Bezeichnet: MR. (Die der Leda beschrieben).	0,11.	0,11		350 ~~200.~~		
						Latus	~~30440~~ 63240		

Laufende No.	Neuer Künstlernummer: Laufende No.	Neuer Künstlernummer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Künstlernummer.	Anmerkungen.
126.									126.
					Triptit		~~30440~~ 63240		
			Anonymus 1KP.						
5046.	215	19534	Platte Email grün gemalt. Amor Pallas und Venus mit Amor, nach Raffaels Komposition in der Farnesina. Bezeichnet: 1KP.	0,12	0,08		~~300~~ 200.	Journ. 2054. 1873. Oct. 7. von Fincke für 3 Frdor gekauft.	
			Pierre Courtejs circa 1545–1602.						
5047	173.	19522	Schüssel Email grün gemalt mit Kniestücken Junon Cybele und Venus, Cybele von Löwen gezogen und andere Figuren. In der Mitte aufgefaßtes Feld: Der Fluß Styx. Rückseite: Kinnamark, Früchte in grün und Ornamente in Gold. Bezeichnet Pierre Courteys ma. fe (: Künstlerbezeichnet.)	0,05.	0,71.		~~600.~~ 1000	Journ. 1873. 1842. März. Ankauf Nachlaß des Hofjuwelier Wagner in Paris erworben.	
5048	174.	19221.	Schüssel rund Email grün gemalt. Innen Darstellung aus der Apocalypse die Zerstörung des alten Bundes. Rückseite: Kinnamark und Muskaten. (künstlerisch bezeichnet und ungenügend restaurirt). Künstlerzeichnet. In der Art des P. Courteys aber schon aus der Zeit der Jean Court. ofr. Rückseite	0,05	0,73.	0,30.	~~500.~~ 700	Magler.	
5049	199.	19219	Teller Email grün gemalt. Herkules mit dem Cerberus Rückseite: Brustbild Franz I nicht bezeichnet: in der Art des P. Courteys	0,02.	0,20.		~~250~~ 350	Magler.	
5050.			Platte mehr Email grün gemalt. Herkules mit dem Nessushemde. Nicht bezeichnet In der Art des P. Courteys. (stark beschädigt).	0,18.		0,02.	~~75.~~ 100		Neue Münze
						Latus	~~32065.~~ 65490		

Laufende No. 127.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Markt in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 127.
					Trsprt		~~32065~~ 6569 0		
			Johan Court dit Vigier.						
			circa 1550—80.						
5051. bis 5052	225	19173. ~~5051~~	Zwei viereckige Platten, Email bunt gemalt. Aus der Passion Christus von Caiphas, bezeichnet A. Lymoges par Johan Court dit Vigier 1536.	0,20.	0,17.	0,01.	500 ~~300~~	Magler.	
	224.	19172. 5052.	Abschnabelung wie bezeichnet	0,20.	0,17.	0,01.	~~300~~ 500		
5053	178.	19220.	Schüssel oval Email bunt gemalt. Ehemals schwarzviolette Basis Triumph des Titus und Marc. Anton. Rückseite Reinemarke und Marke: bezeichnet: J. C.	0,06.	0,54.	0,40	9000 ~~3000~~	Magler.	
5054.	460.	19190.	Relief auf Schale Kuß Umschreibung wie Schale. Email grün gemalt. Kinderfiguren mit weißen Schwänen und Putten mit Früchten, geschuppen. In der Schale männliches Brustbild bezeichnet unten am Fuß J. C.	0,14	0,09.		6000 ~~1500~~	Magler.	
5055.	231.	19166.	Platte viereckig Email bunt gemalt. Ornamentaler Rüstbau, in Mitten Diana mit den Art des Etienne de Laulne (Lesseps) bezeichnet. J. C.	0,04.	0,05		~~30.~~ 150	Magler.	
			Susanne de Court um 1600.						
5056			Platte viereckig Email bunt gemalt. Abschreibung des Hilfsmittel Christ. bezeichnet J C und 12 für die Platten folge.	0,25	0,19.		250 ~~150.~~		
5057.	176.	19207.	Teller Email bunt gemalt. Isaac und Rebecca vor Abimelech Altes Testam. Genesis XXVI. Rand bunt mit Schwänen etc. Rückseite Reinemarke und Nummer u. s. w. bezeichnet J C	0,04.	0,25	0,25	~~300~~ 500	Magler.	
					Latus		~~37695.~~ 8259 0		

Kaiseroda

Laufende №	№ der Kunstkammer: Laufende №	№ der Kunstkammer: Inventar №	Gegenstand	Größe in Metern	Br. in Metern	Höhe in Metern	Wert in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen
						Trsprt	~~37695~~ 82590		
			In der Art des Court						
5058.	187.	19623.	Ovale Schale mit Griff (Theil eines Gerätes) Figuren und Ritterkopf zu Pferde. Griff begonnen (beschädigt.) Limoges XVI–XVII. In der Art des Jehan Limosin (Vergl. K 4999–5004) 1561–1646.	0,30	0,20	0,02	~~300~~ 450	Josef Ross.	Neue Münze
5059.	205.	19630.	Schale emaillirt und vergoldet. Rahmen mit feinem Rankenwerk, vor den Ecken Figuren. Rand bunter Fischgrat. — (beschädigt). Limoges XVI–XVII. In der Art des Susanne de Court.	0,12.	0,15.	0,01.	~~150.~~ 200	Josef Ross.	
~~5060.~~	467.	19529.	Platte rundlich, Emaille bunt vergoldet. Halbfigur des Heiligen Antonius	0,10.	0,07.		~~100.~~ 150	Jour. 1952 erworben 1842. Novbr.	Dr. H. Heilbrunner, Berlin K. 479.20 U. V. 1922.20.
5061.	260.	19592.	Platte oval (Theil eines Deckels). Auf beiden Seiten Emaille bunt bemalt. Auf der einen Orpheus mit der weißen Thieren, auf der anderen Odysseus mit den Sirenen in Holzmalerei. Limoges XVI–XVII. Jean (Suzanne) de Court.	0,04.	0,03		~~120.~~ 180	Jour. 2662 erworben 1853 März. Von Antiquar Friedr. Meyer.	
5062.	274.	19407	Zwei Teile einer Deckel oval spitzig. Männliches und weibliches Kniestück in Landschaft. Emaille bunt vergoldet. Limoges XVI–XVII. In der Art der Susanne de Court.	0,06.	0,04.		150 ~~100~~	Nagler.	
5063.	275.	19406.		0,06.	0,04		~~100.~~ 150		
5064 bis 5066			Drei Platten Emaille bunt vergoldet. Auf jeder zwei ovale Kränze mit den Brustbildern eines Liebespaares.						
5064.	492.	19347	Lene. Paris	0,06.	0,03.		80 ~~60~~	Nagler.	
5065.	501.	19225	Dianira. Herkules.	0,06.	0,08		80 ~~60~~		
5066.	502.	19226.	Dalida. Samson.	0,06.	0,03.		80 ~~60~~		
			Alle drei in Art des Léonard Limousin						
			Jacques Laudin 1627–1695.						
5067	457.	19197.	Deckel Emaille grün vergoldet. Der Ornamente entfalten mit weiß und Gold. Vierseitige Fußplatte mit den liegenden Figuren der Jahreszeiten, Sofern Bischof mit Stab. Unten den Namen bezeichnet Laudin. Emailleur a Limoges I L. (Deckel beschädigt u. ?)	0,23.	0,18.	0,18.	1000 ~~600~~	Nagler	
						Latus	~~39345.~~ 85110		

Laufende No. 129.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	Inventar No.	Inhalt.	Größe in Metern.	Br. in Metern.	Höhe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes der Kunstkammer.	Bemerkungen. 129.
					Transport		~~39345~~ 85710		Schatulle
5068	211.	1/160.	Platte rechteckig, Email grün grundirt. Madonna mit dem Kind Reh mit dem Stift. Bezeichnet: Laudin emailleur à Limoges. IL	0,15	0,18	0,02.	~~700~~ 600	Nagler.	
5069.	516.	1/156.	Platte rechteckig, Email grün grundirt. Mars und Venus mit dem Leyer. Bezeichnet: IL. (Lorbeerzweig) mit Goldgrund	0,15.	0,20		~~800.~~ 750	Nagler.	
5070	517.	1/157.	Platte rechteckig, Email grün grundirt. Apollo und Nymphe mit dem Leyer. Bezeichnet IL mit Goldgrund	0,15.	0,20.		~~700.~~ 750	Nagler.	
5071 bis 5078			8 Platten rund Email grün grundirt mit den Büsten von Cäsaren. Bezeichnet: IL.						
5071.	531.	1/154b	Julius Cäsar I	0,12	0,12				
5072	535	1/155b	Tiberius Cäsar III	0,12.	0,12.				
5073.	536.	1/155c	Cäsar Caligula IV	0,12.	0,12.				
5074	532.	1/154c	Silvius Otho VIII	0,12	0,12				
5075	533	1/155.	Aulus Vitellius IX	0,12	0,12.		600		
5076.	530.	1/154a	Flavius Vespasianus X	0,12.	0,12		~~400~~	Nagler.	
5077	529.	1/154	Titus Vespasianus XI	0,12.	0,12.				
5078	534.	1/155.	Flavius Domitianus XII	0,12.	0,12.				
5079.	A. 139.	1/575.	Rechteckplatte Email bunt grundirt. Christus Brustbild bis Knie in Farben. Auf Leinen mit verschiedenen Ornamenten rund und Oval. Bezeichnet. Laudin Emailleur à Limoges. IL	0,26.	0,15.	0,06.	750 ~~800.~~	Jour. 2382 erworben 1876 Dezbr. Vom Antiquar Koch aus Regensburg.	
5080.	232.	1/165.	Platte rechteckig Email bunt grundirt. Landschaft mit Ruinen und Springs zwischen Felsen mit Tier. Bezeichnet: Laudin Emailleur à Limoges. IL 1694.	0,10.	0,12	0,02.	500 ~~500~~	Nagler.	Neue Münze
5081.	209.	1/164.	Platte, rechteckig Email bunt grundirt. Christus am Martertod verwundet. Bezeichnet: IL	0,16.	0,13.	0,02.	500 ~~500~~	Nagler.	
					Totus		~~42245.~~ 89560		

Laufende No. 134.	No der Münzkammer Laufende No.	No der Münzkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes seitens der Münzkammer.	Anmerkungen. 130.
					Trsport		~~42245~~ 89560		
~~5082.~~	~~210.~~	~~1 g 163.~~	Platte, rostartig, Email bunt gemalt. Mordyran mit der Palme. Bezeichnet: I L.	0,16.	0,13.	0,02.	~~300.~~ 500	Nagler.	Im Kais. Museum in Posen. Min. Erl. v. 6.4.03. U. IV. 1053.
5083	212.	1 g 170.	Platte, rostartig, Email bunt gemalt. Im runden Feld Gallschyn des Heiligen Carl Borromäus Ehrenerwerben weiss. Bez: Landin Emailleur à Limoges	0,18	0,13		~~300.~~ 500	Nagler.	
5084	496	1 g 179.	Kl. Schale auf Ringfuss mit zwei Henkeln. Email, auf Kupfer gemalt. Innen auf Boden: Rand innen Blumen. Aussen: Landschaft. Rand weiss: Ornamente auf Schwarz. Bezeichnet: I L.	0,04.	0,17.	0,14	~~300.~~ 500	Nagler.	
5085	497.	1 g 182.	Kleine Schale auf Ringfuss Email. Innen auf Kupfer gemalt. Flora. Rand Blumen. Aussen Kupfer „ Landschaft. Rand bunt Rosetten auf schwarzem Grund.	0,04.	0,14	0,14	~~300.~~ 500	Nagler.	
5086.		1 g. 701.	Kleine Schale auf Ringfuss mit 2 Henkeln. Email. Rand farbiges Kupfer gemalt, innen mit bunten Blumen, Vögeln und Landschaften, aussen mit bunten Rosetten bemalt. Innen Brustbild eines Heiligen. Aussen Landschaft. ~~Kein Zeichen. Art des I L. malers~~ Bez. I L. Limoges XVII. Jacques Laudin 1627-1695.	0,04.	0,16.	0,16.	~~300.~~ 500	Jour. 3918. Aus der Essingschen Sammlung in Cöln.	
5087.		1 g 702.	Kleine Schale ~~auf Ringfuss~~ mit 2 Henkeln Email. Rand farbiges Kupfer gemalt, innen mit bunten Blumen, aussen mit bunten Rosetten bemalt. Innen Kupfer. Aussen Halbfigur des Heiligen Jakob. Bez. I L. Limoges, XVII. ~~Kein Zeichen. Art des I L.~~ laudin 1627-95	0,04.	0,16	0,15	~~300.~~ 500	Nagler.	
5088		1 g. 660.	Teller, Email bunt gemalt. Brustbild des Domitian Imperator. Rand bunte Rosetten. Kein Zeichen Art des I L. laudin.	0,02.	0,18		~~300.~~ 500	Jour. 3245 erworben 1857 August von Bijouteriehändler Walter.	
					Latus		~~44345~~ 93060		

Laufende No. 131	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Markt in Mark.	Art des Erwerbes. Herkunft. Kunstkammer.	Anmerkungen. 131.
					Trsport		~~44345~~ 93060		
5089.		IG 704.	Platte, rund, Email bunt gemalt. Büste der St. Darie. Rand mit Arabesken Ornament. Inschrift: Laudin au Faubourg de Monjne à Limoges. Limoges, XVII. Laudin, Jaques II. 1663-1729.				~~300.~~ 500	Jahr. 1918. Aus der Essingschen Sammlung in Cöln.	Neue Münze
			Nicolas Laudin 1628–93.						
5090.	218.	IG 525	Platte, rechteckig, Email bunt gemalt. Christus Salvator und St. Ignatius. Ecken mit Arabesken Ornament. Inschrift: Laudin emailleur pres les jesuistes a Limoges. (: Im geschnitzten Rahmen :).				500 ~~300.~~	Jahr. 1919. erworben 1842. Juli von Haller a Rathenow.	
~~5091~~			Zwei runde Platten, Email bunt gemalt. Limoges, 1628–93. Art des Nicolas Laudin.				125		1922 vorhanden
5091	241.	IG 627	Halbfigur des S. Martialis und des S. Leonhard.	0,09.	0,07.		~~80~~	Jahr. Rose.	Aus G. Heilbronner, Berlin K. 479.20 26. V. 1922. 20
~~5092~~	243.	IG 626.	~~(Im Holzrahmen)~~ Kirst bezeichnet	0,09.	0,07.		~~80.~~ 125		
			Noel II Laudin 1657–1727.						
5093.	207.	IG 625	Platte, oval, Email bunt gemalt. Maria mit dem Kind in Blumenrand [Rene-l'aîné] Inschrift: Laudin lene emailleur au Faubourg boucherie à Limoges. Limoges. Noel II Laudin 1657–1727. vgl. Molinier. p. 44.	0,23.	0,19.	0,02	~~300~~ 500	Jahr. Rose.	
			H. Ponet Anfang XVII Jahrhunderts.						
5094.	216.	IG 576.	Platte, rechteckig, Email grau gemalt. Christus Salvator. Inschrift: H Ponet Wahrscheinlich	0,14.	0,18		~~400.~~ 600	Jahr. 2416. erworben 1877. April von dem Händler Henriques in Lozanfagn.	
							Latus ~~45805.~~ 95410		

Laufende No.	Neue Kunstkammer Laufende No.	Neue Kunstkammer Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
132.									132.
						Trsport	~~45805~~ 95410		
			Emails von Limoges deren Meister sich bisjetzt noch nicht bestimmen liessen und Nachtrag zu den vorigen.						
5095	259.	IG 249.	Platte rechteckig oben rund Email bunt gemalt. Christus am Kreuz mit Maria u. s. w. Alte Art wahrsch. von Leonard Penicaud	0,09	0,06		~~75.~~ 100	Nagler.	
5096. Kaiseroda	230.	IG 102	Platte rechteckig Email bunt gemalt. Kreuzigung. Art des Leon. Penicaud wahrsch. neuere Arbeit des XVI Jahrhunderts	0,13	0,11		~~500.~~ 750	Nagler.	
5097. Kaiseroda			Zwei Platten rechteckig Email bunt gemalt. Aus der Aeneis. Arbeit des Leonard Penicaud, letztes Drittel des XVI Jahrhunderts						
5098 Kaiseroda							500		
5097	221.	IG 150.	Abschied des Aeneas restaurirt	0,23	0,20		~~400.~~	Nagler.	
5098	223.	IG 149.	Verbrennung der Dido	0,23	0,20		~~500.~~ 750		
5099 Kaiseroda	217.	IG 103.	Platte rechteckig oben rund Email bunt gemalt. Gefangennehmung Christi. Letzte Hälfte des XVI Jahrhunderts. Im Kreuzgang von Brescia als geistlicher Actus, wahrscheinlich Schulbau.	0,10	0,07		~~500.~~ 750	Nagler.	
5100 bis 5113. Kaiseroda			14 Platten Email bunt gemalt. Darstellungen aus der Passionsgeschichte. Wahrscheinlich gutes Atelier Arbeit nach Art des Leon. Limosin. Letzte Hälfte des XVI Jahrhunderts. Mit Umgebung von Dürer.						
5100	245.	IG 234	Christus vom Oelberg	0,07	0,05		200 ~~150.~~		
5101	246	IG 235	Gefangennehmung	0,07	0,05		200 ~~150.~~		
5102	247.	IG 237	Christus vor Pontius Pilatus (Am Hause mit dem Schiebedach rechts ohne Zusammenhang	0,07	0,05		200 ~~150.~~		
5103.	248	IG 240	Christus verspottet	0,07	0,05		200 ~~150.~~	Nagler.	
5104.	249.	IG 236	Christus vor Pilatus	0,07	0,05		200 ~~150.~~		
5105	250	IG 241	Dornenkrönung	0,07	0,05		200 ~~150.~~		
5106	251.	IG 242	Christus	0,07	0,05		200 ~~150.~~		
						Latus	~~48830.~~ 99660		

Laufende No. 133.	No der Münzkammer: Laufende No.	No der Münzkammer: Inventar No.	Inhalt.	Höhe in Millim.	Br. in Millim.	Dicke in Millim.	Werth in Mark.	Art der Verwerthung für die Münzkammer	Bemerkungen.
							99660		133.
					Trsprt		~~10830~~		
5107.	252	19 238	Platte Gründirung	0,07	0,05		200 ~~150~~	Magler.	
5108	253.	19 239	Ausschalung Spritzi	0,07	0,05		200 ~~150~~		
5109	254	19 243	Einrichtung	0,07	0,05		200 ~~150~~		
5110	255	19 244	Einrichtung	0,07	0,05		200 ~~150~~		
5111	256	19 245	Abnahme von Kranz	0,07	0,05		200 ~~150~~		
5112	257.	19 246	Einräumung des Einsatzes	0,07	0,05		200 ~~150~~		
5113.	258	19 247.	Gravirung (Anfang Anfang des Satz) Vorschrieben unterschrieben ohne Zusammensetzung. OTELEOVRY ?	0,07	0,05		200 ~~150~~		
5114.	234.	19 628	Platte rechteckig Emaille blau gemalt. Symbol Johannes und Johannes der Täufer. Zu der Art der spätern Arbeiten des L. Limosin	0,13	0,10	0,01	200 ~~150~~	Graf Rosso.	
5115			Platte oval Emaille blau gemalt. Mann zu Pferd. Jonathan filius Osie... (Beschädigt.) Zu der Art der spätern Arbeiten des L. Limosin	0,21	0,16	0,01	150 ~~100~~		
5116.			Platte rechteckig Zweistück in antiken Trachten. Zu dem Typus zweimal Kniend zug (AR) (C.A.R.D) Kann auf den Besitzer gehen. Einen unterschrieben Wappen eines Geschlechts. Zu der Art der frühern Arbeiten des L. Limosin	0,08	0,15	0,02	150 ~~100~~		
5117.	233.	19 575	Platte rechteckig, ohne Rand Emaille blau gemalt: Einräumung Spritzi. Darstellung: IL Arbeit des Johan Limousin. (cfr. No 4999–5004). Ausbuchtung des Einsatzes AE muß auf den kleinsten Diameter bezüglich.	0,14	0,11		750 ~~500~~	Nagler.	Kakeroda
5118		19 659.	Teller Emaille grau gemalt mit Fleischton. Rand Lorbeerzweig. Rückseite Schmuck mit goldenen Adlern und Zeichen: (R) (R) (H) Italienisch Zeichen des Festigers	0,02	0,18		500 ~~400~~	Journ. 3245 erworben 1857 August von Bijoutierinspektor Walter.	
5119.	219.	19 158.	Platte rechteckig Emaille blau gemalt. Himmelfahrt Spritzi, neu.	0,28	0,20	0,01	150 ~~100~~	Nagler.	Neue Münze
						Latus	~~11230~~		
							102960		

Laufende No. 134.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 134.
					Trsprt		~~31230~~ 102960		
5120	220.	1/547.	Flasche rechteckig, Email bunt gemalt, Gebürt Christi (roth).	0,25.	0,19	0,01.	~~100~~ 150	Nagler.	
5121.	518	1/531	Flasche rechteckig, Email bunt gemalt auf weissem Grund. Ein Tänzig mannspaar auf dem Henkel mit Rhizonom. Verwandt der Art des Leonard Limosin.	0,19.	0,31.	0,02.	~~100~~ 150	Nagler.	Neue Münze
5122.	522.	1/501	Flasche rechteckig wie No. 5121. Ohne in runden Goldrahmen Fassung Gegenstück zu No. 5121. Art des Leonard Limosin, aber schlechter.	0,19.	0,31.	0,02.	~~100~~ 150	Nagler.	
5123	461.	1/196.	Schale auf Fuss. Email bunt gemalt in 4 Abtheilungen. Innen und Aussen Darstellung. Aussen Zweig 1545. Fussplatte (Abschrift bis unteren Fussring).	0,10	0,21.	0,21.	~~50~~ 60	Nagler.	
5124.			Zwei runde Platten Email grün gemalt mit Fischen. Antikes Kopf, Löwenmaul.				100		
5125.									
5124	265.	1/268.	Gemäldekopf	0,06.	0,06		~~75~~	Nagler.	
5125	...		Augustinischer Kopf.	0,06	0,06		~~75~~ 100		
5126	477	1/518.	Platte rechteckig Email grün gemalt. Adam und Eva im Paradies (Copie nach).	0,08.	0,08.		10.	Jour. 1823 erworben 1841 Juli.	
5127			Zwei Platten Email grün gemalt. Aus der Fassung v. H. Didier						
5128									
5127.	500.	1/583	Christus am Kreuz	0,09.	0,06		~~100.~~	Jour. 2479. erworben 1848 Januar	
5128	504.	1/582	Grablegung.	0,09.	0,06.		150		
5129.	505	1/252	Platte rechteckig Email grün gemalt. Gebürt Christi. Signirt: L de Landrat pinx 1710.	0,10.	0,15		~~50~~ 75	Nagler.	
5130.		1/663 664.	Zwei Leuchter Email bunt gemalt, sechseckiger Fuss mit runden Feldern, in denen Heiligen ~~Abraham Opferung~~.	0,17.	0,12		100.	Jour. 3260. erworben 1857. Octbr.	
5131.				0,17.	0,12				
						Latus	~~51090.~~ 104005		

Arbeiten des Landes D. Jh.

Laufende No.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen.
135.									135.
			Transport				~~51990~~ 104005		Neue Münze
5132		1G700.	Schale mit fussförmig gebuckeltem Rand. Mittel, fast Email grün gemalt, mit Goldzier. Der Rand und die Unterseite mit blauer Füllung in Lackfarben.	0,03	0,16	0,16	10.	Journ. 3918 erworben 1865 Octbr. aus der Essingschen Sammlung.	
5133.	244.	1G255.	Rund. Platte, Email grün gemalt. Bischofsname. (Moderne Füllung) in Holzmasse.	0,09	0,09.		5.	Nagler.	
5134		1G697.	Rund. Platte Email gemalt. Bischofsname. Die Fassung gefasst. (Moderne Füllung)	0,08	0,08		5.	Journ. 3872 erworben 1864. Octobre Ankauf in Bonn für 1 Frdr.	
5135	263	1G393.	Platte oval Email bunt gemalt. Magdalena mit Salbgefäss: S. M. Madalena. Spanien?	0,05.	0,07.		5.		Neue Münze
							Summa ~~52015.~~ 104030		

Email translucide.

5136 – 5137.

5136	261.	—	Runde Platte Silber vergoldet em translucide. H. Hieronymus Sitzend. Deutsch oder italienisch Anfang des XV Jahrh. (Beschädigt.) Sammlung	0,04.	0,04		100		
5137.	262.	1G107	Platte rechteckig Silber Email translucide. Heiland vom Calvarye. (Beschädigt) Deutschland Anfang des XVI Jahrhunderts	0,05.	0,05.		80.	Im Anzeiger von 1825.	
							Summa 180.		

Venetianer Email

auf Kupfer gebuckelt mit grün, blau und weissem Grund, darauf fein vertheiltes Ranken und Blattwerk in Gold. – XVI Jahrhundert

5138 – 5146.

5138	175	1G170.	Grosse Schüssel gebuckelt in der Mitte Wappen. Schild der Nürnberger Familien Artzt, Welser. Venetianisches Email Kugler № 255.	0,04.	0,08		~~700~~ 1500	Nagler.	Neue Münze
							Latus ~~700.~~ 1500		

Laufende № 136.	№ der Laufenden №	Künstkammer Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 136.
					Trsport		~~700~~ 1500		
5139. Gegenstand ist mit 5140 identisch	183.	Ig 198.	Kanne auf schlanken Fuss, die schlanke Tülle und zurückgebogenen Henkel, blau Email und Gold (wahrscheinlich zu № 5140 gehörig) (Kugler 255 versucht sie zu № 5138.) Fassung und Deckel modern.	0,03	? 0,31		~~700.~~ 1500	Nagler.	vorh. 1984 Rv. vorhanden 1961
5140 Gegenstand ist mit 5139 identisch.	186.	Ig 200.	Schale getrieben Venetianisches Email. In Mitte Adlerjagd, ein Lorbeerbaum mit Devise: T. Labore virtus. (Wahrscheinlich zu № 5139. gehörig.)	0,32	? 0,15	0,18	~~500.~~ 1000	Nagler.	vorh. 1984 Rv. vorhanden 1961
5141.		Ig 699a	Kanne, rund, auf schlankem Fuss mit langer enger, runder Tülle. Venet. Email. (Deckel neu gebessert).	0,21	0,15	0,23	~~250.~~ 400	Journ. 3918. erworben 1865 October aus der Essingschen Sammlung in Köln.	vorh. 1984 Rv. vorhanden 1961
5142.	185	Ig 632.	Schale auf Ringfuss. Venet. Email. In Mitte rankenartig Adlerjagd. Henkelansatz: Fratzen und Löwenkopf (?)	0,02	0,21		~~250.~~ 500	Journ. Rost.	vorh. 1984 Rv. vorhanden 1961
~~5143.~~	~~184.~~	~~Ig 545.~~	Schale auf Ringfuss. Venet. Email. In Mitte Adlerjagd mit 3 Reihen. (Stark beschädigt.)	0,05	0,20		10.	Journ. 2091 erworben 1844 febr. Von Dr. Waagen in Stuttg. angekauft.	An Münzen-Kabinett. Min. Erl. v. 6.3.99. U.T. 547.
5144		Ig 699b	Henkel getrieben. Venet. Email auf Ringfuss. (Wahrsch. zu № 5141 gehörig.)	0,08	0,25		~~250~~ 400	Journ. 3918 erworben 1865 October aus der Essingschen Sammlung in Köln.	vorh. 1984 Rv. vorhanden 1961
5145	457.	Ig 197	Henkel getrieben, ursprünglich auf schlankem Fuss der jetzt fehlt. Venet. Email. (Wahrsch. beschädigt.)	0,09	0,25		~~20.~~ 50	Nagler.	
5146.	514.	Ig 544	Kühlung, viereckig auf Ringfüssen (1 fehlt.) mit durchbrochenem Henkel. Venet. Email	0,10	0,12		160 ~~80.~~	Journ. 2091 erworben 1844. Von Dr. Waagen aus Stuttg.	vorh. 1984 Rv. vorhanden 1961
					Summa		~~2760.~~ 5520.		

Emails auf Relief. Arbeiten des XVII. und XVIII. Jahrhunderts.

5147 – 5154.

5147.	283.	Ig 415.	Schale flach, durchbrochen und email in Gestalt Löwenmaske, Fratzen und in Vogel. (In Holzrahmen)	0,05	0,06		75.	Nagler.	An Münzen-Kabinett.
			Seit d. XVII. Jahrhundert		Latus		75.		

Laufende No. 137.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Laufende No. 137.
					Trsprt		75		
5148 – 5151.			4 Platten equal Email in Relief Braun und weiss Hautemaille, (in Holzrahmen). Anfang des XVIII Jahrhunderts.						
5148	279.	Ig 326.	Eberzahn mit dem Zügel.	0,03.	0,04.		25	Nagler	
5149	280	Ig 323.	Pinsen gerichtet den Löwen.	0,03	0,04		25	Nagler.	
5150	281.	Ig 324.	Pinsen mit dem Pfeil Einhorn.	0,03.	0,04.		25	Nagler.	
5151.	282.	Ig 325.	. . . . . gibt dem . . . . . den Ring.	0,03.	0,04.		25.	Nagler.	
5152.	278.	Ig 327.	Platte equal Email in Relief Lotte und seine Tochter.	0,03.	0,04		25.	Nagler.	
5153.	277.	Ig 328.	Platte equal Email in Relief: Die Dreieinigkeit. (Cyborefaw:)	0,03.	0,04.		10.	Nagler.	
5154.	276.	Ig 329.	Platte equal Email in Relief: Büste eines Heiden in Relief.	0,05.	0,04.		20	Nagler.	
					Summa		230.		
			Email malereien auf weissem Grund, kleine Platten in miniaturartiger Ausführung. Französische und Deutsche Arbeit. Ende des XVII und XVIII Jahrhunderts: 5155 – 5340.						
5155 – 5156.			Zwei Platten Email gemalt equal Abschnitte zu einem Gemälde gehörig, Kunstreich ausgeführte Arbeiten in Schwarz und weiss. Feine Malerei.						
5155	519.	Ig 101.	Entführung der Europa.	0,07.	0,09.		40.		
5156.	520	Ig 100.	Der Raub Ganymed	0,07.	0,09.		40.		
5157.	323.	Ig 113.	Runde Platte Email gemalt Bunte Schlangen, Ende des XVII Jahrhunderts	0,06	0,06		15.	Journ. 2163 erworben 1844 August v. Rösel.	
5158		Ig 678	Inbegriffen	0,05.	0,05		10.	Journ. 3438. erworben 1859 April Einzahlungsbuch in Münzen.	
5159.	326.	Ig 394	Runde Platte Email gemalt: Lebensaal in Gestalt Venus. Ende des XVII Jahrhunderts	0,05	0,05		5.	Journ. 2163 erworben 1844 August v. Rösel.	
					Latus		110.		

Laufende № 138.	№ der Hauptsammlung Laufende №	№ der Hauptsammlung Fortsetzung №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Dicke in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Hauptsammlung	Anmerkungen. 138.
					Transport		110		
5160.	337.	1G280	Platte Jagdscene, Email, gemalt, Zollenhoff unter Blumen. Ende des XVII. Jahrhunderts	0,04	0,04		5.	Aus Vermächtniss von 1825. Aus dem Tabrischen Nachlass von 1763.	Schloßkeller 2
5161.	338.	1G112	Platte vergl. vorhergehende, Email gemalt, Blumenstück mit Früchten. Ende des XVII. Jahrhunderts	0,03.	0,03.		5.	Aus Vermächtniss von 1825.	
5162	327.	1G398	Platte, vergl. Email gemalt. Diesseitiges Skizzen. Deutschland Ende des XVII. Jahrhunderts.	0,06	0,05		10.	Jour. 2163. erworben 1874 Okt. von Rösel.	
5163	325	1G397	Platte rund, Skizzen von Hirschberg und von 4 Familien 1670. Deutschland.	0,06	0,06		15.	Desgleichen	
5164	320.	1G367.	Platte vergl. Skizzenspiel. Deutschland Ende des XVII. Jahrhdts.	0,06	0,05.		10.	Desgleichen.	Doublette
5165 bis 5172.			Acht Platten Email gemalt, verschiedene Formen als Deckel einer Schachtel bestimmt, Vorstellungen die Monate u. s. w. einer Jahreszeit						
5165	293	1G359	Einsiedler.	0,04.	0,04.		5.		
5166	294	1G372	Ansicht einer Burg, Hund mit Jagdgeräth.	0,04.	0,04.		5		
5167.	295	1G377	Ansicht eines Klosters. Inschrift: Charta charitatis 1746,	0,04.	0,04.		5		
5168	296.	1G351	Ausschmückung des Vorgemachs.	0,04	0,04.		5	Nagler.	
5169.	297	1G362	Skizzen von Flavius.	0,04.	0,04		5		
5170	298	1G350	Skizzen Spitzli.	0,04.	0,04.		5		
5171	303	1G595	Spielende Affen.	0,04.	0,04		5	1G595. aus Jour 2163. Rösel. 1874.	
5172.	304.	1G558	Liebespaar mit klimmendem Hasen.	0,04.	0,04.		5	1G558 Desgleichen.	Doublette
5173.	284.	1G396	Platte vergl. Email gemalt. Spielende Affen. XVIII. Jahrhundert	0,06.	0,05.		5.	Nagler.	Doublette
5174.		1G.679.	Platte vergl. Email gemalt, Abendmahl. XVIII. Jahrhundert.	0,06.	0,05.		5.	Jour. 3438. erworben 1879. Einzelnverkauf in München.	Doublette
5175	299.	1G345.	Platte vergl. Email gemalt, eine heilige Gruppe. XVIII. Jahrhundert.	0,05.	0,04.		3.	Nagler.	Doublette
					Latus		208.		

Laufende No. 139.	No. der Künstlerrolle	No. der Inventar	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen. 139.
					Transport		208		
5176.	302.	1G357.	Platte oval Email genannt. Halbfigur des Heiligen Augustinus. XVIII Jahrhunderts.	0,05.	0,04.		10.	Nagler.	Dublette
5177– bis 5181.			5 Platten oval Email genannt. Christus Passion. XVIII Jahrhundert.						
5177.	286.	1G.273	Abnahme	0,05	0,04.		10		
5178	285	1G.274	Grablegung.	0,05.	0,04		10		
5179	287	1G.272	Geißelung	0,05.	0,04.		11	Nagler.	
5180	289.	1G276	Dornenkrönung. Ecce homo	0,05	0,04		10		
5181.	288	1G.275	Auferstehung	0,05.	0,04.		10.		
5182.	319.	1G333.	Platte rund Email genannt. Halbfigur Gott Vater. XVIII Jahrhundert	0,03.	0,03.		15	Journ. 2163 Rösel. erworben 1844.	
~~5183.~~	~~321.~~	~~1G369~~	Platte rund Email genannt, Halbfigur: Maria mit dem Kinde. XVIII Jahrhundert.	0,02.	0,02.		20.	Abgeliefert.	An das Museum in Posen. Min. Verf. v. 6.4.03. U. II. 1153.
5184.	290	1G354	Platte oval Email genannt: Christus Kreuzigung. XVIII Jahrhundert.	0,04.	0,03.		1.	Nagler.	Dublette
5185	291.	1G361	Platte oval Email genannt: Christus am Kreuz mit Maria und Johannes. XVIII. Jahrhundert.	0,03.	0,03.		3.	Nagler.	Dublette
5186– 5187.			Zwei Platten Email genannt oval. Heilige in ganzer Figur. XVIII Jahrhundert.						
5186	292.	1G347	Heiliger Bischof.	0,03	0,03		10		
5187.	301.	1G358	Heilige Frau.	0,03	0,03		10.	Nagler.	
5188	309.	1G365.	Platte herzförmig Email genannt. Maria als Himmels Königin. XVIII Jahrhundert.	0,03	0,03		1	Journ. 2163 Rösel erworben 1844.	Dublette
5189.	308	1G334.	Platte herzförmig Email genannt Christus I H S. XVIII Jahrhundert.	0,03	0,03		1.	Abgeliefert.	Dublette
					Latus		329.		

Laufende No.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen.
					Transport		329		
5190.	309.	1 G 111.	Platte von Email gemalt. Rhein mit Schiffen und Festung als Landkarte. XVIII Jahrhundert.	0,05	0,04		5.	Zur Ausgleichung von 1825.	Dublette
5191 bis 5194			4 Platten von Email gemalt mit Heiligendarstellungen (Serie). Ende des XVII Jahrhunderts.						
5191.	310.	1 G 360	Tobias mit Engel.	0,04	0,03		1.	Zum 2163. Rösel zurückgegeben 1844.	Dublette
5192.	311.	1 G 356.	Heilige Barbara.	0,05	0,04		1.		Dublette
5193.	312.	1 G 379.	Christkindlein.	0,05	0,04		1.		Dublette
5194.	313.	1 G 355.	Heiliger Bischof.	0,05	0,04		1.		Dublette
5195 – 5196.			Zwei Platten Langformig Email gemalt. (Serie rest). XVIII Jahrhundert.						
5195.	305.	1 G 353.	Heiliger Antonius Eremit.	0,05	0,04		1.	Dubletten.	Dublette
5196.	316.	1 G 349.	" " Gutsherrin	0,05	0,04		1.		Dublette
5197.	317.	1 G 352.	Platte rund Email gemalt. Haus mit Garten. XVIII Jahrhundert.	0,05	0,04		3.	Dubletten.	Dublette
~~5198~~ 5199			~~Zwei Platten~~ rund Email gemalt. XVIII Jahrhundert.						
~~5198~~	~~314.~~	~~1 G 368.~~	H. Martinus von Pferd halbgetheilt	0,02	0,02		20.	Aus Kab. Posen in Posen Min. Verf. v. 6.4.03. u. IV. 1053.	
5199.	315.	1 G 364.	" " " in ganzer Figur	0,02	0,02		20.	Dubletten.	
5200.	318.	1 G 363.	Platte rund Email gemalt. Heiliger König. XVIII Jahrhundert.	0,03	0,03		1.	Dubletten.	Dublette
5201.	306.	1 G 629.	Aufsatzstück. Platte rund Email gemalt. Heiliger Bischof, umgeben von Rand mit Email und Steinen. XVIII Jahrhundert.	0,04	0,02		15.	Durch Ross.	Flakturm Frh.
~~5202.~~		1 G. 706.	Aufsatzstück. Platte rund Email gemalt. auf einem Thron Heiliger Bischof, Rand Ritterheiligen. und auf der Vorderseite Wappen mit Fürstenhut und heiliger Figur	0,05	0,04		10.	Zum 3919. aus der Essingschen Versteigerung in Cöln. 1865. Nagler.	An Kunstgewerbeschule Bromberg Min. Verf. v. 6.11.11. U. IV. 2366.
5203.	300.	1 G 378.	Platte rund Email gemalt: Landschaft im Stich. XVIII Jahrhundert.	0,04	0,05		3.		Dublette
					Latus		412.		

Laufende No.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 141.
					Trsport		412		
5204.	328.	1 g 331.	Platte rund Emaille gemalt. Eine Frau giebt einem Knaben zu trinken in antiker Tracht. Mit Rand. La fidelité entretient l'amour. Auf Rückseite Landschaft blau. XVIII Jahrhundert.	0,05	0,05		10.	Jahr 2163. Rösel erworben 1874.	
5205	333.	1 g 315.	Platte oval. Emaille gemalt. Mädchen und Jüngling sitzend in idealer Tracht. XVIII Jahrhundert.	0,05	0,05.		10.	Holzleisten.	Dublette
5206	334.	1 g 376.	Platte oval Emaille gemalt. Liebhaberin in idealer Tracht. Dargestellt bemalt in Profil mit Mond Venus [illegible] XVIII Jahrhundert.	0,04	0,03.		10.	Holzleisten.	
5207.	330.	1 g 317.	Platte r. Emaille gemalt. Hirt und Hirtin mit Rand: Felix amor sub algua pace. Chiffre: G. St. 1661 / Georg Strauch zu Nürnberg † 1675.	0,05	0,05.		15.	Holzleisten. Von Beikugler 469 also vor 1838 erw.	
5208	329.	1 g 314.	Platte oval Emaille gemalt. Hirtin. XVIII Jahrhundert	0,04	0,03		5.	Holzleisten.	Dublette
5209.			Zwei Platten oval Emaille gemalt.						
5210.									
5209	331.	1 g 313	Tanzende Herren und Damen (Rückseite ans Landschaft)	0,04	0,04		5	Holzleisten	
5210	332.	1 g 330.	Tanzende Damen. XVIII Jahrhundert.	0,04	0,04		5.		Dublette
~~5211~~	~~320.~~	~~1 g 367.~~	Platte oval Emaille gemalt. Brustbild der Religion Allegorie. XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,02		10.	Holzleisten.	Im Kgl. Museum in Posen. Min. Verf. v. 6.4.03. U. IV. 1053.
5212.	376.	1 g 383.	Platte r. Emaille gemalt. Kopf einer Bacchantin. XVIII Jahrhundert.	0,02.	0,02		3.	Holzleisten.	Dublette 1980 vorhanden Anm.
5213			Zwei Platten oval Emaille gemalt.						
5214.			XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,03		5		5213 Dublette 14 Dublette
5213	335.	1 g 110.	Amor und Venus	0,03	0,03		5.	Holzleisten.	
5214	336.	1 g 109.	Holzleisten						
					Latus		495.		

Laufende No.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Anmerkungen
									142.
			Transport				495		
5215 bis 5217.			Drei Platten vgal. Email gemalt. XVIII Jahrhundert. Drei Göttar einzeln						
5215	352.	Ig 291	Venus und Mars.	0,03.	0,02		5.	Janr. 2681. 1850 aus der Sammlung des Herrn v. Tronchin vom König Friedr. Wilh. IV. der Kunstkammer überwiesen.	5215–17 Bibliothek.
5216	354	Ig 270	Venus und Adonis	0,02.	0,03		5.		
5217	355.	Ig 271.	Venus und ?	0,02.	0,03		5.		
5218	353.	Ig 302	Platte vgal. Email gemalt. Liebespaar in italien. Anzug. XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,02		15.		
5219	343.	Ig 374.	Platte vgal. Email gemalt. Apollo und Nymphe. Rückseite Landschaft in blau. XVIII Jahrhundert.	0,04.	0,04.		10.	Janr. 2681. 1850 aus der Sammlung des Herrn v. Tronchin vom König Friedr. Wilh. IV. der Kunstkammer überwiesen.	Bibliothek
5220.	341.	Ig 404.	Platte vgal. Email gemalt. Schmied des Vulcan mit Venus und Mars. XVIII Jahrhundert.	0,07.	0,09		25.		
5221.		Ig. 705.	Platte vgal. Email gemalt. Königskrönung Mariä. Ende des XVII Jahrhunderts.	0,05.	0,07.		5.	Janr 3918 erworben aus der Essingschen Sammlung in Cöln.	Bibliothek
5222 bis 5227			6 Platten zusammen mit einem Gemälde gemalt. XVIII Jahrhundert.						
5222		Ig 707.	Landschaftsmalerei.	0,03.	0,03		3		5222–27 Bibliothek
5223.		Ig. 708.	Allegorie Wahrheitsfindung.	0,03.	0,03.		3.		
5224.		Ig. 709.	Allegorie Gehörsprüfung	0,03.	0,03		3		
5225.		Ig. 710.	Gebärde Furcht	0,03.	0,03		3	Janr 3919 erworben aus der Essingschen Sammlung in Cöln.	
5226.		Ig. 711.	Furcht Darstellung im Tempel	0,03.	0,03		3		
5227.		Ig. 712.	Christus als Kind im Tempel lehrend.	0,03.	0,03		3		
5228		Ig 713.	Platte vgal. Email gemalt. Allegorie. XVIII Jahrhundert	0,03.	0,03.		2.	Desgleichen.	
5229.		Ig. 714.	Platte geschweift Email gemalt. Allegorie (beschädigt). XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,03.		1.	Desgleichen.	Bibliothek
5230.		Ig. 715.	Platte vgal. Email gemalt. Allegorie. XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,03.		2.	Desgleichen.	
			Latus				588.		

Laufende No.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
143.									143.
					Transport		588		
5231.	383.	19377.	Platte von Email gemalt. Landschaft. XIX Jahrhundert.	0,04.	0,03.		5.		
5232.	384.	19378.	Dobylaiken	0,04.	0,03.		5.		
5233.	385.	1999.	Platte von Email gemalt. Allegorie auf die Familie des Darius, Inschrift: Fratres Huants fecerunt. Berlin, Anfang des XVIII Jahrhunderts. in Kunstbroschaur Levezow erwähnt.	0,10.	0,12.		150.	Zur Anzeige vom 1825. 1690 kam die Kunstkammer zu bekommen. Die Brüder Johann Peter und Andreas Huant aus Genf 1686 zu Hofmaler mit jährlich 200 Thaler gemacht. Andreas starb 1690 und Genf zurück. Johann Peter bekam seit 1691 jährlich 400 Thaler, wofür er jährlich 2 Miniaturbildnisse zu liefern hatte. Er blieb bis 1700 in Berlin.	
5234.	240.	19395	Platte von Email gemalt. Venus schlafend mit Amor in Landschaft. In Rosman nun Stockholm, Stockholmer Kunstbroschaur. XVIII Jahrhundert.	0,11.	0,08		100.		
5235.	340.	19578.	Platte russisch. Email gemalt. Blätter in Weltbuch und Kalender. XVIII Jahrhundert.	0,07.	0,09.		100.	Zuw. 2438 erworben 1847 August durch die Schorn.	
5236.	342.	19596.	Platte von Email gemalt. Frauen mit dem Kind mit Bijouterie Zeitung und Anderem. XVIII Jahrhundert.	0,05.	0,07.		100.	Magler.	
5237.	344.	19312.	Platte von Email gemalt. Blätter in Stahlfassung. XVIII Jahrhundert.	0,02.	0,03.		15.	Zuw. 2681. 1850 aus der Sammlung des Herrn von Tronchin von König Friedrich Wilh. III. der Kunstkammer überwiesen.	
5238	345.	19316	Platte rund Email gemalt. Türkin Handel mit Blättern. XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,03.		30.	Dobylaiken.	
5239.	346.	19382	Platte von Email gemalt. Hirt mit Bijouterie. XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,03.		20.	Dobylaiken.	
5240.	347.	19301.	Platte von Email gemalt. Blätter mit Inschrift gibt einen Wohnungsplan Heinrich einen Brief. XVIII Jahrhundert.	0,04.	0,03		80	Dobylaiken.	
5241.	348.	19346.	Platte von Email gemalt. Genie und Jüngling in antiker Tracht von einer Bijouterie gefaßt. XVIII Jahrhundert.	0,04.	0,03.		50.	Dobylaiken.	
					Latus		1243.		

Laufende No. 144.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Größe in Metern.	Dicke in Metern.	Höhe in Metern.	Werth in Mark.	Art und Herkunft der Kunstkammer.	Anmerkungen. 144.
					Transport		1243.		
5242.	349.	Ig 392	Platte oval Email gemalt. Mann und Frau in italien. Tracht. XVIII Jahrhundert.	904.	903.		75.	Jour 2681. 1850 aus der Sammlung des Herrn von Tronchin vom König Friedr. Wilh IV. der Kunstkammer überwiesen.	
5243.	350.	Ig 375	Platte oval Email gemalt. Ostern. Opfer. XVIII Jahrhundert.	904.	903.		80.	Abgeliefert.	
5244.	351.	Ig 594	Platte oval Email gemalt. Diana mit Nymphen im Bade. XVIII Jahrhundert.	904.	903		100.	Abgeliefert.	
5245.	356.	Ig 332	Platte oval Email gemalt. Putzender Knabe. XVIII Jahrhundert.	902.	902		25.	Abgeliefert.	
5246	357.	Ig 384	Platte geschweift Email gemalt. Sitzender Knabe, ausruhend. XVIII Jahrhundert.	902.	902.		25	Abgeliefert.	
5247.	358.	Ig 385	Abgeliefert Sitzender Knabe mit Schale XVIII Jahrhundert.	902.	902.		25.	Abgeliefert.	
5248. a. b.	339.	Ig 116 Ig 117	Zwei Deckel Email gemalt. Männlich und weiblicher türkischer Typus	901.	901.		30.	Aus der Falkischen Versteig. 1703.	
5249.	359.	Ig 309	Platte o. Email gemalt. Knabe mit Hund. XVIII Jahrhundert.	903.	903.		75	Jour 2681. 1850 aus der Sammlung des Herrn von Tronchin vom König Friedr. Wilh. IV. der Kunstkammer überwiesen.	
5250.	386.	Ig. 311.	Platte oval Email gemalt. Kopf um die Brüste. XVIII Jahrhundert.	904.	903.		50.	Jour. 2163. Rösel. erworben 1844.	
5251.		Ig. 669.	Platte oval Email gemalt. Männlich mit Spazierstock XVIII Jahrhundert.	903.	902		50.	Jour. 3368 erworben 1858 October von Nissner in Posen angekauft.	
~~5252.~~	~~376.~~	~~Ig 378.~~	Platte oval Email gemalt. Amor gesattelt und mit Mütze. XVIII Jahrhundert.	902.	902.		30.	Jour. 2163. Rösel erworben 1844.	An das Museum in Posen. Min. Verf. v. 6.4.03. U. IV. 1053
					Latus		1868.		

Laufende No. 145.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 145.
					Trsprt		1808		
5253.	3889.	1867.	Matrikon ovpal Email gemalt. Oben Amt umtan mit Göttin mit Kastan. Innen Landschaft. Damit männliches Portrait in Kleidung mit Hut auf schwarzer Platte. XVIII Jahrhundert.	0,04.	0,03		100.	Zur Vervollständigung von 1825 aus der Fabrikschen Nachlass 1703.	
5254.		Ig. 637.	Platte r. Email gemalt. Löwe auf dem Löwen sitzend, und Reh mit Hirsch besetzt. XVIII Jahrhundert.	0,05	0,05		30.	Jour. 2880 Graf Ross.	
5255		Ig. 696.	Platte ovpal Email gemalt auf blau „Fortuna“ Amor Aufschrift: Fortuna Laforturte Favengle l'amour. XVIII Jahrhundert.	0,04.	0,02.		5.	Jour. 3840. erworben 1864 Oktbr. Hinzubenkreuz.	
5256	316.	Ig 557.	Platte ovpal Email in rosa gemalt. Heiland vom Kreuz mit Maria und Johannes. XVIII Jahrhundert.	0,04.	0,03.		10.	Jour. 2163. Rösel. erworben 1847.	
5257 bis 5260.			4 Platten ovpal Email rosa gemalt. XVIII Jahrhundert.						
5257	360	Ig 105	Mann und Frau in idealer Tracht.	0,03	0,03.		10	Jour. 2681. 1850 aus der Sammlung des Herrn von Trenckh zum Kauf Friedr. Wilh. IV. der Kunstkammer überwiesen.	
5258	361.	Ig 106	Mann und Frauenzimmer	0,03.	0,03.		10		
5259.	362	Ig 107	Mann und Mann	0,03.	0,03.		10		
5260	363.	Ig 108	Orpheus mit den wilden Thieren.	0,03.	0,03.		10.		
5261.	364.	Ig 373.	Platte ovpal Email rosa gemalt. Juno mit Herkules als Kind. XVIII. Jahrhundert.	0,04.	0,03		15.	Dr. Eylenstein.	
5262.	365.	Ig 344	Platte ovpal grün gemalt. Gott und Göttin. XVIII Jahrhundert.	0,02	0,03.		5.	Dr. Eylenstein.	
5263.	373.	Ig 343	Platte ovpal Email grün gemalt auf rosa. Heiligenin am Altar. Ende des XVIII Jahrhunderts.	0,03.	0,03		10.	Jour. 2163. Rösel. erworben 1847.	
5264.	374.	Ig 342	Platte ovpal Email grün gemalt auf grün. Heiligenin am Altar. Ende des XVIII Jahrhunderts.	0,03.	0,03		10.	Dr. Eylenstein.	
					Latus		2033.		

Laufende No. 146.	Nr der Kunstkammer Laufende No.	Nr der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 146.
					Trsprt	2033			vorhanden
5265		Ig. 726.	Glocke v. Emaill bunt gemalt. Bemalung in Braun nuancen. XVIII Jahrhundert.	0,05	0,05		25.	Jour. 3929 erworben 1865 Oktbr Einzahlungskreuz in Danzig.	Schloßkeller 4 vorhanden
5266		Ig. 727.	Dreyfaltigkeit wie N. 5262.	0,05	0,05		25	dreyfaltigkeit.	Schloßkeller 4
5267. 5268			Zwei Glocken runkatig Emaill grün gemalt mit schwarzen Rand. Ende des XVIII Jahrhunderts.						
5267	238	Ig 409	Büste der Geschichte	0,05	0,05		50	Jour. 1845 erworben 1841. Septbr	
5268	239.	Ig 408.	Büste der Astronomie	0,11	0,1		50.	dreyfaltigkeit.	
5269 bis 5274			Acht Glocken equal Emaill gemalt mit braun. Allegorische Darstellungen. Ende des XVIII Jahrhunderts.						
5269.	377.	Ig 339	Gott mit Scepter und Adler.	0,11	0,07.		15		
5270	378	Ig 336	Merkur mit Büste und Adler.	0,03.	0,02		15		
5271.	379.	Ig 340	Saturnus Frau.	0,03.	0,03		15	Jour 2163 Rösel erworben 1874	
5272	380.	Ig 341	Frau mit Adler.	0,03.	0,03		15		
5273.	381.	Ig 337	Frau mit Kind mit Adler	0,03.	0,03		15		
5274.	382.	Ig 338.	Glückgott mit Adler.	0,03.	0,03		15.		
5275.	366.	Ig 556.	Glocke equal Emaill gemalt. Verzierung Fruchtkranz Zierkanten. (Majolika) XVIII Jahrhundert.	0,02.	0,02.		5.	Jour 2163. Rösel erworben 1874.	
5276	449.	Ig 390.	Glocke mit Emaill gemalt grün mit braun. Dreifaltigkeit Kopf. Ende des XVIII Jahrhunderts.	0,03.	0,02.		15.		
5277.	450.	Ig 391	Dreifaltigkeit Büste mit Löwenunterlage Ende des XVIII Jahrhunderts.	0,02.	0,02.		5.		
5278	451.	Ig 366	Dreifaltigkeit Männliche Kopf. Ende des XVIII Jahrhunderts.	0,02.	0,02.		5		
5279.	452.	Ig 281	" " Fruchtkopf Ende des XVIII Jahrhunderts	0,04.	0,04.		10.		
					Latus	2313.			

Laufende No. 147.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Bemerkungen. 147.
					Trsport		2313		
5280 bis 5284.			Fünf Pflatten rund Email genannt, mannigfaltige Figuren auf grünem mit Gold durchsetztem Grund.						
5280	367.	Ig 387.		0,03.	0,02		3	Jour. 2163 Ankauf von Rodetzky Warschau.	~~Im Inventar Ig. Nr. 1 Gold 1532.~~ Bibliothek
5281.	368	Ig 388		0,03.	0,02		3		Bibliothek
5282	369.	Ig 389		0,02.	0,02		3		Bibliothek
5283	370	Ig 270		0,02.	0,02		3		
5284	371.	Ig 381.		0,03	0,03		3		
			Latus des XVIII Jahrhunderts.						
5285	372.	Ig 287.	Pflatte rund Email genannt. Männliche Figur in braunen mit Goldarabesken Grund. Latus des XVIII Jahrhunderts.	0,04.	0,03.		10.		
5286	202	Ig 631.	Pflatte rund Email genannt. Allegorische Figur mit Hahn. (Beschädigt). XVIII Jahrhundert.	0,23.	0,19.		10.	Jour. Ross.	Bibliothek Neue Münze
5287	203.	Ig 403	Pflatte rund Email genannt in blau. Landschaft mit Palmen und Figuren. XVIII Jahrhundert.	0,16.	0,16.		30.	Nagler.	
5288	204.	Ig 428.	Pflatte rund Email genannt. Putten mit der Erfindung (beschädigt) XVIII Jahrhundert.	0,11.	0,13.		10	Nagler.	Bibliothek
5289.		Ig. 691.	Medaillon. Email genannt. Göttin der Fruchtbarkeit mit Kindern Brustbild n. l. sc. XVIII Jahrhundert.	0,01.	0,10.	0,10	30.	Jour. 3723. erworben 23 März 1863. durch Hrn. Dir. v. Olfers.	
5290. a. b.	483.	Ig 198.	Dose und Deckel, Email genannt. Christus mit Kreuz, Grund Rankenwerk in Rosenroth und Gold. Figuren mit gelb bunt genannten Lustfarben, Deckel Medaillon allegorische Figur, Latus des XVII Jahrhunderts.	z. } J. }	0,06 0,06	0,06 0,09	0,06 0,09	80.	Nagler.
5291. a. b.	484	Ig 199.	Dose und Deckel wie N. 5290.	z. } J. }	0,06. 0,06.	0,06 0,09.	0,06 0,09	80.	Nagler.
5292 a. b.	486.	Ig 200.	Dose und Deckel wie N. 5290.	z. } J. }	0,06 0,06	0,06. 0,09.	0,06. 0,09.	80.	Nagler.
					Latus		2658.		

Laufende No. 148.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 148.
					Transport		2658.		
5293. a. b.	487.	19201.	Messer und Scheide wie No. 5290.	7.) .906. 8.) .906.	.906. .909.	.906 .909.	80.	Nagler.	
5294.		19.723.	Messer mit drei Füßen mit durchbrochenem Rand. Email meist mit abwechselnd blau. Ende des XVII Jahrhunderts.	.904.	.907	.907.	15.	Jour. 3919. Aus der Edingschen Sammlung in Cöln, erworben 1865. Oct.	Doublette
~~5295~~		19.724.	~~Dolchklinge. Gehalten durch Reifen. Email meist mit blauen Kreisen. Ende des XVII Jahrhunderts.~~	.907.	.903.	.903.	~~5.~~	Unbekannt.	Gegeben a. Münzkab. Berl. v. 24. III. 87. II. IV. 2031.
5296.		19.693.	Messergriff Email grünlich, meist mit Schuppen. Ende des XVII Jahrhunderts.	.906.	.901.		5.	Jour. 3798. erworben 19. Mai 1864 durch Hrn. Dir. v. Olfers.	Doublette
5297. 5298.		19.716. 19.717.	Zwei Dolchstäbe mit hohem Heft. Email meist mit Schuppenstrich und Vergoldung. (1 Knauf und Parirstange fehlt.) Battersea Mitte des XVIII Jahrhunderts.	.930. .930.	.915. .915.	.915. .915.	40.	Jour. 3919 aus der Edingschen Sammlung in Cöln, erworben 1865. October.	Doublette Doublette
5299.	469.	19581.	Dose, viereckig mit gekehltem Deckel, Email mit gelbem Schuppen, Fassung Silber. Fassung des XVIII Jahrhunderts.	.907.	.909.	.907.	25.	Jour. 2769. erworben 15. Dez. 1877 durch Hrn. Bruno Weyersberg.	
5300	470	19571	Dose rund, Email grünlich blau, Ornament zum Theil gleichfalls in durchsichtiger Art mit kleinen Punkten, Deckel, Fassung Silber. (1 Deckel fehlt.) XVIII Jahrhundert.	.903.	.907.	.907.	15.	Jour. 2317. erworben 24. April 1876 durch Hrn. Dir. v. Olfers.	Deckel 1990 vorh. Abt.
5301.	471.	19580.	Dose länglich, Email grünlich, Ornament nach innen Theil. Eingesetzte Leisten, Fassung Silber. Am Deckel Inschrift. Fassung des XVIII Jahrhunderts.	.907.	.912.	.908	30.	Jour. 2769. erworben 15. Dez. 1877. durch Hrn. Bruno Weyersberg.	
~~5302.~~		19.725.	~~Dose ohne Deckel, Email grünlich mit Vergoldung, Ornament mit Blumen, Eingesetzte Leisten. Fassung fehlt. Arbeit des Fromery. (?) XVIII Jahrhundert.~~	.903.	.907	.905.	3.	Jour. 3919. aus der Edingschen Sammlung in Cöln erworben 1865 Oct.	Doublette Abgegeben an d. Kunstgewerbemuseum Leihgegeben d. Kunstgewerbemuseum Berlin dauernd. Erl. 14/5. 16 II. III 468 II. I.
					Latus 2876.				

Laufende №	№ der Kunstkammer: Laufende №	№ der Kunstkammer: Inventar №	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.
149.					Trsprt	2876			149.
~~5303.~~	~~327.~~		Anker einer Uhr, Email gemalt, Ornamente und Gold, kleines Reiterbild. Anfang des XVIII Jahrhunderts.	905.	907.		2.		Um Herrn Dr. von Tallwitz. Min. Verf. v. 13.1.05. U II° 9085.
5304.	472.	19567.	Uhr rechteckig, Email reich mit Rosetten, goldenem Ornament, rosettenartig. Fassung Silber. XVIII Jahrhundert.	905	909.	905.	15.	Jour. 2262 erworben 1845. 25. Oct. durch Gen. Lieut. v. Ofters.	
5305	473.	19538.	Uhr in Form einer Pyramide mit 2 Klappen, Email bemalt mit musikalischen Instrumenten, Notenblättern. Innen Uhrwerk. Fassung Bronze. XVIII Jahrhundert.	904	913	906	40.	Jour. 2082 erworben 27. Jan. 1844. durch Gen. Lieut. v. Ofters.	
5306		19749.	Uhr in Form einer Pyramide mit 4 Klappen, Email bemalt mit Blumen und Insekten, Gold mit Blumen. Innen Uhrwerk. Fassung Bronze. XVIII Jahrhundert.	903.	910.	907.	30.	Jour. 4012 erworben 2 März 1867 durch Gen. Lieut. v. Ofters.	Doubletta 1980 verk. Abg.
5307	489.	19565.	Uhr für Toilettengebrauch einer Dame, in Form einer geschweiften Commode. Email auf dem Metall bemalt mit Toilettengebrauch, Fassung, die 4 Füße und Einsatz von Bronze. XVIII Jahrhundert.	907.	912.	908.	30.	Jour. 2273. 10. Dez. 1845 vom Lieut. Schorn erworben.	
~~5308~~	~~479.~~	~~19636.~~	Uhr in Form einer geschweiften Commode, Email bemalt mit Landschaften, Thieren, reicher Faltung mit galvanischen Blumen, Fassung Bronze. XVIII Jahrhundert.	904.	910.	906	30.	Jour. 2880. erworben 21. Juli 1852 durch Gen. Lieut. v. Ofters.	Um Herrn Dr. von Tallwitz. Min. Verf. v. 13.1.05. U II° 9085.
5309.		19682.	Uhr geschweift, Email reich gemalt mit Blumen, Arabesken. Fassung Gold. XVIII Jahrhundert.	905.	909.	906.	50.	Jour. 3513. erworben 17. Febr. 1860 durch Gen. Lieut. v. Ofters.	
5310.	480.	19637.	Uhr geschweift, Email gemalt mit Ornamenten, Innen Portraits und Ornamente. Fassung Bronze. XVIII Jahrhundert.	904.	907.	905	40.	Jour. 2880 erworben 21. Juli 1852 durch Gen. Lieut. v. Ofters.	
						Latus	3113.		

Laufende No. 150.	Neue Kunstkammer Laufende No.	Neue Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Lge. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 150.
					Trsprt		3113		
5311.		Ig. 718	Dose rechteckig, Email grün, Deckel verziert. Boden Landschaft: Frau Liebespaar in deutscher Tracht. Rand Laubgehänge, Fassung Gold. (v. Chodowiecky.)	0,03.	0,05	4.	100.	Cour. 3977. erworben 19. Mai 1866 durch Gen. Dir. v. Olfers.	
5312.	478.	Ig 635.	Dose geschweift, Email grün, Ränder Silber mit Goldfäden und Ranken und Karniolkartouschen mit Goldfäden. Fassung Gold. XVIII Jahrhundert.	0,07.	0,07.	0,07.	30.	Cour. 2850 erworben 21. Juli 1852 durch Gen. Dir. v. Olfers.	
5313.	506.	Ig 593.	Deckel einer Dose rechteckig. Innenseite Diana und Endymion — in grün und rosa grund. Innenseite Musikaufführung Silber in Halbfiguren. Signirt: B Weys, in schwarzem Rahmen. XVIII Jahrhundert.	0,06.	0,05		100.	Cour. 2665. erworben 8. April 1850.	
5314.	507.	Ig 403.	Deckel einer Dose rechteckig Email grün. Musikaufführung in rother Einfassung. v. Chodowiecky. XVIII Jahrhundert.	0,06	0,09		1.	Nagler.	Vitrine
5315	508	Ig 401.	Deckel gleich № 5314.	0,06	0,09.		1.	Nagler.	Vitrine
5316	510.	Ig 402.	Deckel gleich № 5314.	0,06.	0,09.		1.	Nagler.	Vitrine
5317	511.	Ig 400	Deckel gleich № 5314.	0,06	0,09.		1.	Nagler.	Vitrine
5318		Ig. 722.	Dose in Form einer Citrone Email Fassung Tulpen. Battersea XVIII Jahrhundert.	0,06.	0,06	0,06	20.	Cour. 3919. aus der Essingschen Sammlung in Cöln.	
5319.		Ig. 721.	Dose in Form einer Artischocke Email, Fassung Tulpen. XVIII Jahrhundert.	0,06.	0,07	0,07.	20.	Tschychirner.	
5320.	4141.	Ig 566.	Dose in Form einer Ananas Email. Unter dem Laube gemalt, Schnecken. Fassung Tulpen. Battersea XVIII Jahrhundert.	0,07.	0,06	0,08	25.	Cour. 2273 erworben 10. Dez. 1845 von Dir. Schorn.	
					Latus		3432.		

Laufende No. 151.	No. der Kunstkammer Laufende No.	Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 151.
					Trsport		3432		
5321.		IG 672.	Dose in Form eines Trinkhorns, Email. Boden fehlt. (s. Lasspürgk.) Battersea XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,05	0,07.	5.	Jour. 3374. erworben 13. Oct. 1858. von Jun. Dir. v. Olfers.	Dillelata
5322.		IG 720.	Dose in Form einer weiblichen Büste, Email. Unter dem Boden gemalt Bildniss in Rahmenwerk. (s. Lasspürgk.). Battersea XVIII Jahrhundert.	0,05	0,05	0,08.	5.	Jour. 3919 aus der Essingschen Versteigerung in Cöln.	
5323. a. b.		IG 115	Zwei zusammengehörige Knöpfe, Email auf Gold mit Stahlbügel. Ende des XVII Jahrhunderts.	0,02.	0,02.		5.	aus dem Falkenstein Nachlass von ca. 1705.	
5324.	4174.	IG 148.	Knopf mit Knöpfen zu Galauniform, Offz. Aus dem Rand ein Kranz von Lorbeerblättern mit rothen und grünen Steinen. Innere Rand mit Kranz von Perlen, Mittelfeld mit Türkisen. 35 Stück grosse (1 Zgr. Stück) 30 " kleine (1 Zkleine Stück) Der Knopf noch Lasten mit Goldgrasirung	0,03 0,02	0,03. 0,02		975.	Nagler.	von Neuber gearbeitet vergl. K. 3845.
5325.		IG 661.	Rosetten-Schnallenstück-Relief, Email auf Knopf eingelassen Arbeit. XVII Jahrhundert.	0,03.	0,03.		5.	Jour. 3251. erworben 3 Sept. 1857. durch Jun. Dir. v. Olfers.	
5326.		IG 661. b.	Knopfartige Rosetten-Schnallenstück-Relief, Email auf Knopf eingelassen Arbeit. XVII Jahrhundert.	0,02.	0,02.		5.	Nagler.	
5327. a. b.	468.	IG 141	Zwei eingelassene Rosetten Email auf Knopf, Rand mit eingesetzten A (Schmuckstücke) (?).	0,02.	0,02.		6.	Nagler.	
~~5328~~		IG 695.	Platte rund. Auf Knopf Email auf Messing bunten Glasbrocken.	0,05.	0,05.		3.	Jour. 3834 erworben 7. Oct 1864 durch Jun. Dir. v. Olfers.	Dillelata 1945
~~5329~~	453.	IG 549.	Platte - Schild rund Schmuckstücke - Email auf Knopf blau mit weiss und goldenen Ranken. XVIII Jahrhundert.	0,03.	0,02		5.	Jour 2091. 9. Febr 1844 von D. Wagen angekauft.	Dillelata Doing Nachlass 1839 - 1945
					Latus		4446.		

Laufende No. 152.	No der Kunstkammer Laufende No.	No der Kunstkammer Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern	Br. in Metern	Tiefe in Metern	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen. 152.
					Trsprt		4446		
5330.	503.	1/227.	Madonella Bibar, Portrait in Relief in weiß Email auf gelbem Grund. Portrait des Heraclius Reinspeis Inschrift über Haar und Gesicht verschieden. Ende des XVII Jahrhunderts.	0,03	0,03	0,03	2.	Journ. 2479. Nagler.	
5331	513.	1/500.	Madonella gleich N. 5330. Portrait mit Inschrift auf Seiten Fortuna IV. Legende: C W F C P Caes. Ende des XVII Jahrhunderts.	0,03.	0,03.	0,03	2.	Nagler.	
5332.		1/549.	Reliefmedaillon oder Schmelzgemälde. Profilkopf Ludwig, braun in Mitte Brustgewandes, Lorbeerkranz mit Email weiß und blau. Frankreich XIX Jhr.	0,02.	0,09.	0,09.	10	Journ. 2091. 1874. 9. Febr. von Dr. Wagen in Florenz angekauft.	
5333.	485.	1/202.	Schmuckkopf Gallanteriemalz auf Büffel. Hirsch.	0,05	0,07.	0,07.	20.	Journ. 2311. Nagler.	
5334.	466.	1/588	Reliefmedaillon. Büffel mit aufgesetzten Rosetten. Grubenschmelz in weiß und blau. Limoges.	0,06.	0,15		20.	Journ. 2555. angekauft 26. Oktober 1876 durch Journ. Verz. v. Ostern.	
5335.	3795.	1/585.	Buch, Schmuck in einer Metallfassung und goldfassung mit mannigfachen Medaillons. Einzige vorgelötet ganz bedeckt mit Grubenschmelz mit großen ovalen Schmelzgemälden, darstellend Figuren mit Umgebung und das Haus Ludwig und Heiligen. Aus dem Schmuck des Prinzessin Mathilde in Paris. Arbeit von Wagener in Berlin 1839. Inschrift: opus Caroli Wagneris Parisiis MDCCCXXXIX.	0,07	0,20.		800.	Journ. 1579. angekauft 23. Oct. 1839.	
5336 bis 5340.			Unbenutzte Nummern.						
							Summa 5000.		

verte.

KGM-W-Bln

Laufende No. 153.	No. der Kunstkammer Laufende No.	No. der Kunstkammer Fortlaufende No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Länge in Metern.	Breite in Metern.	Werth in Mark.	Acten des Generalcatalogs für die Kunstkammer.	Anmerkungen. 153.
			Zusammenstellung der Bronze etc.						
No.	Uebrigbleibt No.	Stück.							
4150–4178		29	Bronze. Gültzowitz.				4282	4282	
4179–4264		86	Feuerl. Mittelalter.				11,956	17956	
4265–4272		8	Steinzeit. Einfache Gräber.				16,850	10850	
4273–4453		181	Bronze- und Messinggräb.				9968	9968	
4454–4469		16	Kupfer.				2770	2770	
4470–4547		78	Bankmesserförmige Arbeit				6442	6442	
4548–4587		40	Zinn.				1235	1235	
4588–4719		132	Waffen. Mathematische Instrumente.				19,140	19140	
4720–4782		63	Beile.				1104	1104	
4783–4827	4818 bis 4827 (10 Stück)	35	Meißeln und Messer.				844	844	
4828–4980		153	Löffel Nadeln und Pfahlen				3171	3171	
4981–5135	5043	154	Feuerl Limoges.				52,015	104030	
5136–5137		2	Feuerl Translucide.				180	180	
5138–5146		9	Emaillirtes Feuerl.				2760.	5520	
5147–5154		8	Gravirtes Feuerl auf Relief.				230.	230	
5155–5335	5336–5340	181	Miniatur-Feuerl.				5000	5000	
	VII. Sa.	1175.					Summa VII. 131,977.	192722	

K 5043 fehlt mit 1000 M in Inhalt kommen

Laufende No.	No der Kunstkammer: Laufende No.	No der Kunstkammer: Inventar No.	Gegenstand.	Höhe in Metern.	Br. in Metern.	Tiefe in Metern.	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer.	Anmerkungen.

Laufende No.	No. der Kunstkammer: Laufende No.	No. der Kunstkammer: Fortlaufende No.	Gegenstand.	Größe in Metern.	Br. in Metern.	Höhe in Metern.	Werth in Mark	Art des Erwerbes für die Kunstkammer	Bemerkungen.

Laufende No.	No der Kunstsammlung: Laufende No.	No der Kunstsammlung: Inventar No.	Gegenstand.	Größe in Metern.	Br. in Metern.	Höhe in Metern.	Werth in Mark.	Art des Erwerbes für die Kunstsammlung.	Bemerkungen.

Laufende No.	No. der Kunstsammlung: Laufende No.	No. der Kunstsammlung: Inventar No.	Gegenstand.